



- DE** Gebrauchsanleitung  
Fahrradträger bikelander
- EN** User manual  
Bicycle rack bikelander
- FR** Mode d'emploi  
Porte-vélos bikelander
- ES** Instrucciones de uso  
Portabicicletas bikelander

**bikelander**                      **350 050 600 001**  
**bikelander classic**        **350 053 600 001**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Dokumentinformationen</b> . . . . .	<b>3</b>
1.1	Gültigkeit . . . . .	3
1.2	Sicherheitshinweise . . . . .	3
1.3	Symbolerklärung . . . . .	3
<b>2.</b>	<b>Sicherheitsinformationen</b> . . . . .	<b>4</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung . . . . .	4
2.2	Sicherheitshinweise zum Gebrauch des Fahrradträgers. . . . .	4
<b>3.</b>	<b>Produktinformationen</b> . . . . .	<b>6</b>
3.1	Lieferumfang . . . . .	6
3.2	Zubehör . . . . .	6
3.3	Produktübersicht . . . . .	7
<b>4.</b>	<b>Fahrradträger aufsetzen</b> . . . . .	<b>8</b>
<b>5.</b>	<b>Fahrradträger auseinanderklappen</b> . . . . .	<b>11</b>
<b>6.</b>	<b>Fahrräder befestigen</b> . . . . .	<b>12</b>
<b>7.</b>	<b>Kennzeichen einsetzen</b> . . . . .	<b>16</b>
<b>8.</b>	<b>Fahrradträger kippen</b> . . . . .	<b>16</b>
<b>9.</b>	<b>Demontage</b> . . . . .	<b>17</b>
9.1	Fahrräder entnehmen . . . . .	17
9.2	Fahrradträger zusammenklappen . . . . .	17
9.3	Fahrradträger abnehmen . . . . .	17
<b>10.</b>	<b>Wartung und Pflege</b> . . . . .	<b>18</b>
10.1	Klemmkraft einstellen . . . . .	18
10.2	Glühlampen tauschen . . . . .	18
10.3	Fahrradträger pflegen . . . . .	18
<b>11.</b>	<b>Ersatzteile</b> . . . . .	<b>19</b>
<b>12.</b>	<b>Produkt-Gewährleistung</b> . . . . .	<b>19</b>



## 1. Dokumentinformationen

### 1.1 Gültigkeit

Gebrauchsanleitung für:  
Fahrradträger bikelander (350 050 600 001)

- Originalanleitung
- Teil des Produkts
- Urheberrechtlich geschützt
- Vervielfältigung, Nachdruck und Weitergabe nur mit Genehmigung
- Änderungen vorbehalten

### 1.2 Sicherheitshinweise

#### **WARNUNG!**

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.

#### **VORSICHT!**

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.

#### **ACHTUNG!**

Hinweise mit dem Wort **ACHTUNG** warnen vor einer Situation, die zu Sach- oder Umweltschäden führen kann.

## 1.3 Symbolerklärung



Falsch (z. B. Position)



Korrekt



Akustisches Signal (z. B. Klickgeräusch)

► Handlungsaufforderung

- Aufzählung

-> Verweis auf andere Stellen in diesem Dokument

📄 Verweis auf andere Dokumente, die zu beachten sind

## 2. Sicherheitsinformationen

### **WARNUNG!**

#### **Verletzungsgefahr bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung!**

Diese Gebrauchsanleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Umgang mit dem Fahrradträger. Auf mögliche Gefahren wird besonders hingewiesen. Die Nichtbeachtung kann zu Verletzungen oder Unfällen führen.

- ▶ Lesen Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.
- ▶ Befolgen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanleitung.
- ▶ Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung zugänglich auf.

In folgenden Fällen ist die Benutzung des Fahrradträgers untersagt:

- Bei Beschädigungen des Fahrradträgers.
- Bei eigenmächtigen Umbauten oder Veränderungen.
- Für Kinder oder Personen, die Gefahren im Umgang mit dem Fahrradträger nicht einschätzen können.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller keine Haftung oder Garantie bei Schäden:

- Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung.
- Bei bestimmungswidriger Verwendung.
- Bei unsachgemäßer Handhabung.
- Bei Verwendung von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller autorisiert wurden.
- Bei unqualifizierter Reparatur des Fahrradträgers.

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Fahrradträger dient dem Transport von Fahrrädern. Der Fahrradträger ist ausschließlich für die Befestigung auf Anhängerkupplungen geeignet.

Bei Einsatz von Zubehör können die Verwendungsmöglichkeiten erweitert werden.

Die Fahrräder müssen folgende Bedingungen erfüllen:

- Gewicht  $\leq 30$  kg
- Achsabstand der Räder  $\leq 1300$  mm
- Breite der Reifen  $\leq 60$  mm
- Rahmengeometrie mit Standardrahmen
- Durchmesser der Rahmenrohre  $\leq 80$  mm

Die Anhängerkupplung muss folgende Bedingungen erfüllen:

- D-Wert Kugelkopf  $> 6,7$  kN
- Material mindestens S355 (ST52-3) oder GJS 520
- Prüfzeichen nach 94/20/EG oder ECE-R 55
- 12 V Anschlussbuchse

Der Fahrradträger ist geeignet für die Verwendung auf asphaltierten Straßen. Eine Benutzung im Gelände (Offroad) ist nicht zulässig.

Die Benutzung des Fahrradträgers ist nur bei korrekter Anbringung und im technisch einwandfreiem Zustand zulässig.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Einhalten der Angaben auf dem Typenschild und das Lesen und Beachten dieser Gebrauchsanleitung.

Jede andere Verwendung gilt als bestimmungswidrig.


### 2.2 Sicherheitshinweise zum Gebrauch des Fahrradträgers

Im Straßenverkehr ist der Fahrzeugführer für die Sicherheit des Fahrzeugs und dessen Ladung verantwortlich.

Die landesspezifischen Gesetze zur Ladungssicherung haben Vorrang und müssen immer beachtet werden (z. B. Kennzeichnungspflicht mit einer Warntafel).

Folgende Werte müssen bei der Befestigung der Fahrräder eingehalten werden:

- Maximale Traglast des Fahrradträgers von 60 kg.
- Maximale Stützlast der Anhängerkupplung.
- Zulässige Achslast des Fahrzeugs.
- Zulässiges Gesamtgewicht des Fahrzeugs.

 Angaben zu Stützlast, Achslast und Gesamtgewicht entnehmen Sie der Anleitung Ihres Fahrzeugs und/ oder dem Typenschild der Anhängerkupplung.

## Vor Fahrantritt

Bei Verwendung des Fahrradträgers sind folgende Punkte vor Fahrantritt zu prüfen:

- Korrekte Anbringung des Fahrradträgers am Fahrzeug.
- Korrekte Befestigung der Fahrräder.
- Keine Abdeckung der Fahrräder durch Schutzüberzüge.
- Ausklappen aller Bauteile am Fahrradträger.
- Verriegelung aller Schlösser.
- Anbringung eines amtlichen Kennzeichens, das mit dem Kennzeichen am Fahrzeug übereinstimmt.
- Funktion der Beleuchtung am Fahrradträger (Rücklicht, Bremslicht, Blinker, Nebelschlussleuchte, Kennzeichenbeleuchtung).
- Abdeckung der Reflektoren an den Fahrrädern bei Nachtfahrten.
- Freie Sicht von hinten auf die Beleuchtung und auf das Kennzeichen des Fahrradträgers.
- Freie Sicht des Fahrers in alle Richtungen.
- Wenn die Ladung seitlich mehr als 400 mm über den Leuchtenbügel hinausragt, ist die Ladung wie folgt zu kennzeichnen:
  - Nach vorne durch ein weißes Licht.
  - Nach hinten durch ein rotes Licht.
  - Maximal 1500 mm über der Fahrbahn.
- Wenn die Nebelschlussleuchte am Fahrradträger verwendet wird, muss die Nebelschlussleuchte am Fahrzeug deaktiviert sein.
- Wenn eine am Fahrzeug befindliche dritte Bremsleuchte durch die Fahrräder verdeckt wird, muss eine dritte Ersatz-Bremsleuchte angebracht werden.
- Um die Hecklastigkeit zu reduzieren, muss schwere Ladung im Kofferraum möglichst weit vorne platziert werden.
- Bei Fahrten ohne Fahrrad müssen die Abstandshalter des Fahrradträgers demontiert werden.

Empfehlung, wenn keine Fahrräder transportiert werden: Fahrradträger von der Anhängerkupplung abnehmen und z. B. im Kofferraum transportieren. Dadurch kann der Kraftstoffverbrauch gesenkt, das Einparken erleichtert und der Fahrradträger geschont werden.

## Während der Fahrt

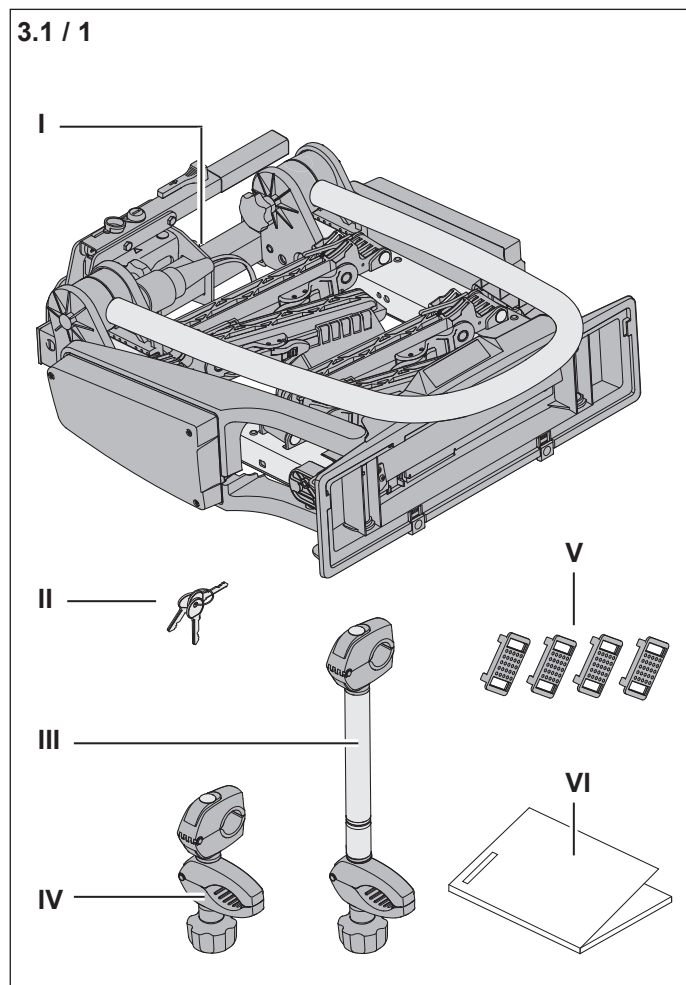
Bei Verwendung des Fahrradträgers sind folgende Punkte während der Fahrt zu beachten:

- Durch Blick in den Rückspiegel muss die Ladesituation regelmäßig beobachtet werden.
  - Wenn Veränderungen der Ladesituation auftreten, muss mit reduzierter Geschwindigkeit zur nächsten Haltemöglichkeit gefahren und die Befestigung überprüft werden.
  - Die Geschwindigkeit von 130 km/h darf nicht überschritten werden.
  - Durch die vergrößerte Seitenfläche muss mit erhöhter Seitenwindempfindlichkeit gerechnet werden.
  - Durch eine veränderte Lastverteilung muss mit einer Veränderung des Bremsverhaltens gerechnet werden.
  - Es darf nicht im Gelände (Offroad) gefahren werden.
  - Es darf nicht in die Waschanlage gefahren werden.
  - Der korrekte Sitz des Fahrradträgers und die Befestigung der Fahrräder müssen ca. 10 km nach Fahrtbeginn überprüft werden.
  - Bei längeren Fahrten muss der korrekte Sitz des Fahrradträgers und die Befestigung der Fahrräder alle 500 km überprüft werden. Bei unebenen Straßenverhältnissen entsprechend früher.
  - Durch Belegung der Steckdose an der Anhängerkupplung können Assistenzsysteme (z. B. Einparkhilfe, Parkassistent, automatische Kofferraumklappe) automatisch deaktiviert werden.
- ☐ Informationen zu Assistenzsystemen entnehmen Sie der Anleitung Ihres Fahrzeugs.

### 3. Produktinformationen

#### 3.1 Lieferumfang

3.1 / 1



I	Fahrradträger
II	Schlüssel
III	Langer Abstandshalter
IV	Kurzer Abstandshalter
V	Felgenschoner
VI	Gebrauchsanleitung

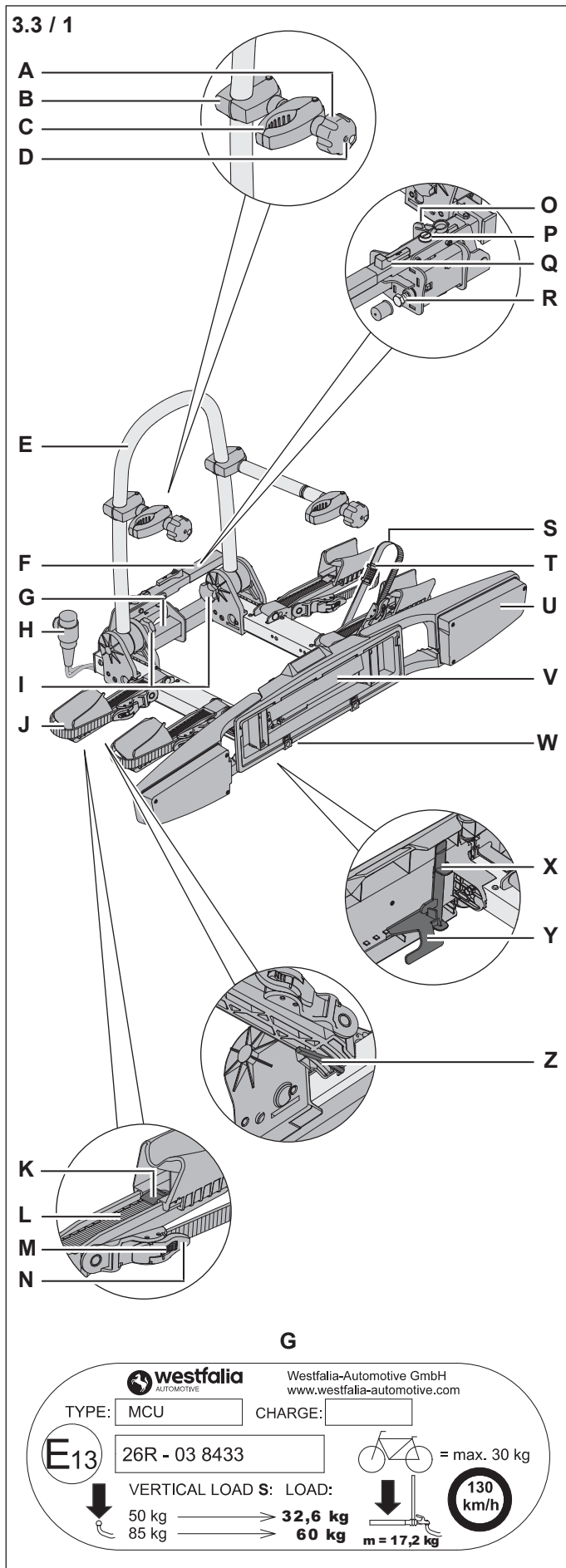
► Überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit.

#### 3.2 Zubehör

	<b>Transportbox</b> 350 002 600 001
	<b>Transportplattform</b> 350 004 600 001
	<b>Erweiterungsschiene für ein 3. Fahrrad</b> 350 055 600 001
	<b>Auffahrschiene</b> 350 020 600 001
	<b>Transporttasche</b> 350 013 600 001
	<b>Wandhalter</b> 350 006 600 001
	<b>Zusatzbremsleuchte</b> 350 000 305 173

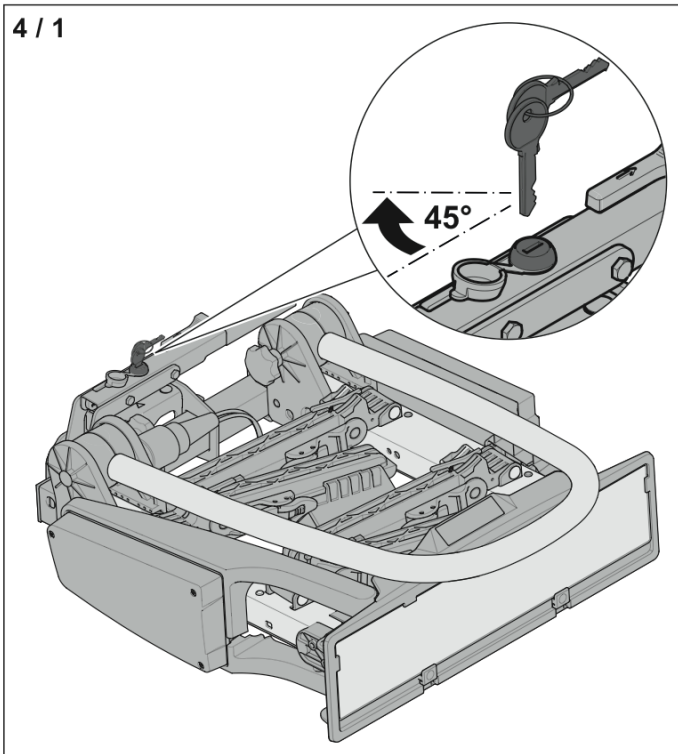


3.3 Produktübersicht

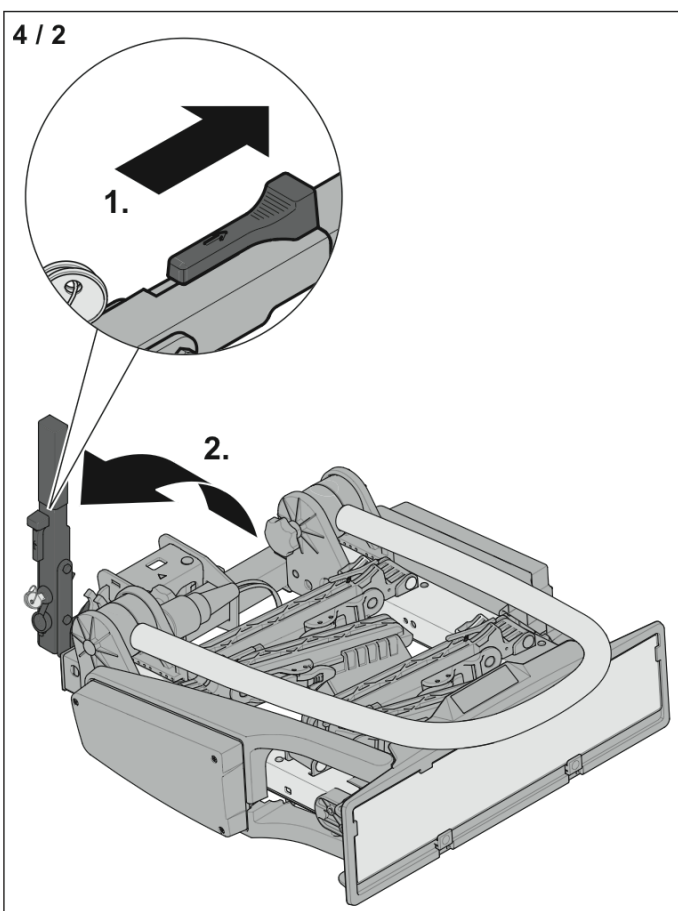


A	Knebelmutter für Abstandshalter
B	Bügelklemme
C	Fahrradklemme
D	Abstandshalterschloss
E	Bügel
F	Spannhebel
G	Typenschild
H	Stecker
I	Sterngriff für Bügel
J	Radaufnahme
K	Radaufnahmeverriegelung
L	Radschiene
M	Zahnriemenentriegelung
N	Zahnriemenverriegelung
O	Steckeraufnahme
P	Spannhebelschloss
Q	Spannhebelverriegelung
R	Nachstellschraube
S	Zahnriemen
T	Felgenschoner
U	Leuchtenbügel
V	Kennzeichenhalter
W	Kennzeichenklemme
X	Kippsicherung
Y	Kipphebel
Z	Radschienenverriegelung

#### 4. Fahrradträger aufsetzen



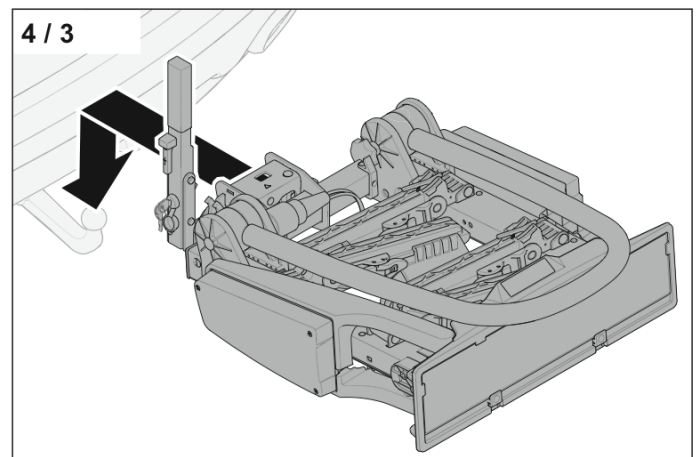
- ▶ Schließen Sie das Spannhebelschloss auf.



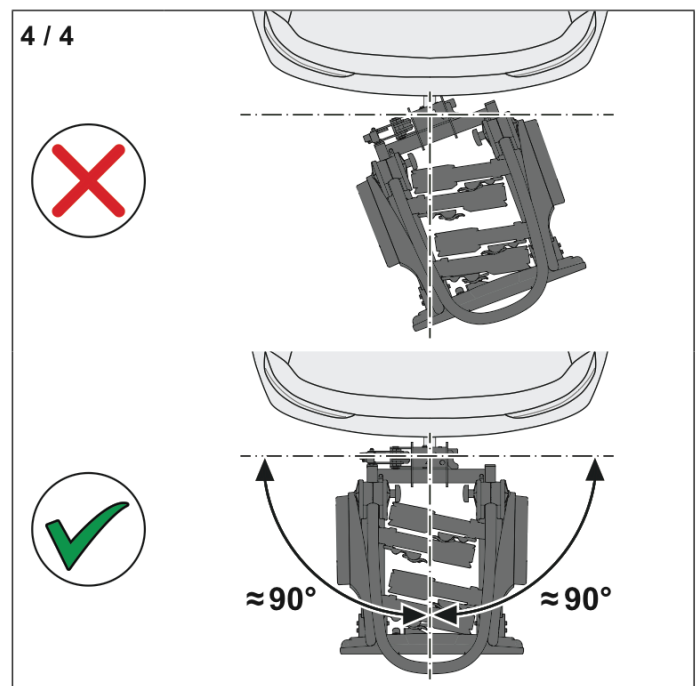
- ▶ Entriegeln Sie den Spannhebel (1).
- ▶ Ziehen Sie den Spannhebel nach oben (2).

Die Anhängerkupplung muss für die Befestigung des Fahrradträgers geeignet sein.

- „2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung“ auf Seite 4

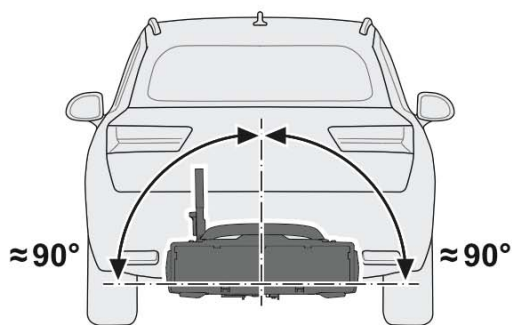
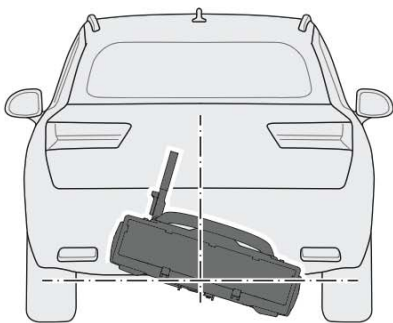


- ▶ Setzen Sie den Fahrradträger auf die Anhängerkupplung am Fahrzeug.



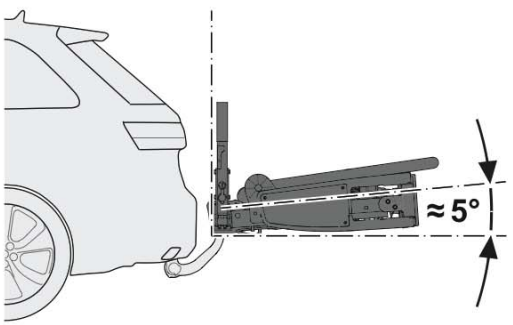
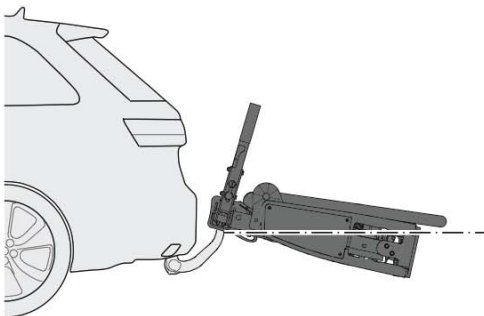
- ▶ Richten Sie den Fahrradträger seitlich aus.

4 / 5



- ▶ Richten Sie den Fahrradträger waagrecht aus.

4 / 6



- ▶ Richten Sie den Fahrradträger senkrecht aus.

Der Fahrradträger wird auf der Anhängerkupplung festgeklemmt. Die Klemmkraft des Fahrradträgers ist werkseitig so eingestellt, dass der Spannhebel mit einer Kraft, die einem Gewicht von 35 kg - 45 kg entspricht, nach unten gedrückt werden muss.

Beim erstmaligen Gebrauch ist die Klemmkraft zu prüfen. Bei älteren oder abgenutzten Anhängerkupplungen kann die benötigte Klemmkraft abweichen.

→ „10.1 Klemmkraft einstellen“ auf Seite 18

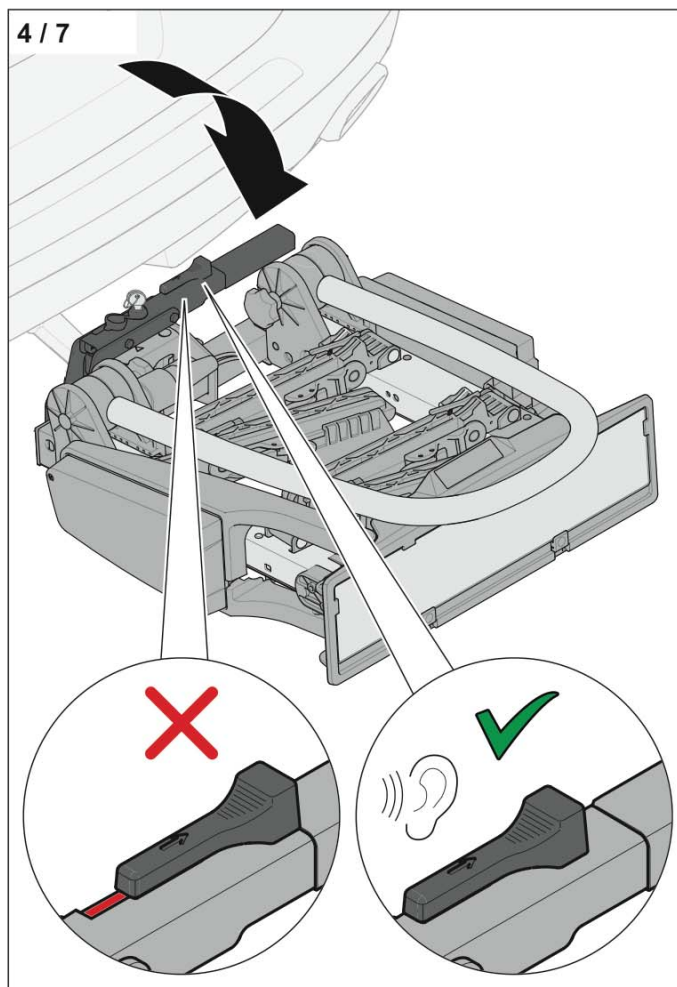
### ⚠️ WARNUNG!

#### Gefahr von Unfällen durch fehlerhafte Klemmung des Fahrradträgers!

Eine zu geringe Klemmkraft kann dazu führen, dass sich der Fahrradträger während der Fahrt auf der Anhängerkupplung verdreht.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Kugelkopf und seine Kontaktflächen sauber und fettfrei sind.
- ▶ Drücken Sie den Spannhebel immer mit der benötigten Kraft bis zum Anschlag nach unten.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die rote Markierung an der Spannhebelverriegelung nicht zu sehen ist.

4 / 7

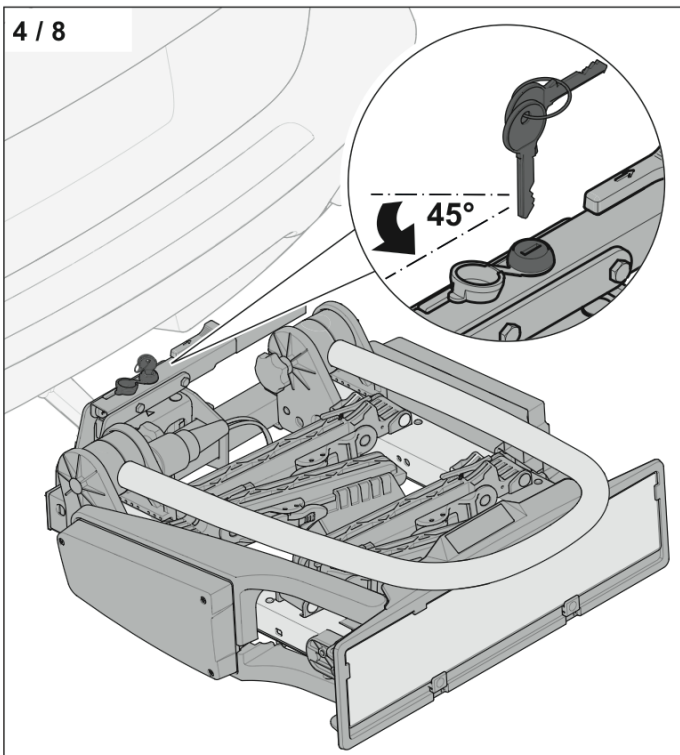


- ▶ Drücken Sie den Spannhebel mit einer Kraft, die einem Gewicht von 35 kg - 45 kg entspricht, nach unten, bis dieser einrastet.

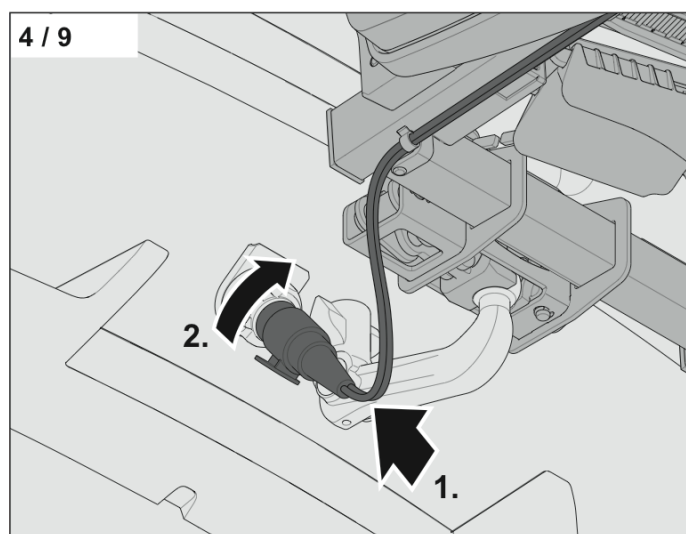
Wenn der Spannhebel sich nicht bis zum Anschlag herunterdrücken lässt:

- ▶ Ziehen Sie den Spannhebel wieder hoch.
- ▶ Heben Sie den Fahrradträger hinten an und erhöhen Sie die senkrechte Ausrichtung.
  - Abb. „4 / 6“
- ▶ Drücken Sie den Spannhebel bis zum Anschlag nach unten.





- ▶ Schließen Sie das Spannhebelschloss zu.
- ▶ Ziehen Sie den Schlüssel ab.



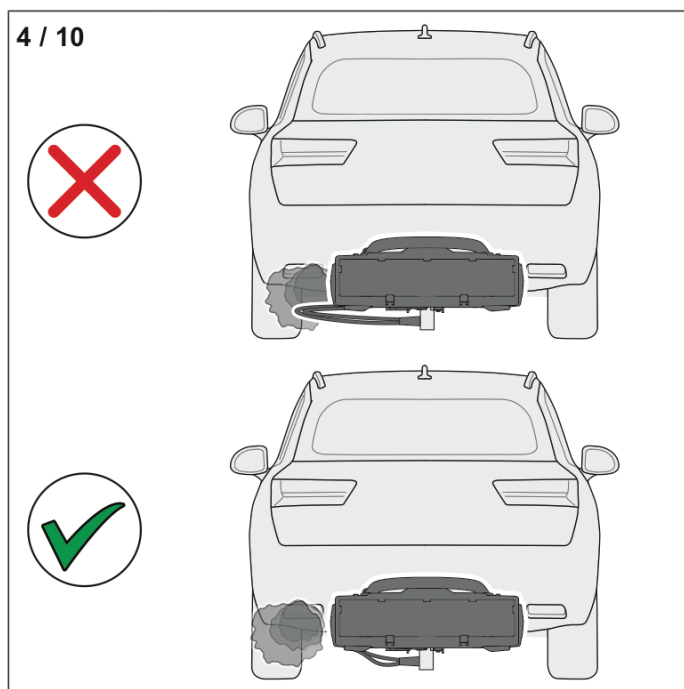
- ▶ Stecken Sie den Stecker in die Buchse der Anhängerkupplung (1).
- ▶ Drehen Sie den Stecker in der Buchse im Uhrzeigersinn, bis dieser einrastet (2).

**⚠ ACHTUNG!**

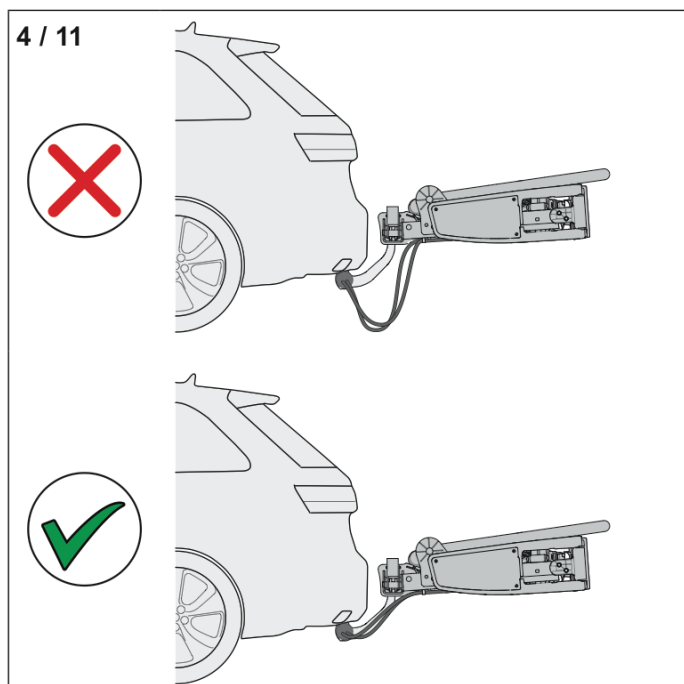
**Gefahr von Beschädigungen am Kabel!**

Das Kabel kann durch die Hitze der Abgase oder durch Schleifen auf der Straße beschädigt werden. Die Funktion der Beleuchtung ist dann nicht mehr gewährleistet.

- ▶ Achten Sie auf eine korrekte Verlegung des Kabels.



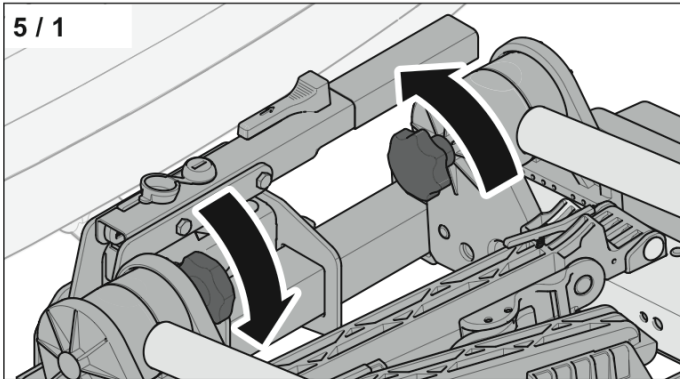
- ▶ Führen Sie das Kabel weg vom Auspuff.



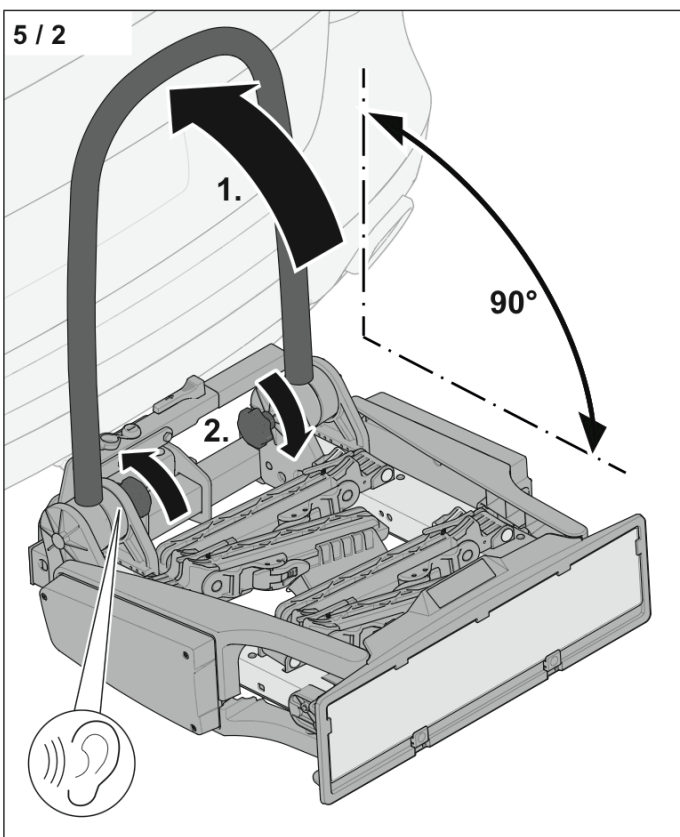
- ▶ Führen Sie das Kabel weg von der Straße.



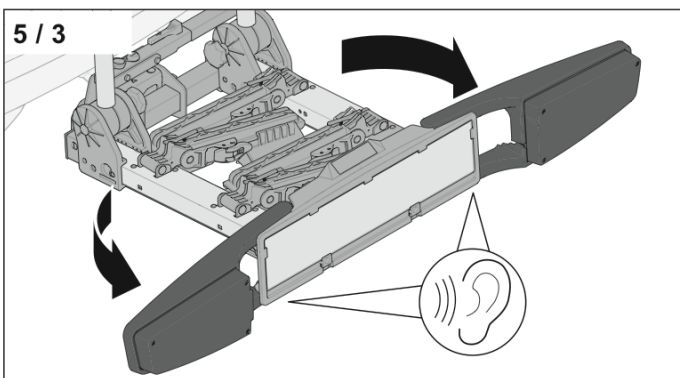
## 5. Fahrradträger auseinanderklappen



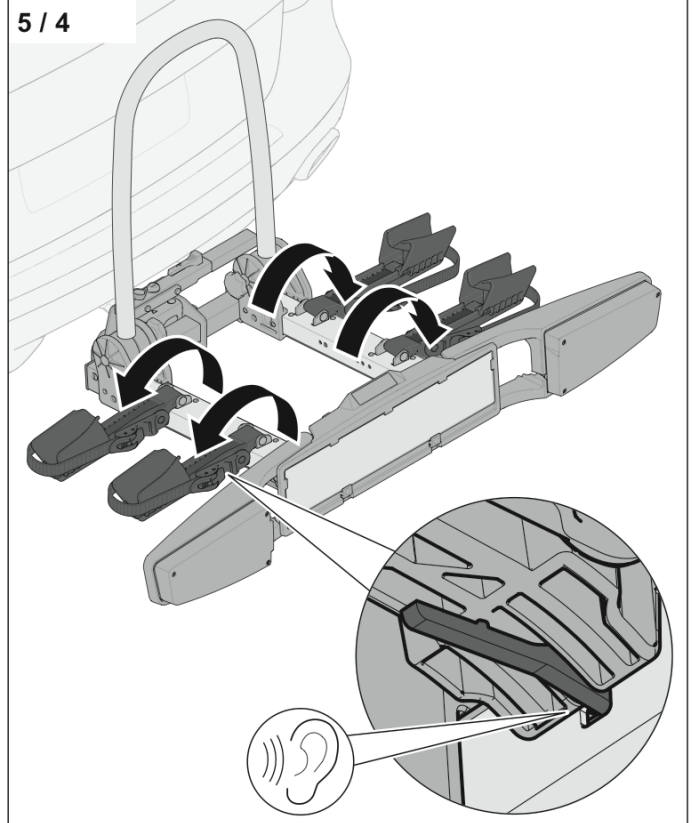
- Lösen Sie beide Sterngriffe für den Bügel.



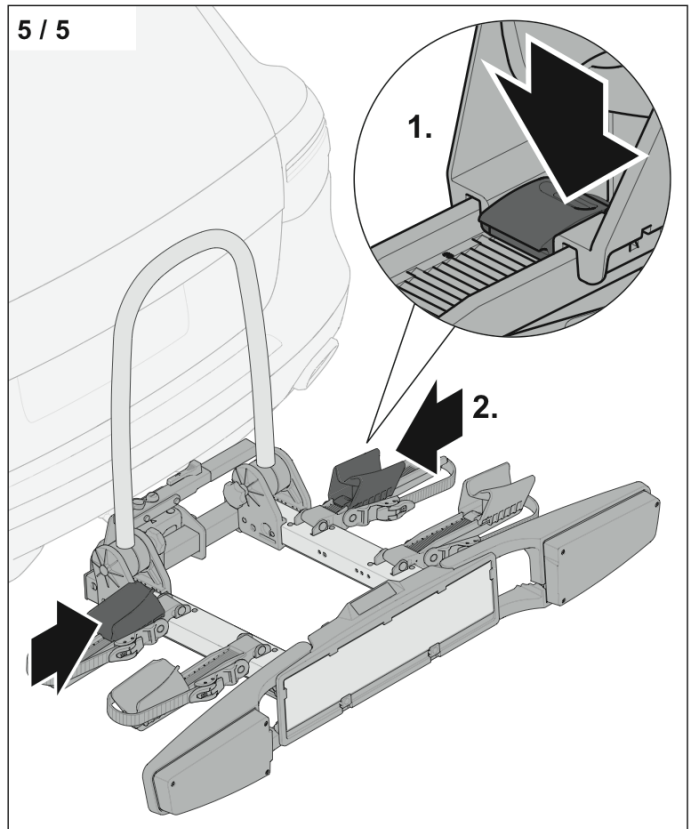
- Drehen Sie den Bügel nach oben (1).
- Drehen Sie beide Sterngriffe für den Bügel fest (2).



- Klappen Sie beide Leuchtenbügel aus, bis diese einrasten.



- Klappen Sie alle Radaufnahmen aus, bis diese einrasten.



- Drücken Sie die Radaufnahmeverriegelung (1).
- Schieben Sie die Radaufnahmen ganz nach innen (2).

## 6. Fahrräder befestigen

Die Fahrräder müssen für die Befestigung auf dem Fahrradträger geeignet sein.

→ „2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung“ auf Seite 4

Die zulässige Stützlast der Anhängerkupplung darf nicht überschritten werden.

☐ Die zulässige Stützlast entnehmen Sie der Anleitung Ihres Fahrzeugs.

Die Stützlast, die auf die Anhängerkupplung einwirkt, wird wie folgt berechnet:

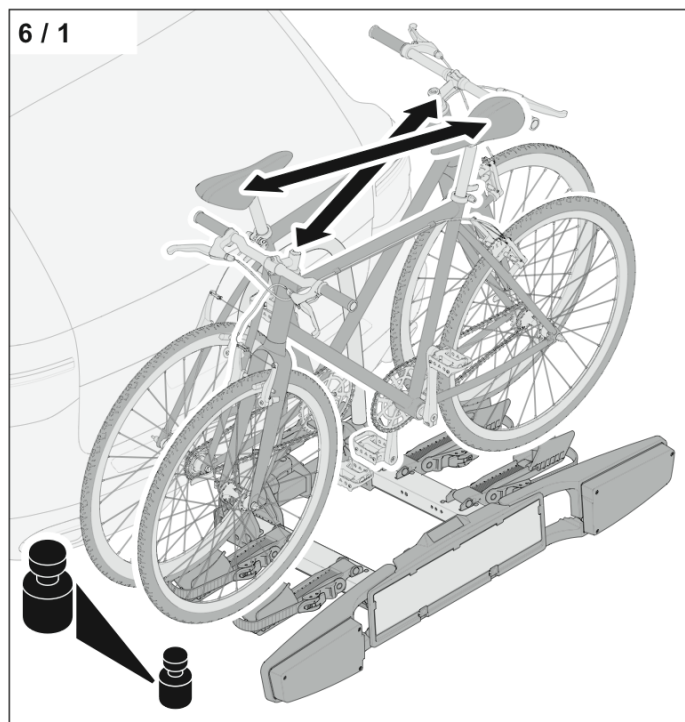
Fahrradträger (17,2 kg) + Fahrrad 1 + Fahrrad 2

### ⚠ WARNUNG!

#### Gefahr von Unfällen durch Verlust von Teilen!

Lose Teile oder Zusatzanbauten an den Fahrrädern können sich während der Fahrt lösen und abfallen.

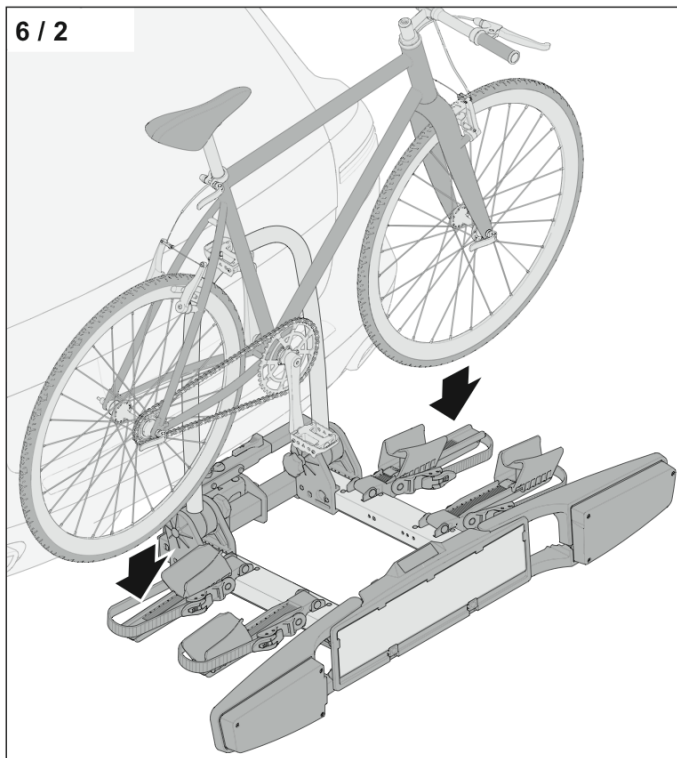
► Entfernen Sie alle losen Teile und Zusatzanbauten von den Fahrrädern (z. B. Trinkflaschen, Spanngurte, Satteltaschen, Körbe, Akkus, Kindersitze, ...)



Korrekte Anordnung der Fahrräder:

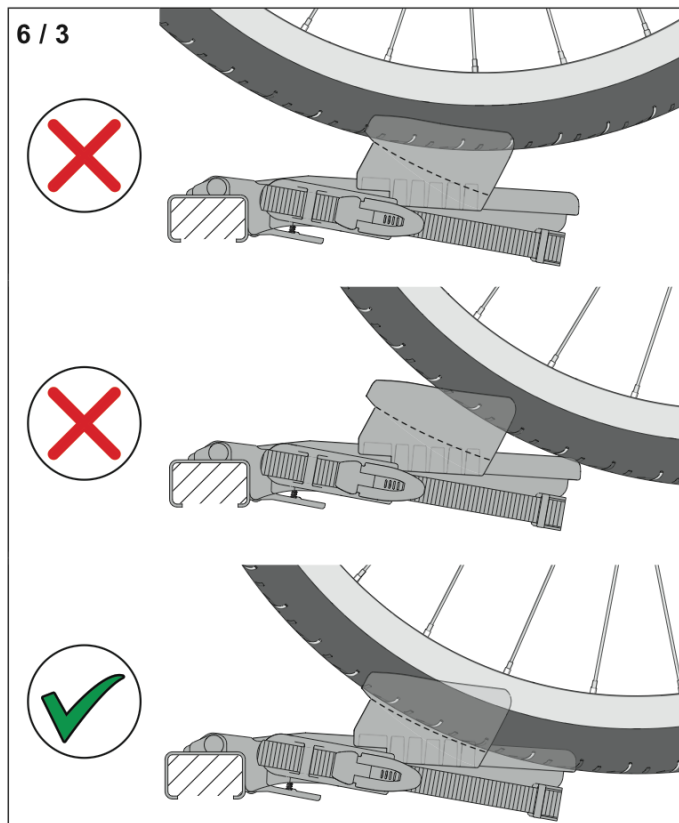
- Bei zwei Fahrrädern müssen diese gegenläufig montiert werden.
- Das Fahrrad mit dem höheren Gewicht muss nahe zum Fahrzeug montiert werden.
- Beim Transport von nur einem Fahrrad, muss dieses nahe zum Fahrzeug montiert werden.

6 / 2



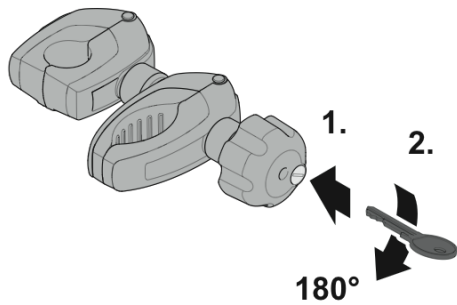
► Stellen Sie das Fahrrad auf die Radschienen.

6 / 3



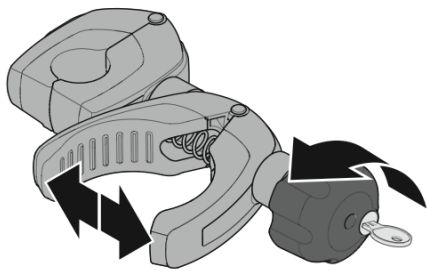
► Schieben Sie die Radaufnahmen an das Fahrrad.

6 / 4



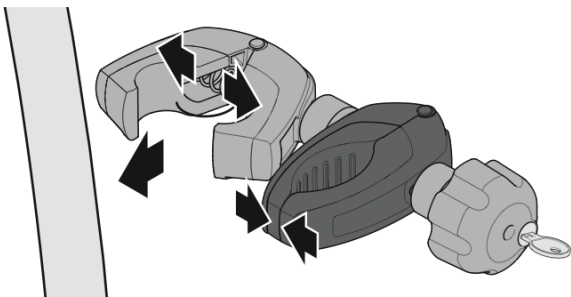
- ▶ Stecken Sie den Schlüssel in das Abstandshalterschloss (1).
- ▶ Öffnen Sie das Abstandshalterschloss (2).

6 / 5



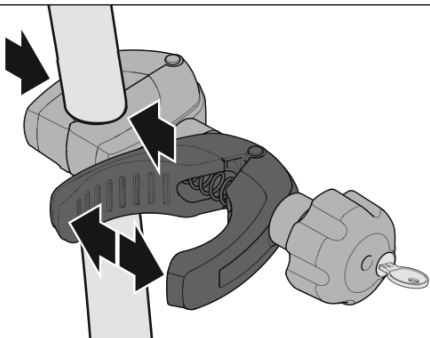
- ▶ Öffnen Sie die Fahrradklemme durch Drehen der Knebelmutter.

6 / 6



- ▶ Drücken Sie die Fahrradklemme zusammen, um die Bügelklemme zu öffnen.

6 / 7



- ▶ Befestigen Sie die Bügelklemme am Bügel durch Öffnen der Fahrradklemme.

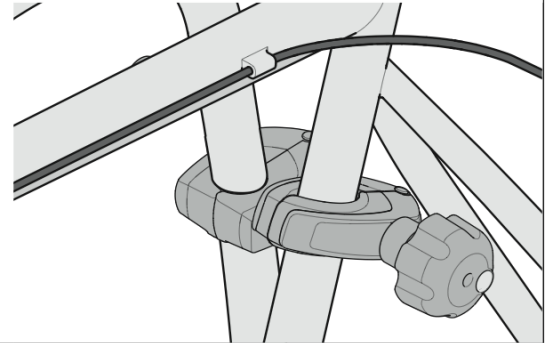
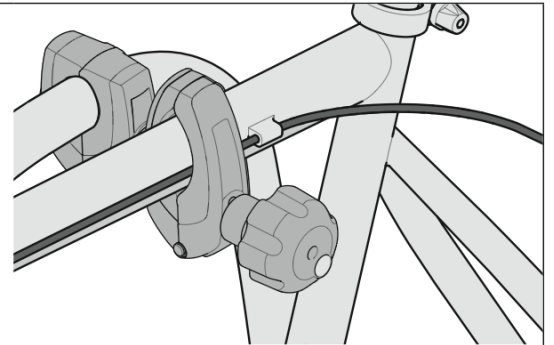
### ⚠ ACHTUNG!

#### Gefahr von Sachschäden am Fahrrad!

Empfindliche Bauteile (z. B. Schalt- und Bremszüge, Carbonrahmen) können durch Festklemmen mit dem Abstandshalter beschädigt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Fahrradrahmen für eine Befestigung geeignet ist.
- ▶ Befestigen Sie die Fahrradklemme ausschließlich am Fahrradrahmen oder am Sattelrohr.

6 / 8



- ▶ Wählen Sie die Position für eine sichere Fahrradbefestigung.

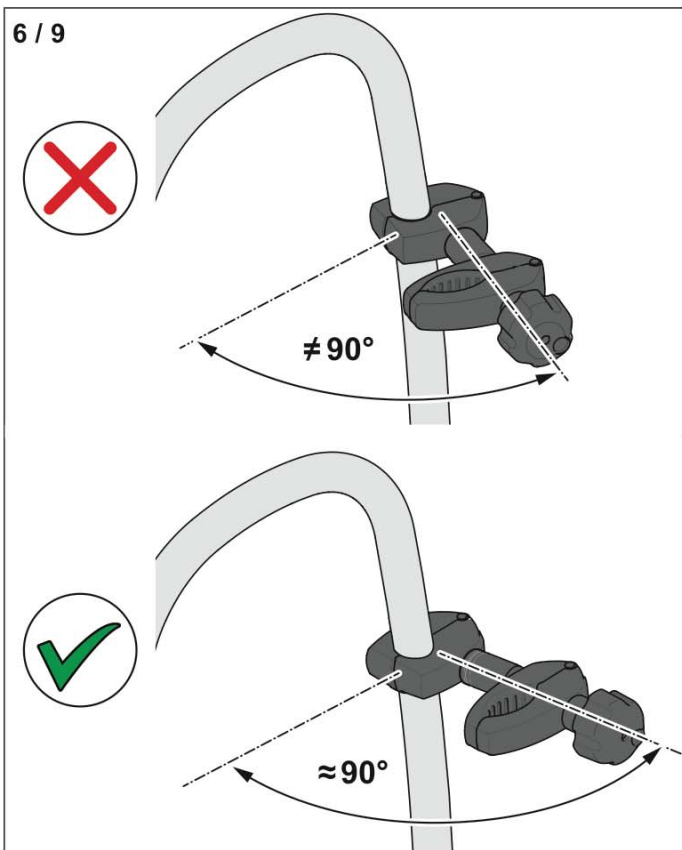


**⚠️ WARNUNG!**

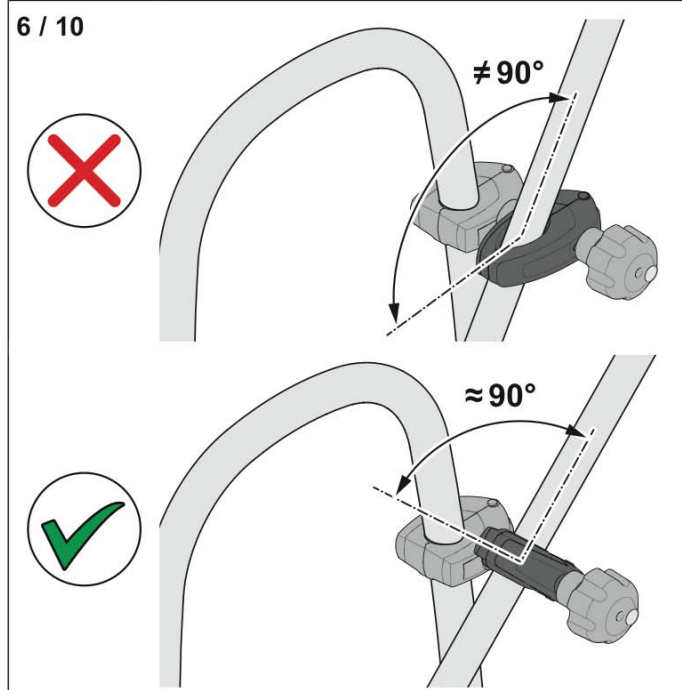
**Gefahr von Unfällen durch fehlerhafte Fixierung der Fahrräder!**

Wenn der Abstandshalter nicht ordnungsgemäß angebracht ist, kann das Fahrrad umstürzen oder herunterfallen.

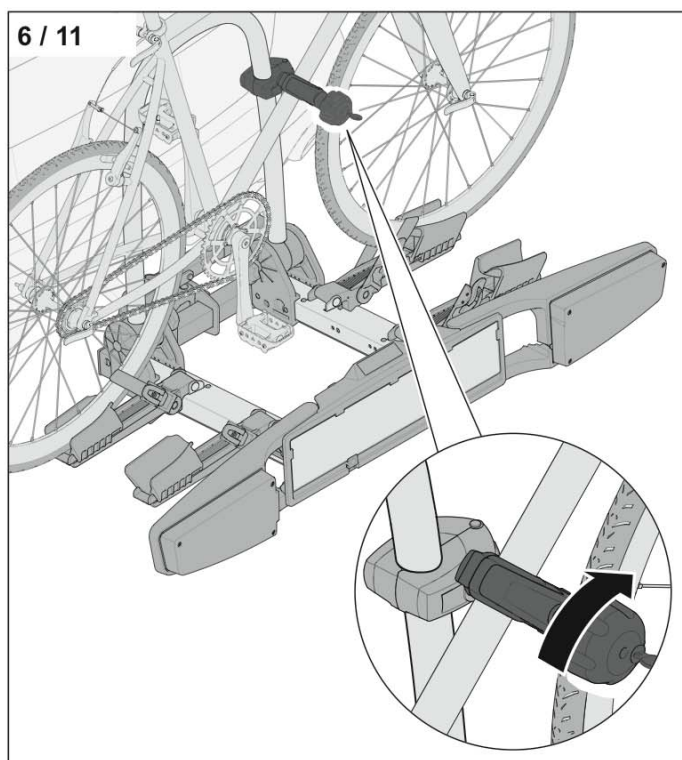
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Fahrradklemme passend zum Bügel ausgerichtet ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Fahrradklemme passend zum Rahmen ausgerichtet ist.
- ▶ Tauschen Sie defekte Klemmen unverzüglich aus.



- ▶ Richten Sie den Abstandshalter zum Bügel aus.

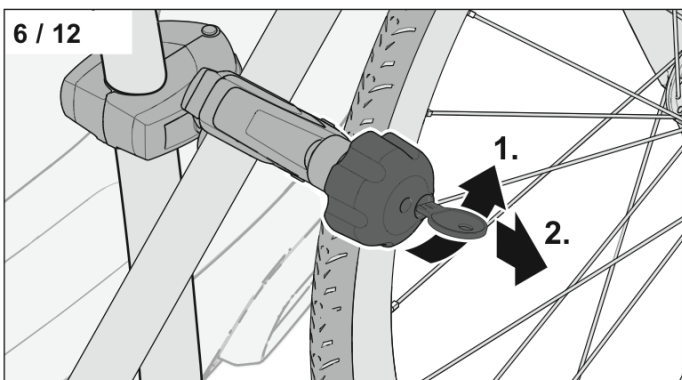


- ▶ Legen Sie die Fahrradklemme um den Fahrradrahmen.
- ▶ Richten Sie die Fahrradklemme zum Rahmen aus.

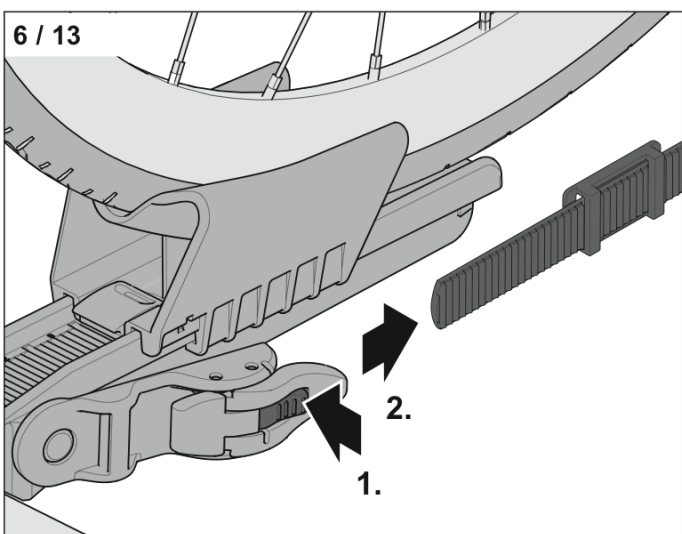


- ▶ Drehen Sie die Knebelmutter, um das Fahrrad mit der Fahrradklemme zu befestigen.

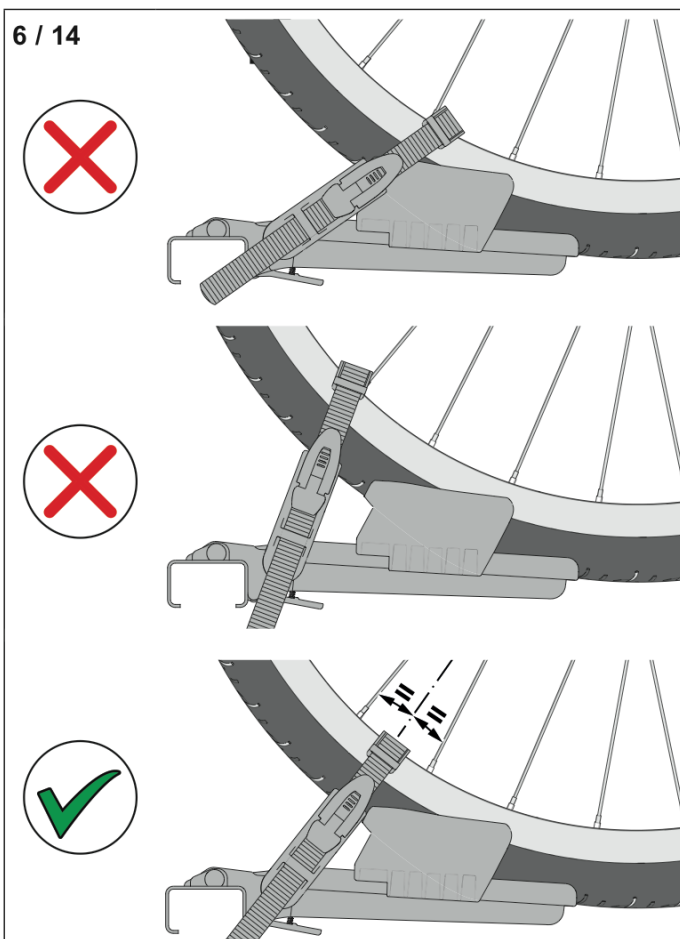




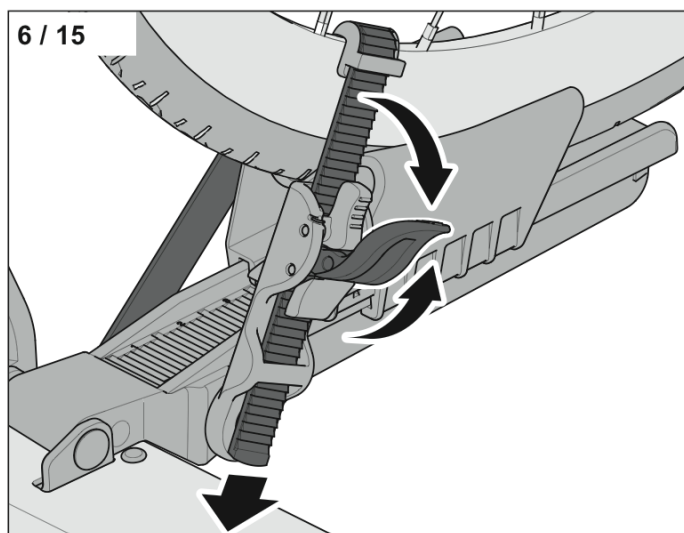
- ▶ Schließen Sie das Abstandshalterschloss zu (1).
- ▶ Ziehen Sie den Schlüssel ab (2).



- ▶ Drücken Sie die Zahnriemenentriegelung (1).
- ▶ Ziehen Sie den Zahnriemen aus der Zahnriemenverriegelung heraus (2).



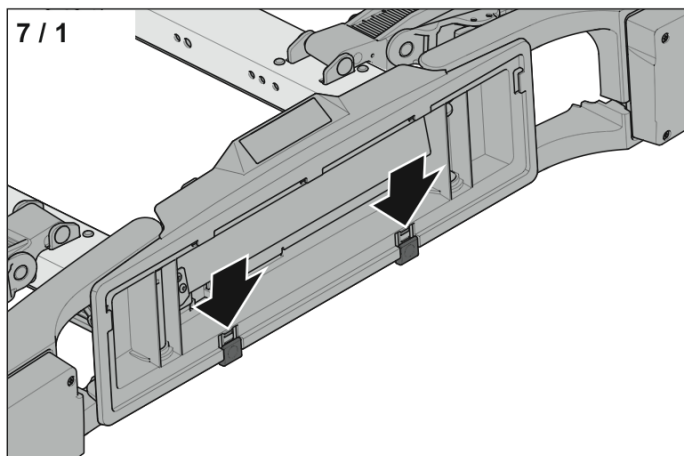
- ▶ Legen Sie den Zahnriemen auf beiden Seiten über die Felge.



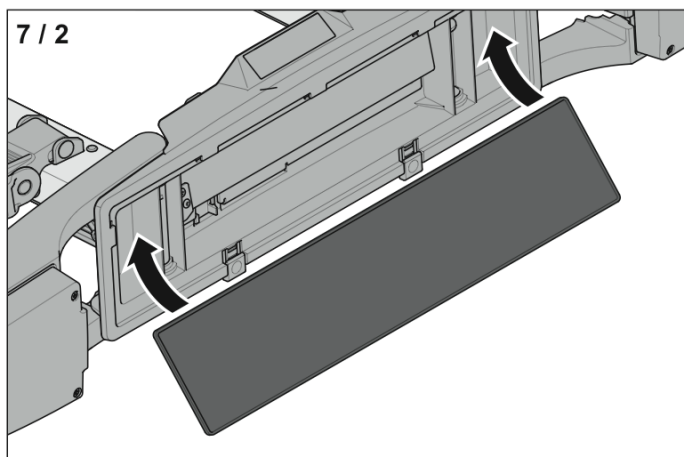
- ▶ Legen Sie den Felgenschoner auf die Felge.
- ▶ Führen Sie den Zahnriemen in die Zahnriemenverriegelung ein.
- ▶ Spannen Sie den Zahnriemen durch wiederholte Auf- und Abbewegungen der Zahnriemenverriegelung.

Die Befestigung weiterer Fahrräder erfolgt in gleicher Vorgehensweise.

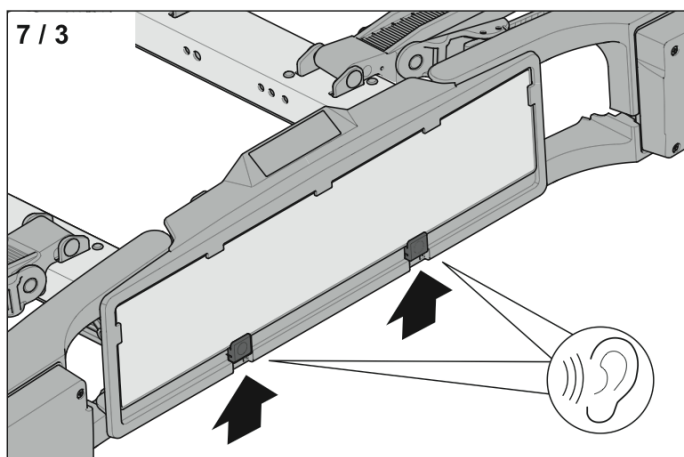
## 7. Kennzeichen einsetzen



- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Kennzeichenklappen nach unten geschoben sind.



- ▶ Setzen Sie das Kennzeichen in den Kennzeichenhalter ein.



- ▶ Schieben Sie die Kennzeichenklappen nach oben (Bestätigung durch 2 oder 3 Klickgeräusche).
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Kennzeichen fixiert ist.

## 8. Fahrradträger kippen

Der Zugang zum Kofferraum des Fahrzeugs ist auch bei befestigten Fahrrädern möglich. Der Fahrradträger verfügt über eine Kippfunktion, die ein Öffnen der Kofferraumklappe ermöglicht.

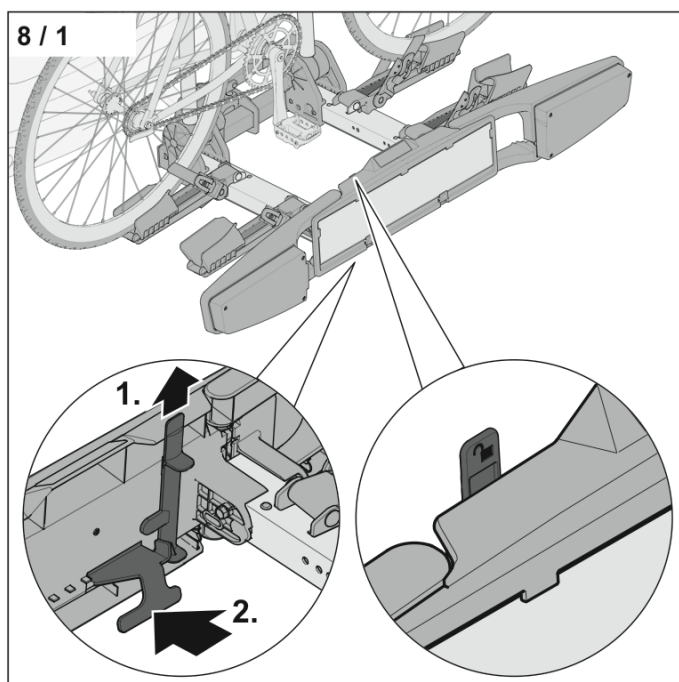
### Fahrradträger abkippen

#### **⚠ ACHTUNG!**

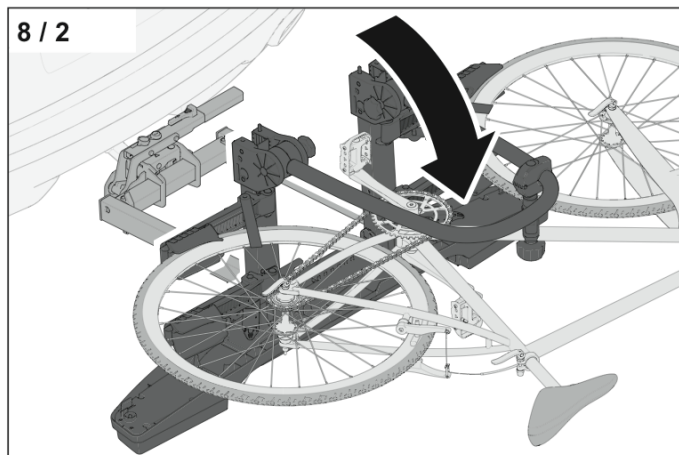
#### **Gefahr von Sachschäden am Fahrrad!**

Breite Fahrradlenker können beim Abkippen die Straße berühren.

- ▶ Kippen Sie den Fahrradträger langsam und vorsichtig ab.



- ▶ Ziehen Sie die Kippsicherung nach oben (1).
- ▶ Greifen Sie von unten an den Kipphebel.
- ▶ Ziehen Sie den Kipphebel (2).



- ▶ Kippen Sie den Fahrradträger vom Fahrzeug weg.

Der Kofferraum kann geöffnet werden.

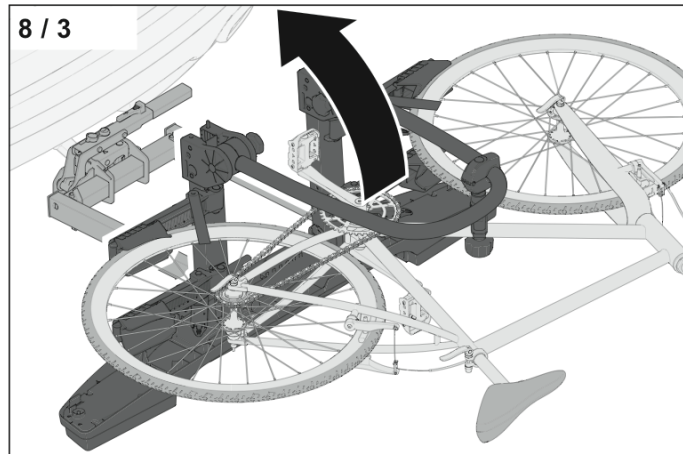
## Fahrradträger aufrichten

### ⚠ ACHTUNG!

#### Gefahr von Sachschäden am Fahrzeug!

Bei geöffneter Kofferraumklappe können die Fahrräder beim Aufrichten gegen die Kofferraumklappe schlagen.

- ▶ Schließen Sie vor dem Aufrichten des Fahrradträgers die Kofferraumklappe.



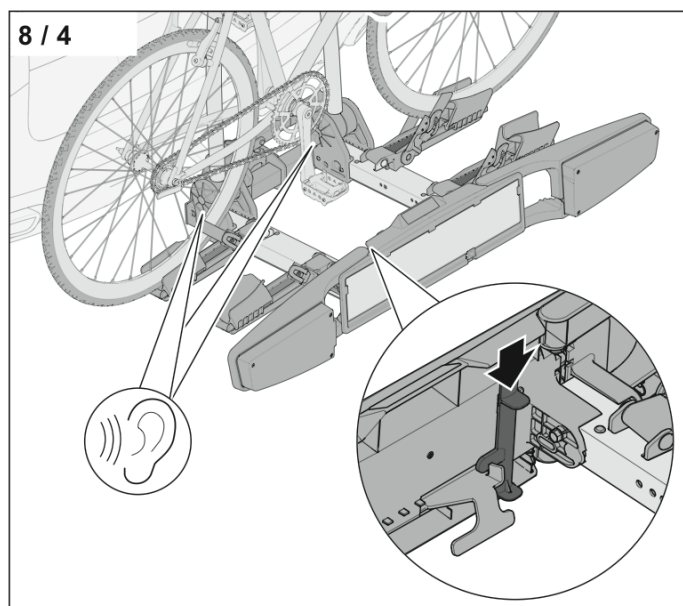
- ▶ Richten Sie den Fahrradträger auf.

### ⚠ WARNUNG!

#### Gefahr von Unfällen durch ungesicherten Kipphebel!

Beim Fahren mit einem ungesicherten Kipphebel kann die Kippfunktion während der Fahrt auslösen.

- ▶ Prüfen Sie nach dem Aufrichten, ob der Fahrradträger fest eingerastet ist.
- ▶ Sichern Sie den Kipphebel mit der Kippsicherung.



- ▶ Drücken Sie die Kippsicherung nach unten.

## 9. Demontage

### 9.1 Fahrräder entnehmen

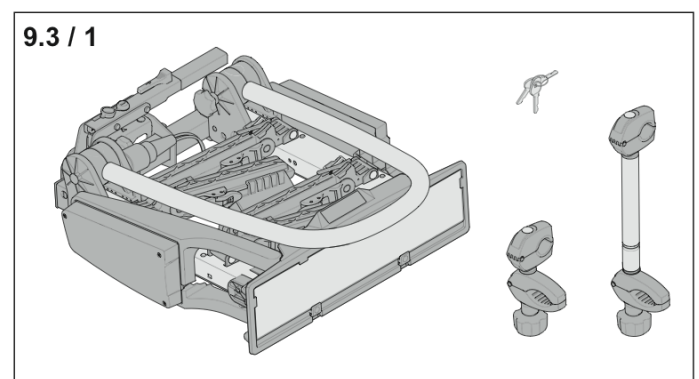
- ▶ Schließen Sie das Abstandshalterschloss auf.
- ▶ Drehen Sie die Knebelmutter gegen den Uhrzeigersinn, um die Fahrradklemme zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Zahnriemenentriegelung, um den Zahnriemen zu lösen.
- ▶ Ziehen Sie den Zahnriemen aus der Zahnriemenverriegelung.
- ▶ Nehmen Sie die Fahrräder vom Fahrradträger.
- ▶ Nehmen Sie die Abstandshalter ab.

### 9.2 Fahrradträger zusammenklappen

- ▶ Legen Sie die Zahnriemen um die Radaufnahmen.
- ▶ Führen Sie die Zahnriemen in die Zahnriemenverriegelung.
- ▶ Drücken Sie die Radschienenverriegelung hoch.
- ▶ Klappen Sie die Radschienen ein.
- ▶ Klappen Sie die Leuchtenbügel ein.
- ▶ Lösen Sie die Sterngriffe für den Bügel.
- ▶ Drehen Sie den Bügel nach unten.
- ▶ Drehen Sie die Sterngriffe für den Bügel fest.

### 9.3 Fahrradträger abnehmen

- ▶ Drehen Sie den Stecker in der Steckdose gegen den Uhrzeigersinn.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- ▶ Stecken Sie den Stecker in die Steckeraufnahme.
- ▶ Schließen Sie die Spannhebelverriegelung auf.
- ▶ Entriegeln Sie den Spannhebel.
- ▶ Ziehen Sie den Spannhebel nach oben.
- ▶ Nehmen Sie den Fahrradträger ab.
- ▶ Drücken Sie den Spannhebel nach unten.
- ▶ Schließen Sie die Spannhebelverriegelung zu.



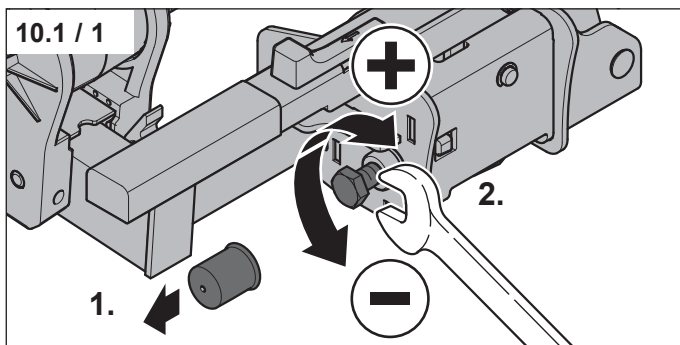
## 10. Wartung und Pflege

### 10.1 Klemmkraft einstellen

Beim erstmaligen Gebrauch ist die Klemmkraft zu prüfen. Bei älteren oder abgenutzten Anhängerkupplungen kann die benötigte Klemmkraft abweichen.

Die Klemmkraft ist dann ausreichend, wenn der Spannhebel beim Klemmen des Fahrradträgers auf der Anhängerkupplung mit einer Kraft, die einem Gewicht von 35 kg - 45 kg entspricht, heruntergedrückt werden kann.

Die Klemmkraft kann mit Hilfe der Nachstellschraube erhöht oder verringert werden.



- ▶ Ziehen Sie die Abdeckkappe ab (1).
- ▶ Stellen Sie die Klemmkraft passend ein (2).
- ▶ Stecken Sie die Abdeckkappe wieder auf.

Nach Einstellung der Klemmkraft:

- ▶ Drücken Sie den Spannhebel bis zum Anschlag nach unten, bis dieser einrastet.  
→ Abb. „4 / 7“
- ▶ Prüfen Sie den festen Sitz des Fahrradträgers auf dem Kugelkopf, z. B. durch seitliches Drehen.

Wenn der Fahrradträger von Hand bewegt werden kann, muss die Klemmkraft erhöht werden. Bei Bedarf kann die Einstellung der Klemmkraft durch eine Fachwerkstatt geprüft werden.

### 10.2 Glühlampen tauschen

- ▶ Für den Austausch der Glühlampen wenden Sie sich an einen Fachhändler oder eine Fachwerkstatt.

### 10.3 Fahrradträger pflegen

#### ⚠ WARNUNG!

#### Gefahr von Unfällen durch Lösen oder Verrutschen des Fahrradträgers!

Durch gefettete Kontaktflächen für die Aufnahme vom Kugelkopf oder durch geschmierte Schraubverbindungen kann sich die Befestigung lockern. Der Fahrradträger oder die Fahrräder können verrutschen oder herabfallen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Kontaktflächen für den Kugelkopf sauber und fettfrei sind.
- ▶ Schmieren oder fetten Sie grundsätzlich keine Schraubverbindungen.

#### ⚠ ACHTUNG!

#### Gefahr von Beschädigungen durch unsachgemäße Reinigung!

Hochdruckreiniger, Scheuermittel oder aggressive Reinigungsmittel können den Fahrradträger beschädigen.

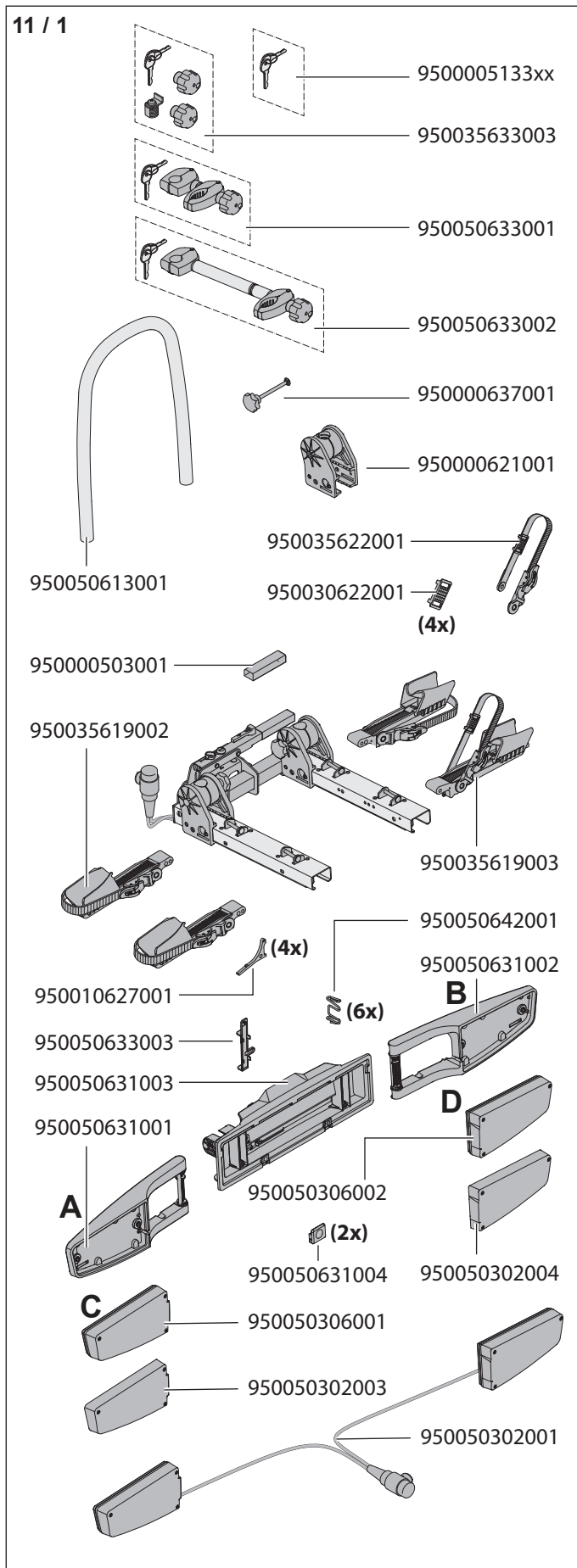
- ▶ Reinigen Sie den Fahrradträger mit Wasser und Autoshampoo.

Der Fahrradträger muss wie folgt gepflegt werden:

- ▶ Reinigen Sie den Fahrradträger regelmäßig.
- ▶ Entfernen Sie Salz und Schmutz nach Wintereinsatz.
- ▶ Besprühen Sie die Schlösser alle 100 Schließzyklen, mindestens aber alle 2 Monate mit harzfreiem Öl. Betätigen Sie die Schlösser anschließend mehrmals.



## 11. Ersatzteile



## 12. Produkt-Gewährleistung

Sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf dieses Westfalia-Produktes haben Sie sich für einen hohen Qualitätsstandard entschieden.

Aus diesem Grund sagt Ihnen die Westfalia Automotive GmbH unter den in dieser Erklärung aufgeführten Bedingungen für dieses Westfalia-Produkt eine Produkt-Gewährleistung von fünf (5) Jahren zu.

Diese Produkt-Gewährleistung gilt unter der Voraussetzung, dass

- Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt (Wohnsitz) in Europa haben,
- dieses Westfalia-Produkt von der Westfalia Automotive GmbH hergestellt und als Neu-Produkt verkauft wurde und
- Sie dieses Westfalia-Produkt nach Erwerb auf Mängel untersucht und erkannte Mängel an den Händler, bei dem Sie dieses Westfalia-Produkt gekauft haben, mitgeteilt haben.

Soweit die in dieser Erklärung aufgeführten Bedingungen für eine Produkt-Gewährleistung erfüllt sind, sind Sie berechtigt, Ansprüche gegenüber der Westfalia Automotive GmbH geltend zu machen, wenn

- durch von Westfalia Automotive GmbH zu verantwortende Konstruktions-, Material- oder Verarbeitungsfehler die übliche Nutzung dieses Westfalia-Produktes erheblich beeinträchtigt ist und
- Nutzungsbeeinträchtigungen durch unzureichende Wartung, unsachgemäße oder bestimmungswidrige Nutzung oder besondere Umwelteinflüsse oder
- ungewöhnliche Einsatzbedingungen ausgeschlossen sind und Sie der Westfalia Automotive GmbH die Möglichkeit einräumen, dieses Westfalia-Produkt vor Ort zu untersuchen.

Zur Erfüllung Ihrer aus dieser Produkt-Gewährleistung geltend gemachten Ansprüche kann die Westfalia Automotive GmbH nach eigener Wahl

- entweder fehlerhafte Westfalia-Produkte reparieren oder Ersatz liefern oder
- den Zeitwert des Westfalia-Produktes in Geld ersetzen (Zeitwert ist der ursprüngliche Kaufpreis, gemindert um 15 % für jedes begonnene Jahr nach Ihrem Kauf).

Ihre Ansprüche aus dieser Produkt-Gewährleistung verjähren innerhalb von einem Jahr, nachdem der Anspruch von Ihnen bei der Westfalia Automotive GmbH angemeldet worden ist. Die Dauer der Produkt-Gewährleistung von fünf (5) Jahren ist eine abschließende Frist, die mit Ihrem Kauf dieses Westfalia-Produktes beginnt und durch die Erbringung von Gewährleistungs-Maßnahmen nicht verlängert wird.

Weitergehende Ansprüche entstehen aus dieser Produkt-Gewährleistung nicht. Soweit die Westfalia Automotive GmbH nicht schuldhaft das Leben, den Körper oder die Gesundheit oder vorsätzlich oder grob fahrlässig sonstige Pflichten aus dieser Produkt-Gewährleistung verletzt, können insbesondere keine Schadensersatzansprüche gegen die Westfalia Automotive GmbH geltend machen.

Ihre kaufvertraglichen Ansprüche gegenüber dem Händler, bei dem Sie dieses Westfalia-Produkt gekauft haben, namentlich Ihre Ansprüche wegen Sachmängeln werden durch diese Produkt-Gewährleistung nicht berührt.

**bikelander classic**  
**A: 950 000 631 001**  
**B: 950 000 631 002**  
**C: 950 000 302 003**  
**D: 950 000 302 004**

## Table of contents

<b>1.</b>	<b>Document information</b> . . . . .	<b>21</b>
1.1	Validity . . . . .	21
1.2	Safety instructions. . . . .	21
1.3	Symbol explanation . . . . .	21
<b>2.</b>	<b>Safety information</b> . . . . .	<b>22</b>
2.1	Intended use . . . . .	22
2.2	Safety instructions on the use of the bicycle rack . . . . .	22
<b>3.</b>	<b>Product information</b> . . . . .	<b>24</b>
3.1	Scope of delivery . . . . .	24
3.2	Accessories . . . . .	24
3.3	Product overview . . . . .	25
<b>4.</b>	<b>Putting on the bicycle rack</b> . . . . .	<b>26</b>
<b>5.</b>	<b>Unfolding the bicycle rack</b> . . . . .	<b>29</b>
<b>6.</b>	<b>Attaching bicycles</b> . . . . .	<b>30</b>
<b>7.</b>	<b>Inserting the registration</b> . . . . .	<b>34</b>
<b>8.</b>	<b>Tilting the bicycle rack</b> . . . . .	<b>34</b>
<b>9.</b>	<b>Dismantling</b> . . . . .	<b>35</b>
9.1	Take out the bicycles . . . . .	35
9.2	Folding together the bicycle rack . . . . .	35
9.3	Removing the bicycle rack . . . . .	35
<b>10.</b>	<b>Maintenance and care</b> . . . . .	<b>36</b>
10.1	Setting the clamping force . . . . .	36
10.2	Replacing lightbulbs . . . . .	36
10.3	Bicycle rack care . . . . .	36
<b>11.</b>	<b>Spare parts</b> . . . . .	<b>37</b>
<b>12.</b>	<b>Product warranty</b> . . . . .	<b>37</b>

## 1. Document information

### 1.1 Validity

User manual for:  
 bicycle rack bikelander (350 050 600 001)

- Original instructions
- Part of the product
- Copyright reserved
- Reproduction, reprint and distribution with consent only
- Subject to change without notice

### 1.2 Safety instructions

#### **WARNING!**

Notes with the word WARNING warn against a dangerous situation that can lead to death or severe injuries.

#### **ATTENTION!**

Notes with the word ATTENTION warn against a situation that can lead to slight or moderate injuries.

#### **CAUTION!**

Notes with the word CAUTION warn against a situation that can lead to property or environmental damage.

## 1.3 Symbol explanation



Incorrect (e.g. position)



Correct



Acoustic signal (e.g. clicking noise)

► Call to action

- List

-> Reference to other sections in this document

☐ Reference to other documents that are to be observed

## 2. Safety information

### **WARNING!**

#### **Risk of injury with failure to observe the user manual.**

This user manual contains important information on the safe handling of the bicycle rack. Possible dangers are pointed out especially. Failure to observe this can lead to injuries or accidents.

- ▶ Please read the user manual carefully.
- ▶ Follow the safety instructions in this user manual.
- ▶ Keep the user manual in an accessible place.

Use of the bicycle rack is prohibited in the following cases:

- With a damaged bicycle rack.
- With unauthorised modifications or changes.
- For children or persons who cannot assess the dangers of handling the bicycle rack.

In the following cases, the manufacturer will not assume any liability of guarantee with damage:

- With failure to observe this user manual.
- With improper use.
- With incorrect handling.
- With the use of spare parts that are not authorised by the manufacturer.
- With unqualified repair of the bicycle rack.

### 2.1 Intended use

The bicycle rack serves to transport bicycles. The bicycle rack is suitable only for attachment to towing hitches. The range of applications can be expanded through the use of accessories.

Bicycles must meet the following conditions:

- Weight  $\leq$  30 kg
- Axle spacing of the wheels  $\leq$  1300 mm
- Width of the tyres  $\leq$  60 mm
- Frame geometry with standard frame
- Diameter of the frame pipes  $\leq$  80 mm

The towing hitch must meet the following conditions:

- D-value towball  $>$  6.7 kN
- Material at least S355 (ST52-3) or GJS 520
- Mark of conformity according to 94/20/EC or ECE-R 55
- 12 V connection socket

The bicycle rack is suitable for the use on asphalted roads. Off-road use is not permissible.

Use of the bicycle rack is permissible only with correct attachment and technically accurate condition.

Intended use also includes adherence to the information on the manufacturer sticker and the reading and observing of this user manual.

Any other use is deemed to be improper use.


### 2.2 Safety instructions on the use of the bicycle rack

In traffic, the driver is responsible for the safety of the vehicle and its load.

The country-specific laws for load restraint prevail and must always be observed (e.g. labelling requirements with a warning panel).

The following values must be observed for the attachment of the bicycles:

- Maximum bearing load of the bicycle rack of 60 kg.
- Maximum tongue weight of the towing hitch.
- Permissible axial load of the vehicle.
- Permissible total weight of the vehicle.

 Please refer to the instructions for your vehicle and/or the manufacturer sticker on the towing hitch for information on tongue weight, axial load and total weight.



## Before driving

The following points must be checked before driving if you are using the bicycle rack:

- Correct attachment of the bicycle rack to the vehicle.
- Correct attachment of the bicycles.
- No covering of the bicycles through protective covers.
- Folding out of all components on the bicycle rack.
- Locking of all locks.
- Attachment of a registration marks matching the registration on the vehicle.
- Function of the lights on the bicycle rack (tail light, brake lamp, turn signal, rear fog light, number plate lamp).
- Cover of the reflectors on the bicycles during night drives.
- Unobstructed view of the lights and the registration of the bicycle rack from the rear.
- Unobstructed view of the drives in all directions.
- If the load extends more than 400 mm past the light clamp on the side, the load must be marked as follows:
  - With a white light to the front.
  - With a red light to the rear.
  - Max. 1500 mm above the lane.
- If the rear fog light is used on the bicycle rack, the rear fog light on the vehicle must be deactivated.
- If a third brake light on the vehicle is covered by the bicycles, a third replacement brake lamp must be attached.
- In order to reduce the tail heaviness, heavy loads in the boot must be placed as far up front as possible.
- With drives without bicycle, the spacers of the bicycle rack must be dismantled.

If no bicycles are transported, we recommend:

Taking the bicycle rack off the towing hitch and transporting it in the boot, for instance. This can reduce fuel consumption, facilitate parking and spare the bicycle rack.

## During the drive

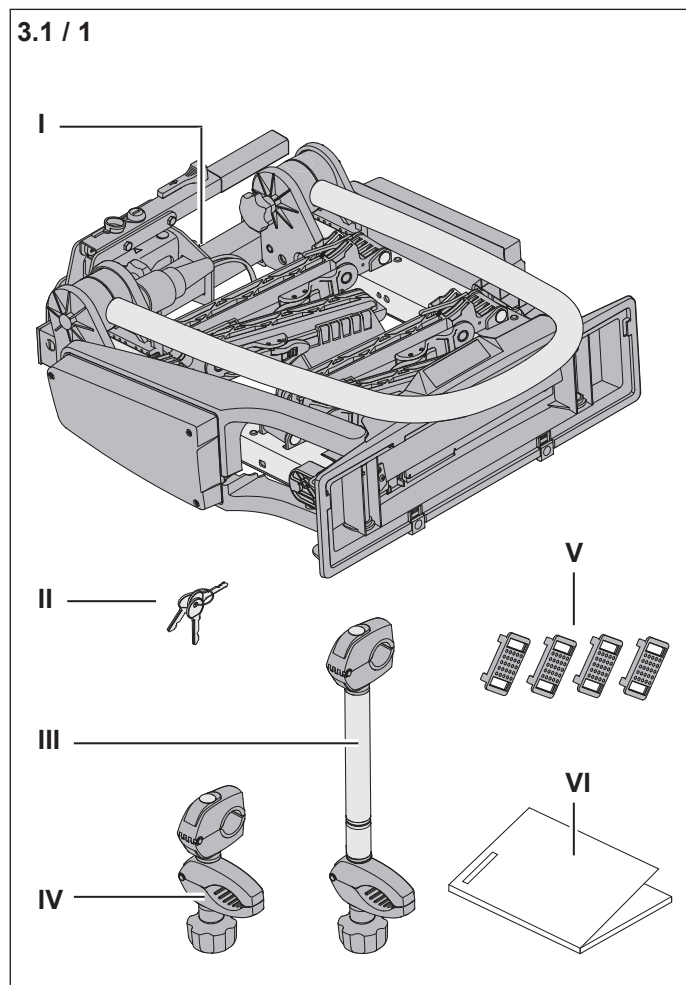
The following points must be observed while driving with the bicycle rack:

- Check the load situation regularly by looking into the rear-view mirror.
  - If the load situation changes, you must drive to the next possible stop at a reduced speed to check the attachment.
  - Do not exceed a speed of 130 km/h.
  - Increased side wind sensitivity must be expected due to the larger side area.
  - A change in braking behaviour must be expected due to the changed load distribution.
  - Do not drive off road.
  - Do not drive into a car wash.
  - Check the correct seat of the bicycle rack and the attachment of the bicycles approx. 10 km after starting the drive.
  - During longer drives, check the correct seat of the bicycle rack and the attachment of the bicycles every 500 km. Check at appropriate earlier intervals with uneven roads.
  - Allocation of the socket on the towing hitch can automatically deactivate assistance systems (e.g. parking sensor, parking assistant, automatic boot lid).
- ☐ Please refer to the instructions of your vehicle for information on assistance systems.

### 3. Product information

#### 3.1 Scope of delivery

3.1 / 1



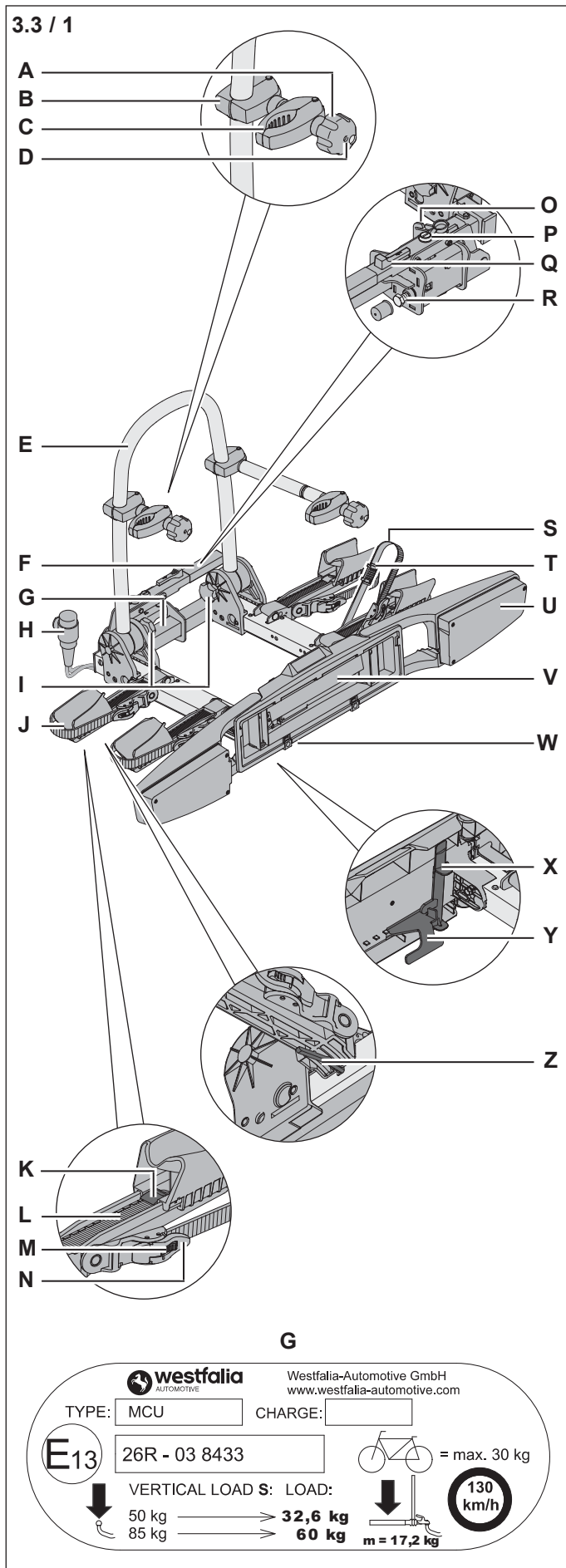
I	Bicycle rack
II	Key
III	Long spacer
IV	Short spacer
V	Wheel rim protector
VI	User manual

► Check the scope of delivery for completeness.

#### 3.2 Accessories

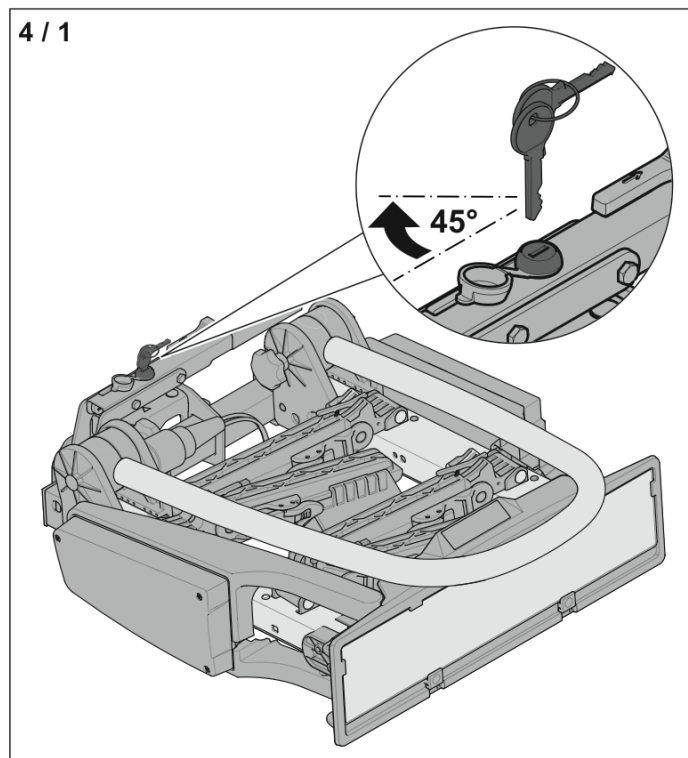
	<b>Transport box</b> 350 002 600 001
	<b>Transport platform</b> 350 004 600 001
	<b>Extension rail for a 3rd bicycle</b> 350 055 600 001
	<b>Loading ramp</b> 350 020 600 001
	<b>Transport bag</b> 350 013 600 001
	<b>Wall holder</b> 350 006 600 001
	<b>Additional brake light</b> 350 000 305 173

3.3 Product overview

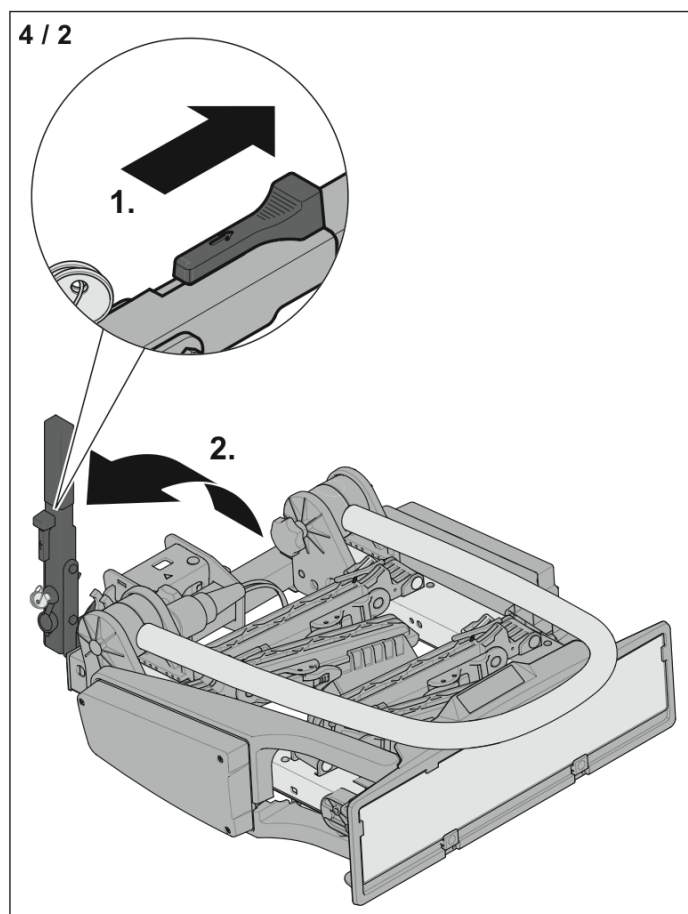


A	Tommy nut for spacers
B	Mounting bracket clamp
C	Bicycle clamp
D	Spacer lock
E	Mounting bracket
F	Clamping lever
G	Manufacturer sticker
H	Plug
I	Star knob for the mounting bracket
J	Wheel support
K	Wheel support lock
L	Wheel rail
M	Drive belt unlocking mechanism
N	Drive belt lock
O	Plug holder
P	Clamping lever lock
Q	Clamping lever locking mechanism
R	Adjusting screw
S	Drive belt
T	Wheel rim protector
U	Light clamp
V	Registration holder
W	Registration clamp
X	Tilt protection
Y	Tilting lever
Z	Wheel rail lock

#### 4. Putting on the bicycle rack

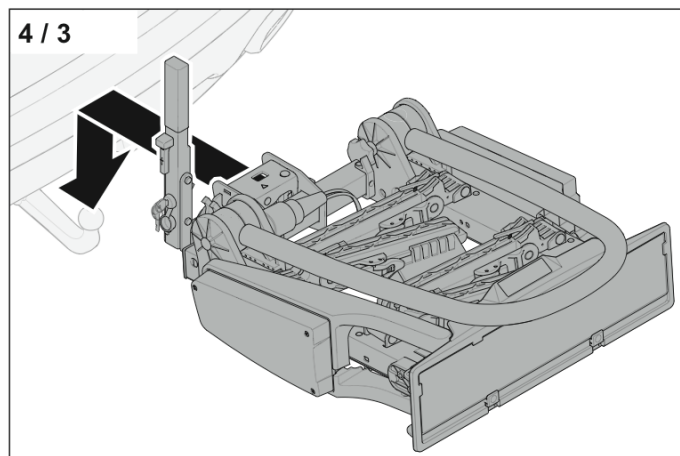


- ▶ Unlock the clamping lever lock.

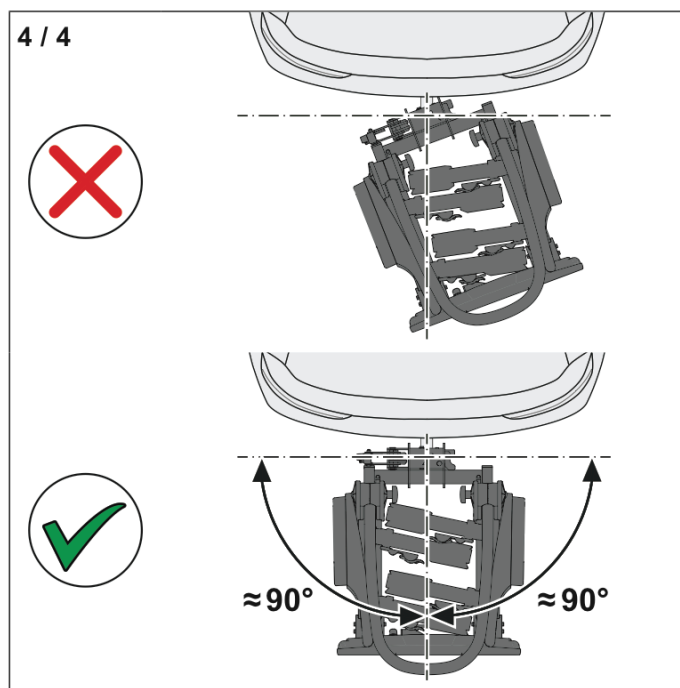


- ▶ Unlock the clamping lever (1).
- ▶ Pull up the clamping lever (2).

The towing hitch must be suitable for bicycle rack attachment.  
→ „2.1 Intended use“ on page 22

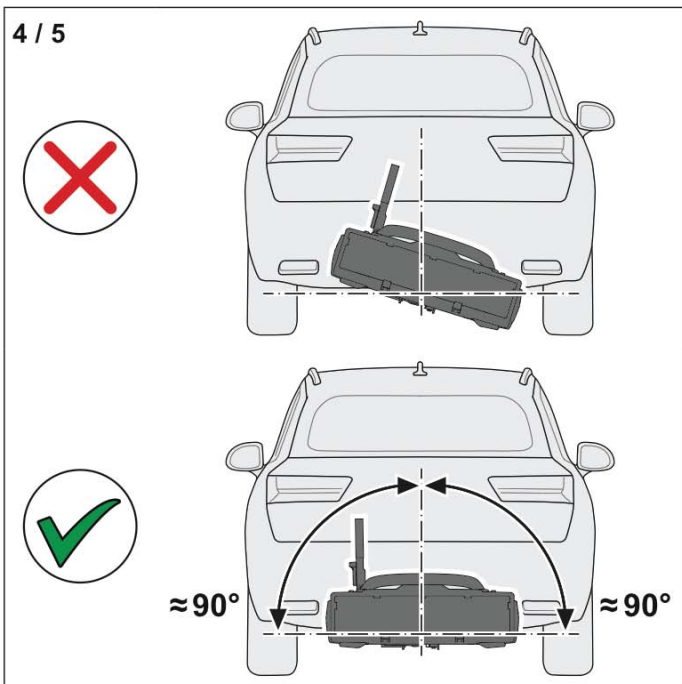


- ▶ Put the bicycle rack on the vehicle's towing hitch.

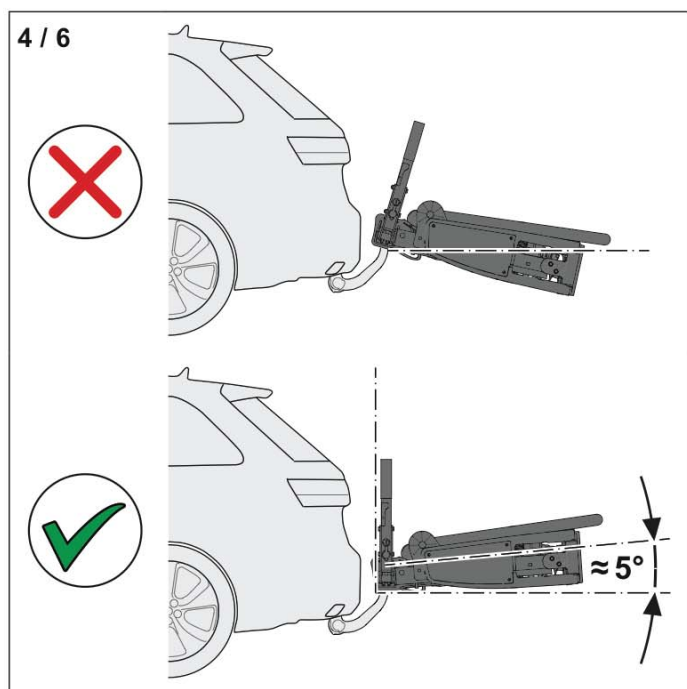


- ▶ Align the bicycle rack laterally.





- ▶ Align the bicycle rack horizontally.



- ▶ Align the bicycle rack vertically.

The bicycle rack is clamped onto the towing hitch. The clamping force of the bicycle rack is factory-set so that the clamping lever must be pushed down with a force that complies with a weight of 35–45 kg.

Check the clamping force during the first use. The required clamping force can differ with older or worn towing hitches.

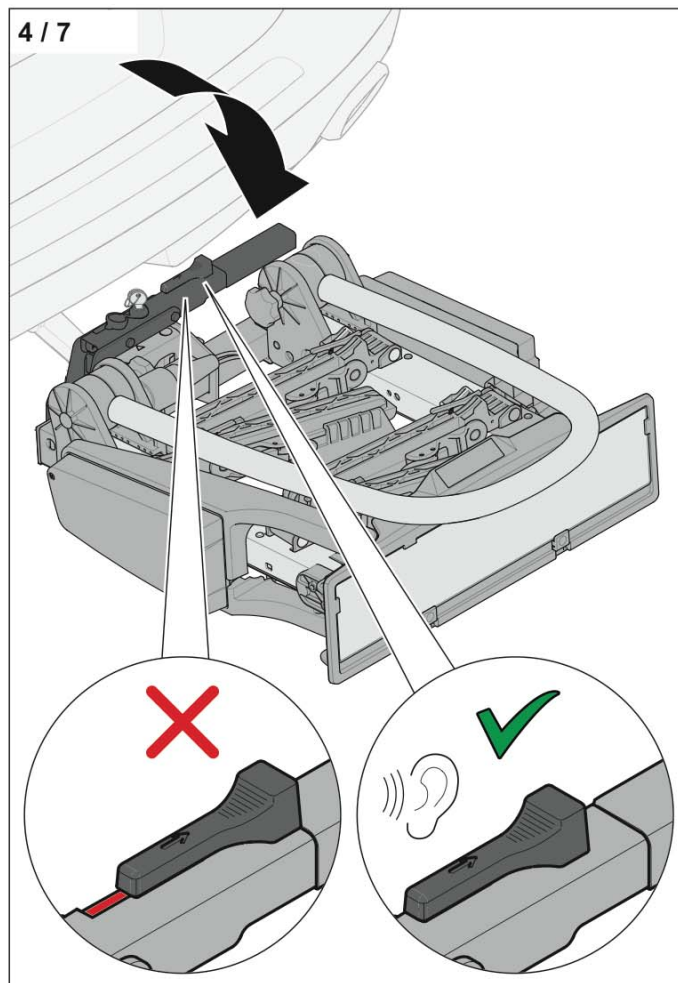
→ „10.1 Setting the clamping force“ on page 36

**⚠ WARNING!**

**Danger of accidents from faulty clamping of the bicycle rack.**

A too low clamping force can lead to the bicycle rack twisting on the towing hitch during the drive.

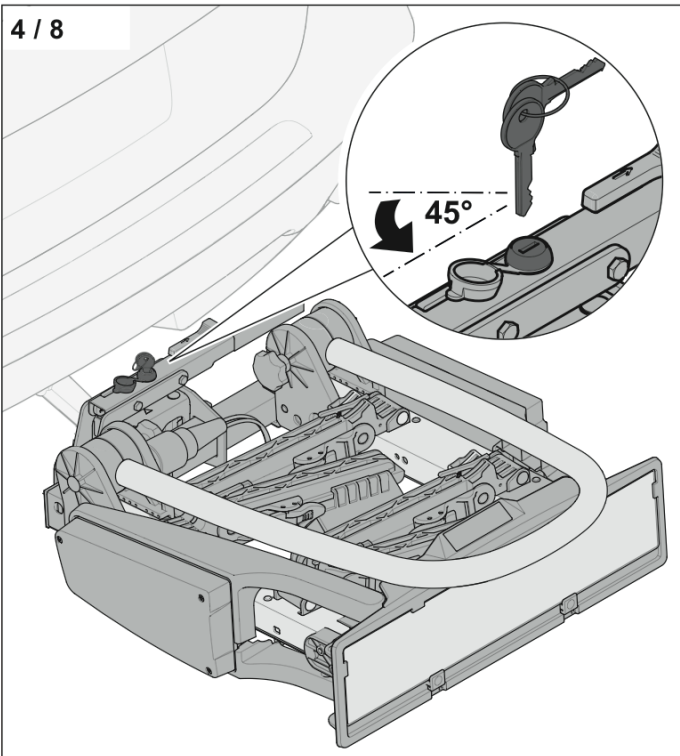
- ▶ Ensure that the towball and its contact surfaces are clean and free from grease.
- ▶ Always push the clamping lever all the way down to the stop with the required force.
- ▶ Ensure that the red mark on the clamping lever lock is not visible.



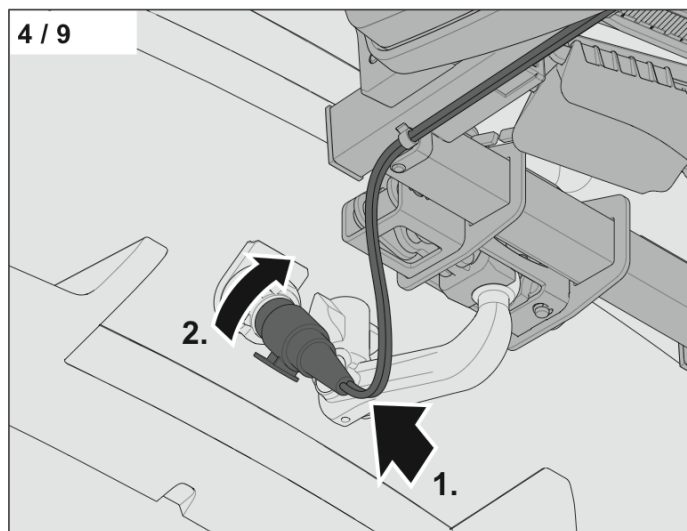
- ▶ Push the clamping lever with a force that complies with a weight of 35–45 kg down until it engages.

If the clamping lever cannot be pushed down to the stop:

- ▶ Pull the clamping lever back up.
- ▶ Raise the rear of the bicycle rack and move up the vertical alignment.
  - Fig. „4 / 6“
- ▶ Push down the clamping lever all the way to the stop.



- ▶ Lock the clamping lever lock.
- ▶ Pull out the key.



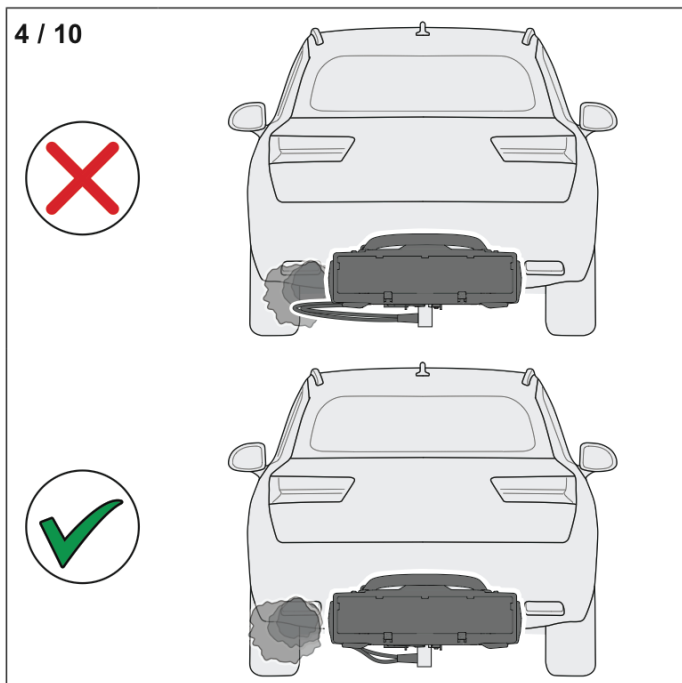
- ▶ Put the plug into the bushing on the towing hitch (1).
- ▶ Rotate the plug in the bushing clockwise until it engages (2).

**⚠ CAUTION!**

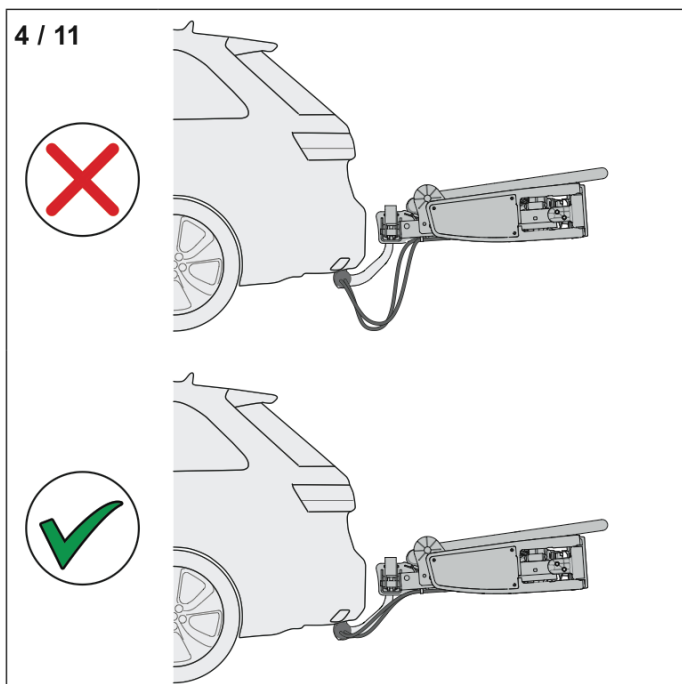
**Danger of damage to the cable.**

The cable can be damaged by the heat of the exhaust fumes or by dragging on the road. The function of the lights is then no longer guaranteed.

- ▶ Mind the correct laying of the cables.

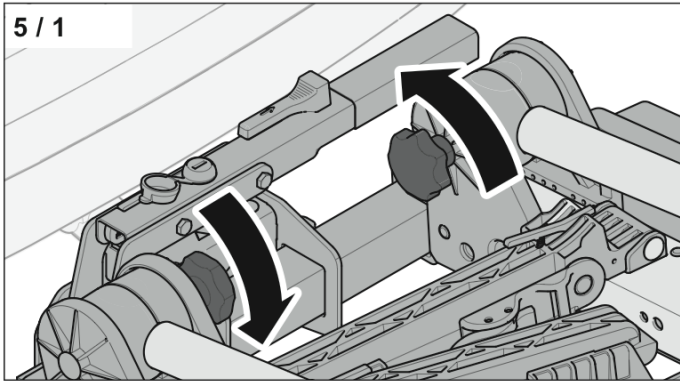


- ▶ Keep the cable away from the exhaust.

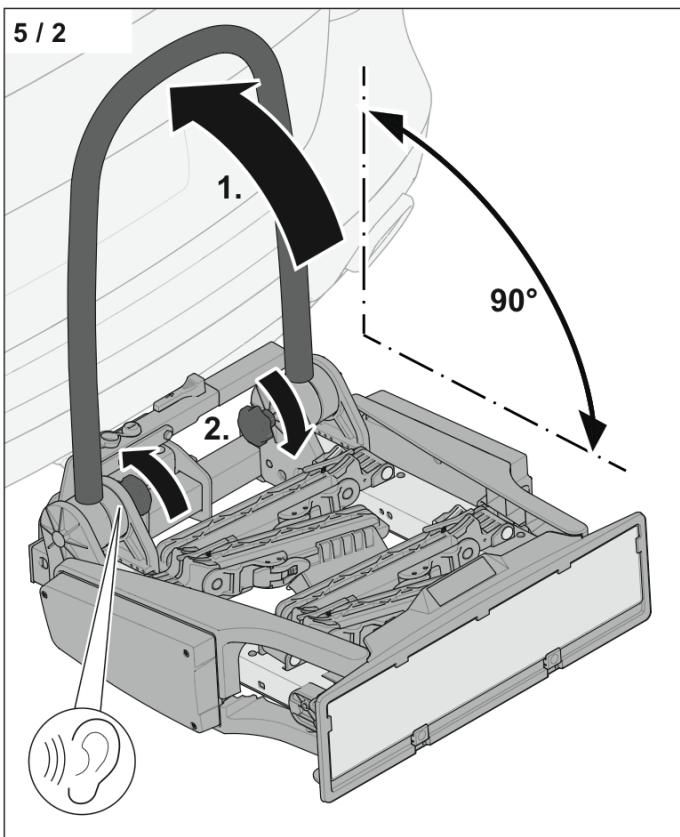


- ▶ Keep the cable away from the road.

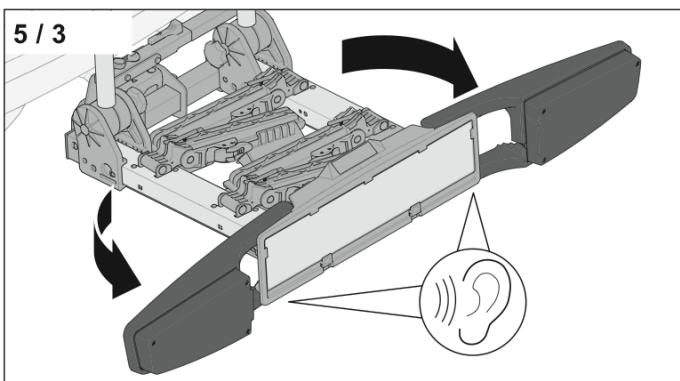
5. Unfolding the bicycle rack



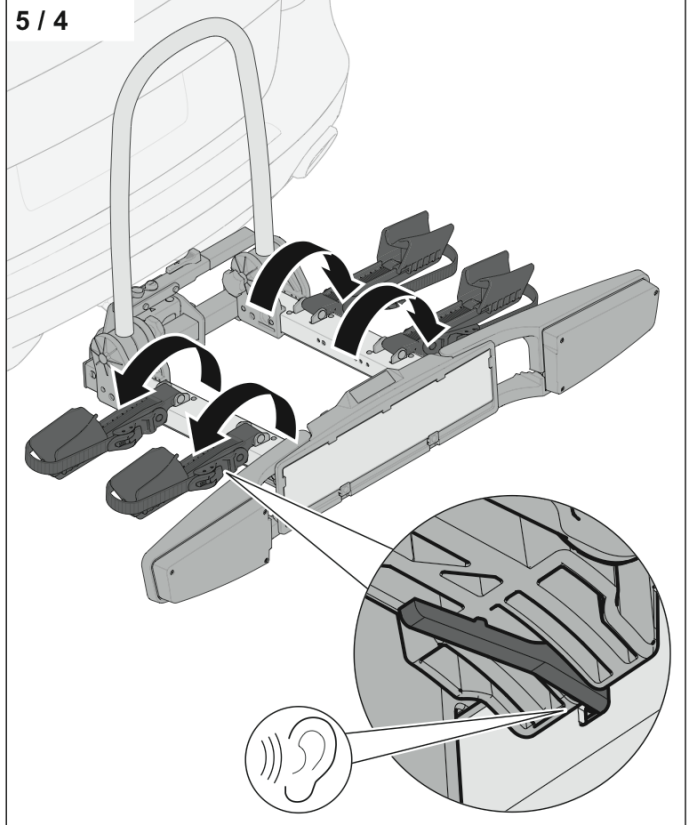
► Loosen the two star knobs for the mounting bracket.



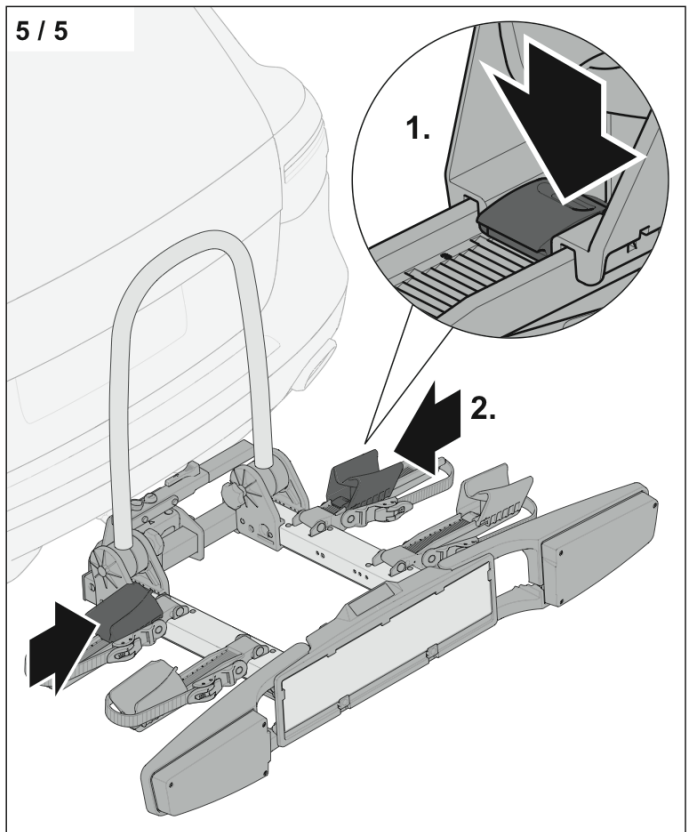
► Flip up the mounting bracket (1).  
 ► Tighten both star knobs for the mounting bracket (2).



► Fold out both light clamps until they engage.



► Fold out all wheel supports until they engage.



► Push the wheel support lock (1).  
 ► Push in the wheel supports all the way (2).



**6. Attaching bicycles**

The bicycles must be suitable for attachment to the bicycle rack.

→ „2.1 Intended use“ on page 22

The permissible tongue weight of the towing hitch must not be exceeded.

☐ Please refer to the instructions of your vehicle for the permissible tongue weight.

The tongue weight working on the towing hitch is calculated as follows:

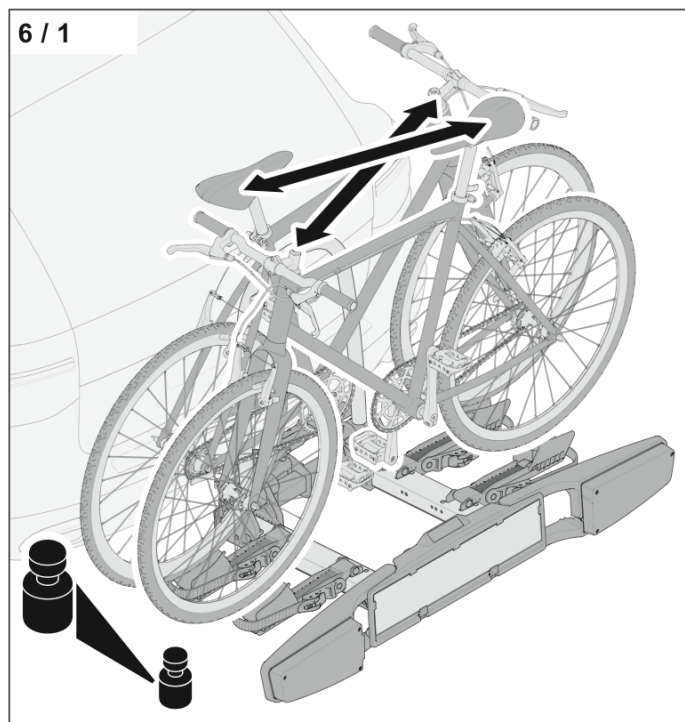
Bicycle rack (17.2 kg) + bicycle 1 + bicycle 2

**⚠ WARNING!**

**Danger of accidents through the loss of parts.**

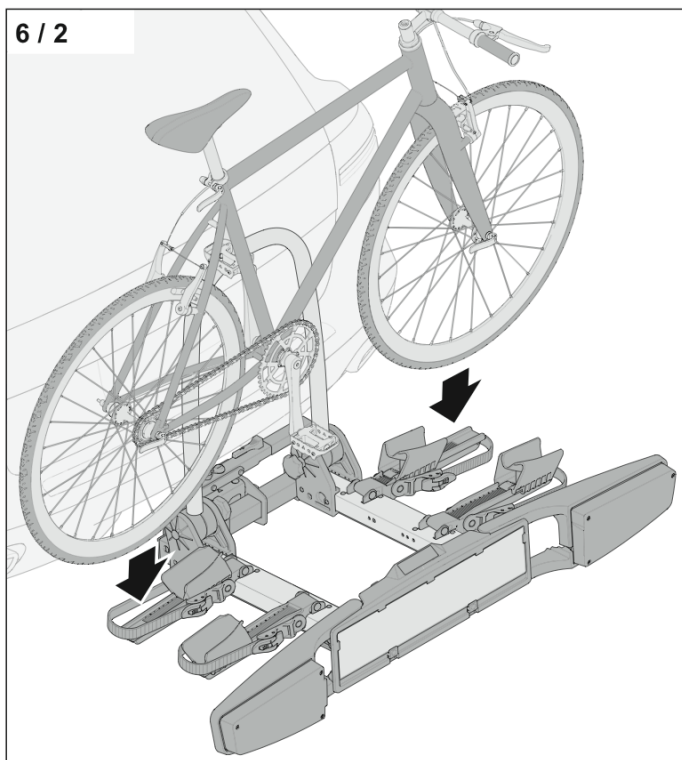
Loose parts or additional attachments to the bicycles can loosen and fall off during the drive.

- ▶ Remove all loose parts and additional attachments to the bicycles (e.g. drinking bottles, bungee cords, saddlebags, baskets, rechargeable batteries, infant seats...)

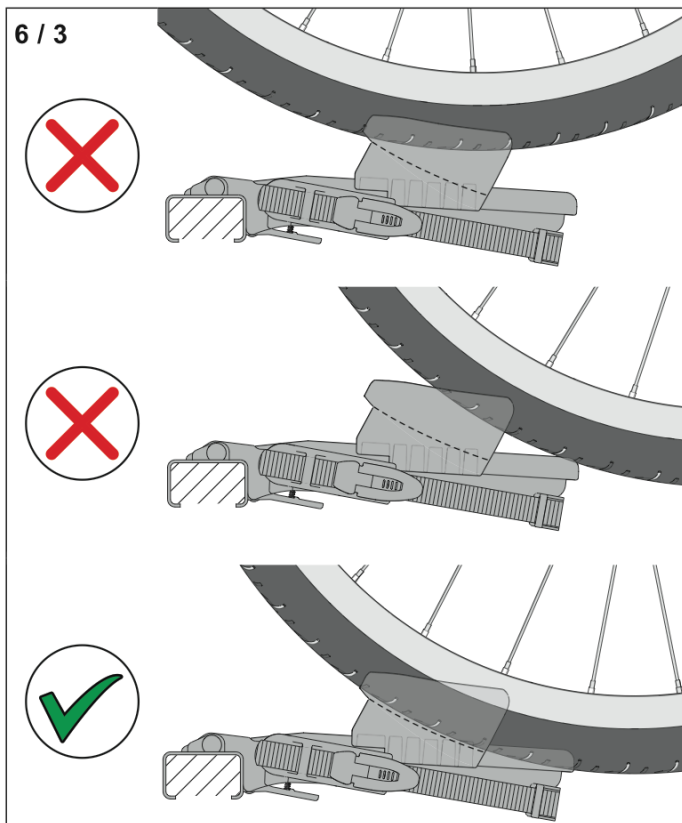


Correct arrangement of the bicycles:

- Two bicycles must be mounted in opposite directions.
- The bicycle with the greater weight must be mounted close to the vehicle.
- If you are transporting only one bicycle, it must be mounted close to the vehicle.

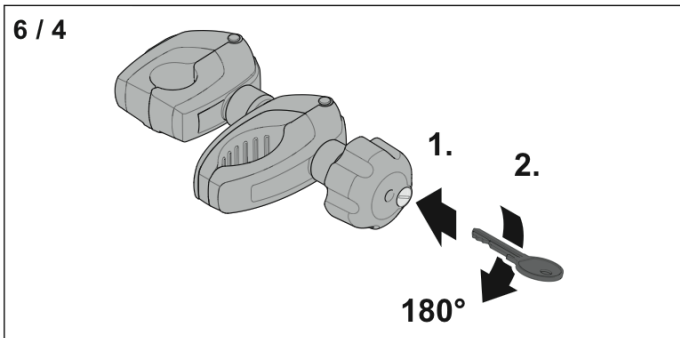


- ▶ Put the bicycle on the wheel rails.

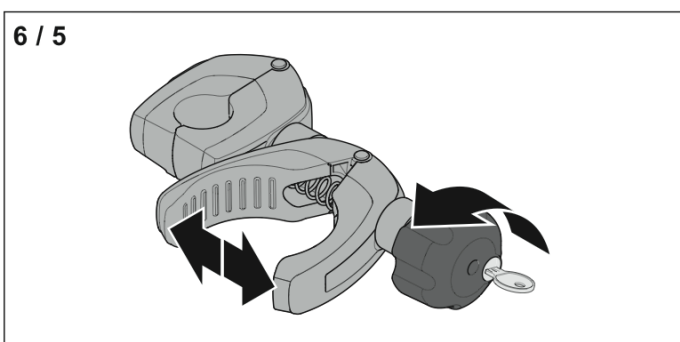


- ▶ Push the wheel supports up to the bicycle.

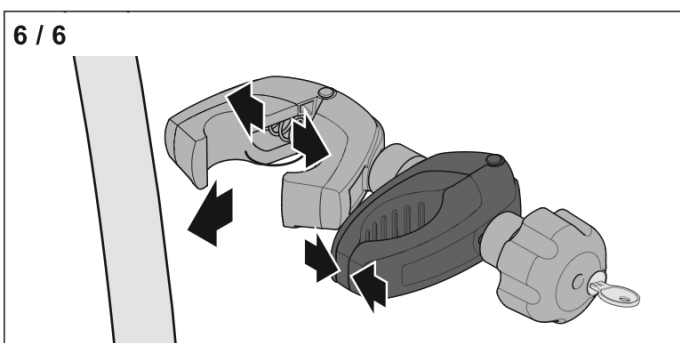




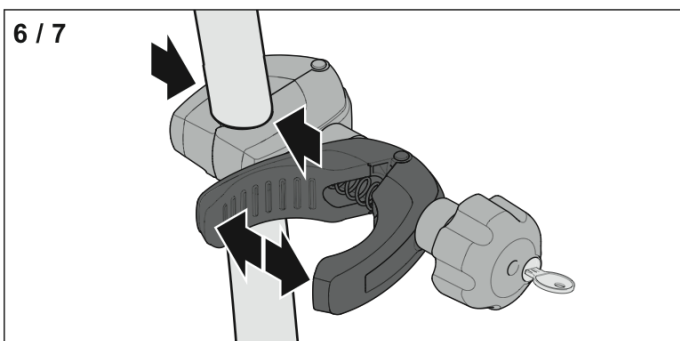
- ▶ Put the key into the spacer lock (1).
- ▶ Open the spacer lock (2).



- ▶ Open the bicycle clamp by rotating the tommy nut.



- ▶ Press together the bicycle clamp to open the mounting bracket clamp.



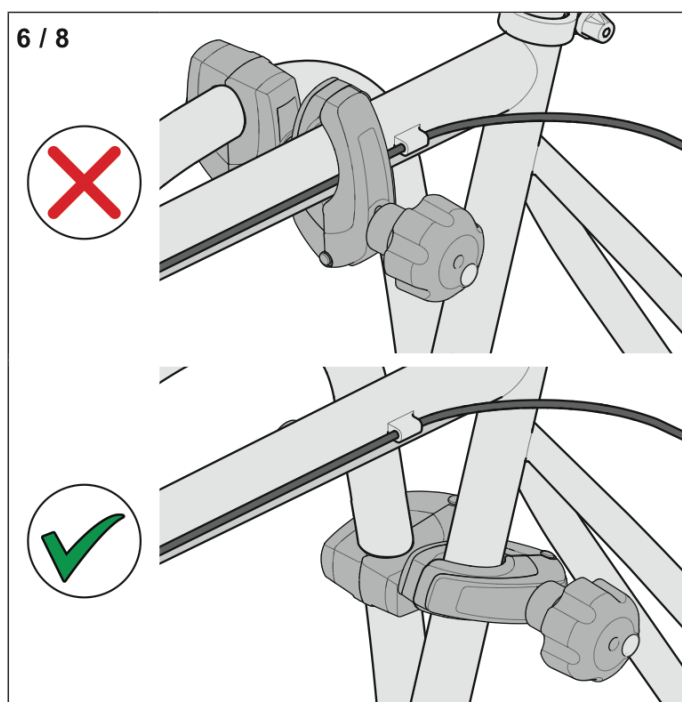
- ▶ Attach the mounting bracket clamp on the bracket by rotating the bicycle clamp.

**⚠ CAUTION!**

**Danger of property damage to the bicycle.**

Sensitive components (e.g. shift and brake cables, carbon frames) can be damaged from clamping with the spacer.

- ▶ Ensure that the bicycle frame is suitable for attachment.
- ▶ Attach the bicycle clamp only on the bicycle frame or on the saddle tube.



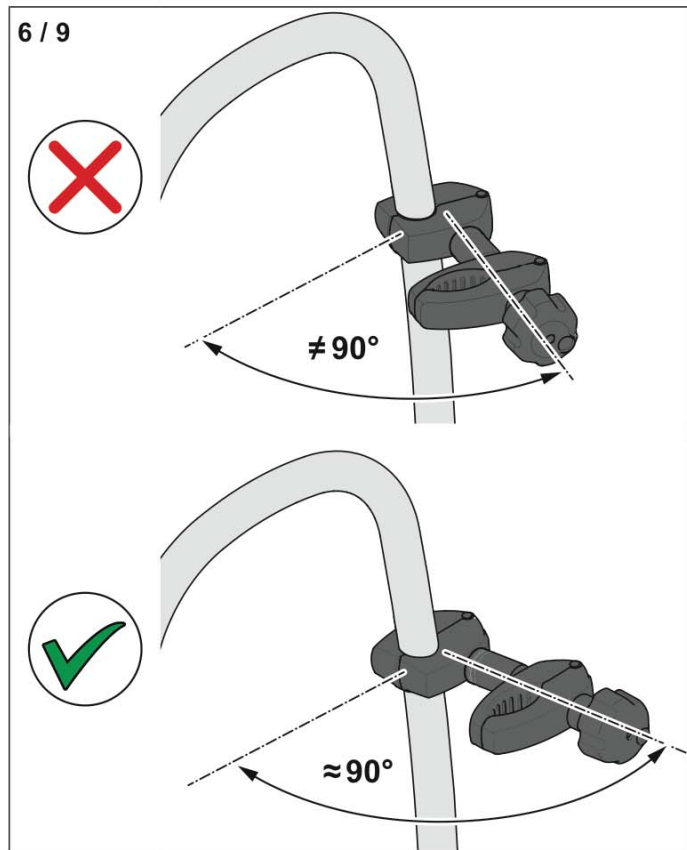
- ▶ Select the position for safe bicycle attachment.

**⚠ WARNING!**

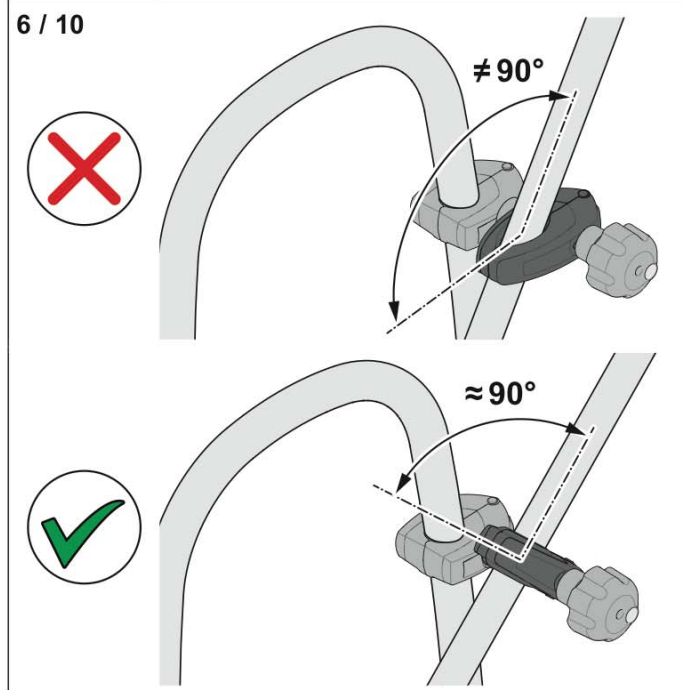
**Danger of accidents from faulty fixation of the bicycles.**

If the spacer is not attached properly, the bicycle can topple over or fall off.

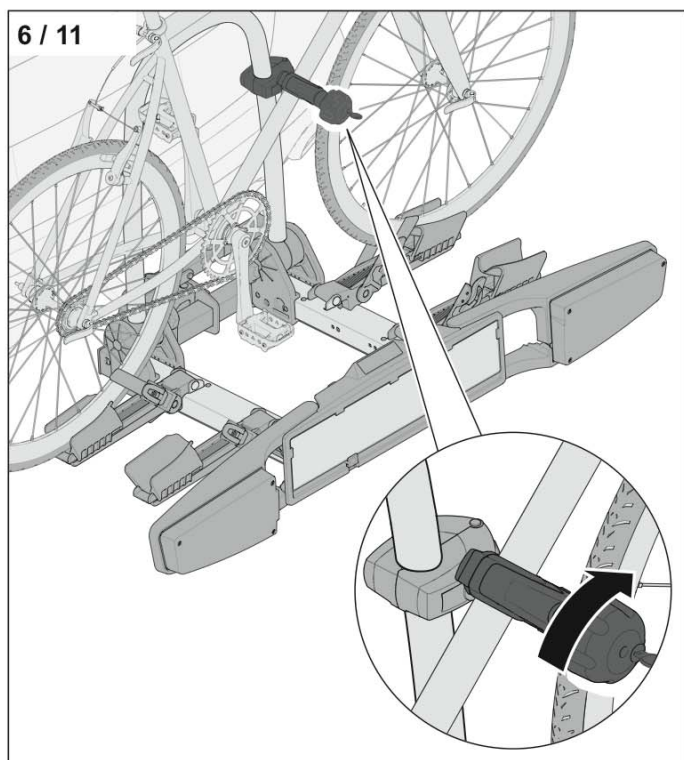
- ▶ Ensure that the bicycle clamp is aligned with the mounting bracket.
- ▶ Ensure that the bicycle clamp is aligned with the frame.
- ▶ Replace defective clamps immediately.



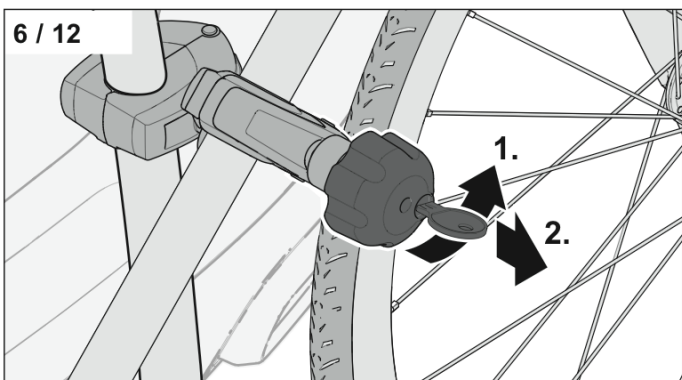
- ▶ Align the spacer with the mounting bracket.



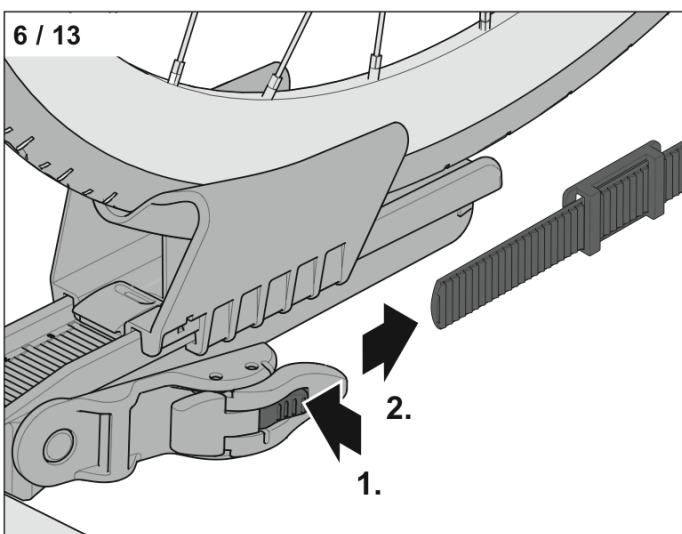
- ▶ Put the bicycle clamp around the bicycle frame.
- ▶ Align the bicycle clamp with the frame.



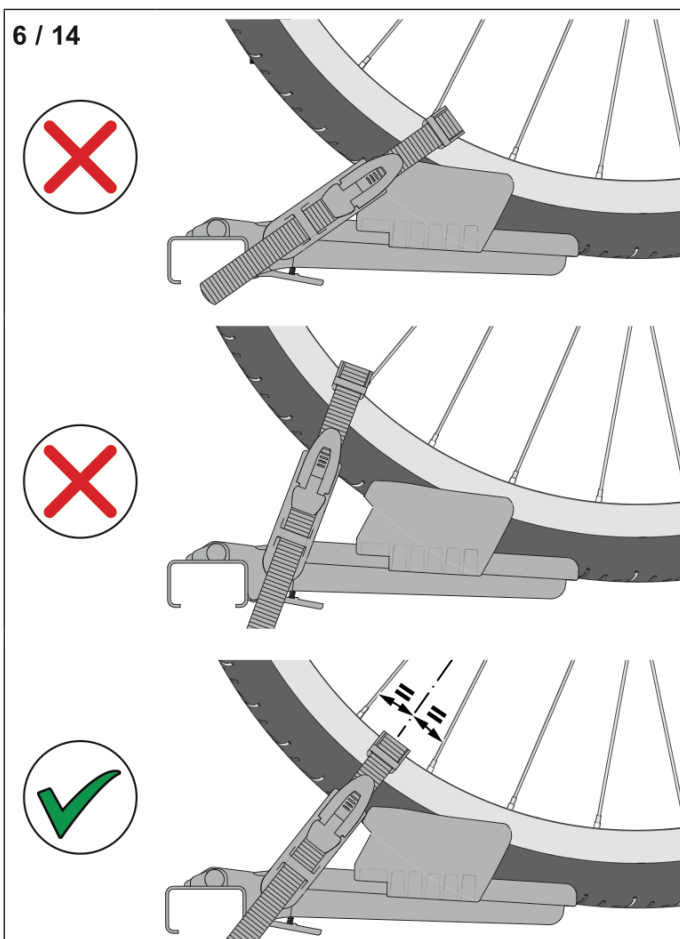
- ▶ Turn the tommy nut to attach the bicycle with the bicycle clamp.



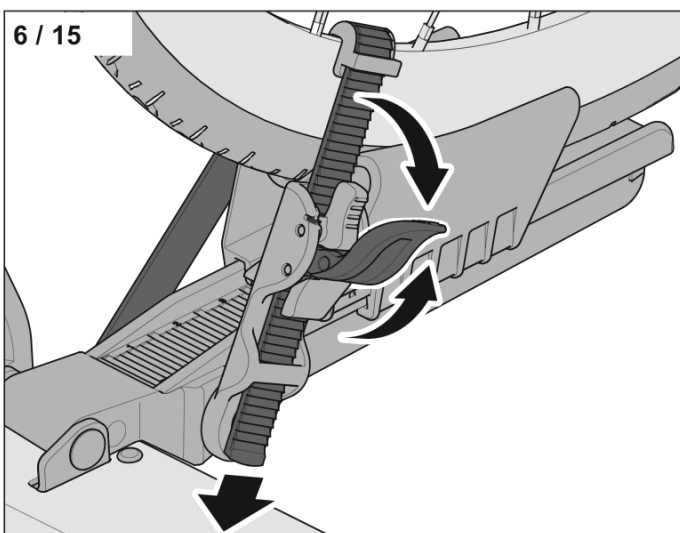
- ▶ Close the spacer lock (1).
- ▶ Pull out the key (2).



- ▶ Push the drive belt unlocking mechanism (1).
- ▶ Pull the drive belt out of the drive belt lock (2).



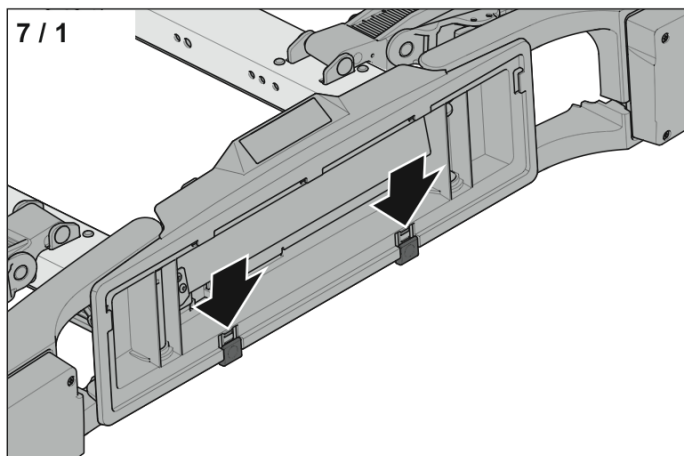
- ▶ Place the drive belt on both sides above the wheel rim.



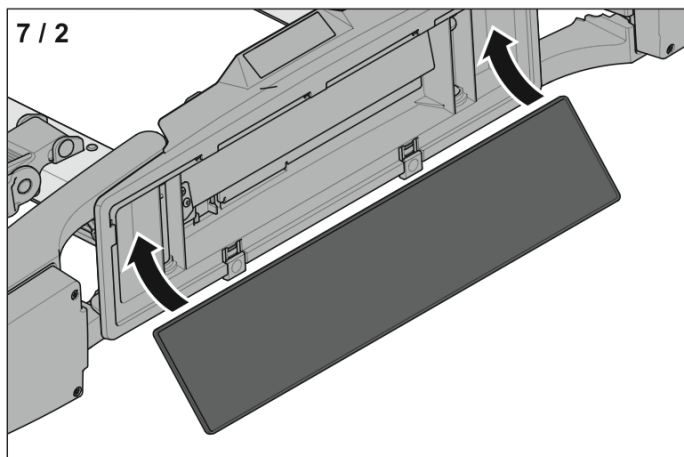
- ▶ Put the wheel rim protector on the wheel rim.
- ▶ Insert the drive belt in the drive belt lock.
- ▶ Tension the drive belt with repeated up and down movements of the drive belt lock.

Attach additional bicycles with the same procedure.

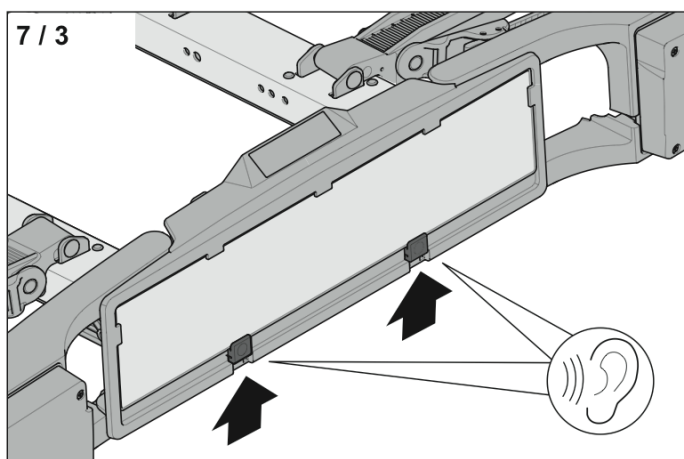
## 7. Inserting the registration



- ▶ Ensure that the registration clamps are pushed down.



- ▶ Insert the registration in the registration holder.



- ▶ Push the registration holder up (confirmed with 2 or 3 clicking sounds).
- ▶ Ensure that the registration is fixed in place.

## 8. Tilting the bicycle rack

Access to the vehicle boot is possible also with mounted bicycles. The bicycle rack has a tilting function that enables opening the boot lid.

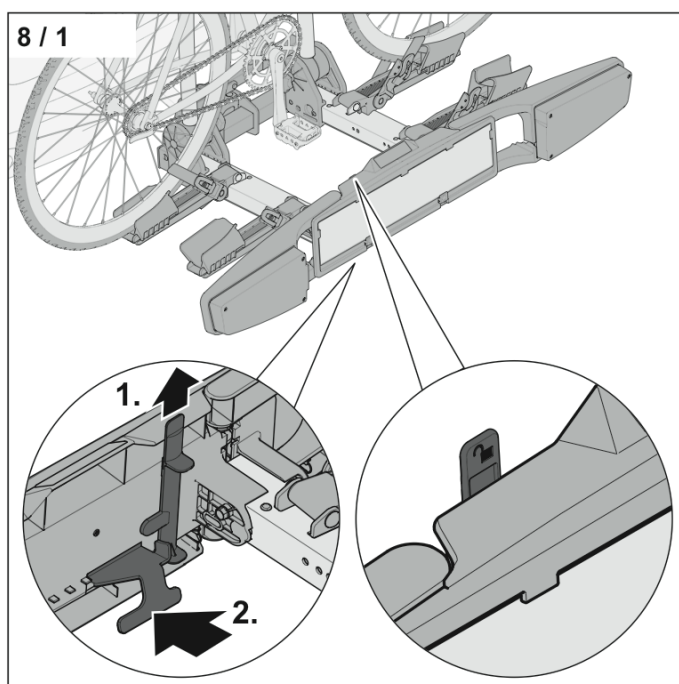
### Tilting down the bicycle rack

#### **⚠ CAUTION!**

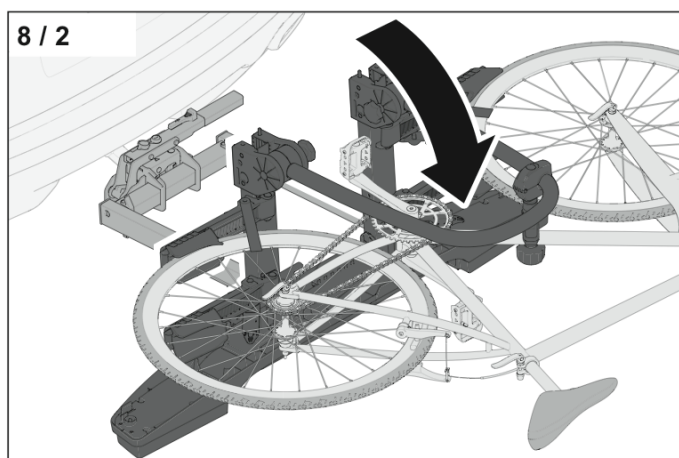
**Danger of property damage to the bicycle.**

Broad handlebars can touch the road when the system is tilted down.

- ▶ Tilt the bicycle rack down slowly and carefully.



- ▶ Pull up the tilt protection (1).
- ▶ Grab the tilting lever from the bottom.
- ▶ Pull the tilting lever (2).



- ▶ Tilt the bicycle rack away from the vehicle.

The boot can now be opened.



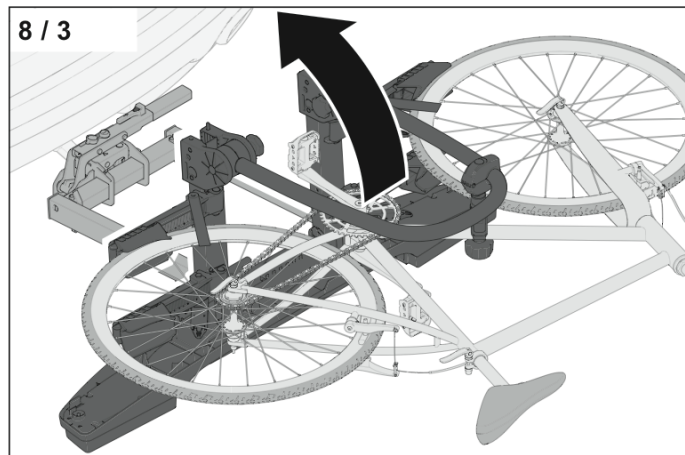
## Setting the bicycle rack upright

### ⚠ CAUTION!

#### Danger of property damage to the vehicle.

When the boot lid is open, the bicycles can hit the boot lid during the uprighting movement.

- ▶ Close the boot lid before uprighting the bicycle rack.



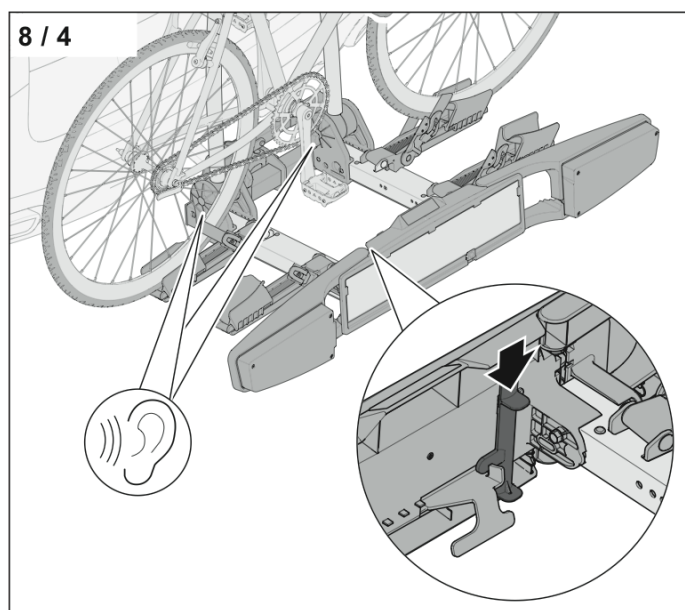
- ▶ Set the bicycle rack upright.

### ⚠ WARNING!

#### Danger of accidents from unsecured tilting levers.

Driving with an unsecured tilting lever can trigger the tilting function during the drive.

- ▶ After uprighting the bicycle rack, check whether it is firmly latched into place.
- ▶ Secure the tilting lever with the tilt protection.



- ▶ Push down the tilt protection.

## 9. Dismantling

### 9.1 Take out the bicycles

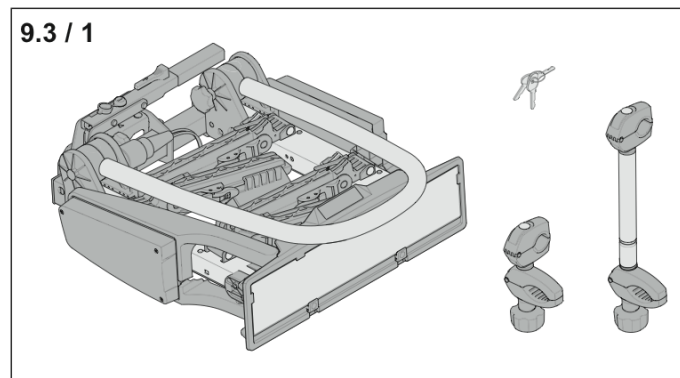
- ▶ Unlock the spacer lock.
- ▶ Rotate the tommy nut counter-clockwise to open the bicycle clamp.
- ▶ Push the drive belt unlocking mechanism to loosen the drive belt.
- ▶ Pull the drive belt out of the drive belt lock.
- ▶ Take the bicycles off the bicycle rack.
- ▶ Remove the spacers.

### 9.2 Folding together the bicycle rack

- ▶ Put the drive belt around the wheel supports.
- ▶ Insert the drive belts in the drive belt lock.
- ▶ Push up the wheel rail lock.
- ▶ Fold in the wheel rails.
- ▶ Fold in the light clamps.
- ▶ Loosen the star knobs for the mounting bracket.
- ▶ Rotate the mounting bracket down.
- ▶ Tighten the star knobs for the mounting bracket.

### 9.3 Removing the bicycle rack

- ▶ Rotate the plug in the socket against counter-clockwise.
- ▶ Pull the plug out of the socket.
- ▶ Push the plug into the plug holder.
- ▶ Unlock the clamping lever locking mechanism.
- ▶ Unlatch the clamping lever.
- ▶ Pull up the clamping lever.
- ▶ Take off the bicycle rack.
- ▶ Push down the clamping lever.
- ▶ Lock the clamping lever locking mechanism.



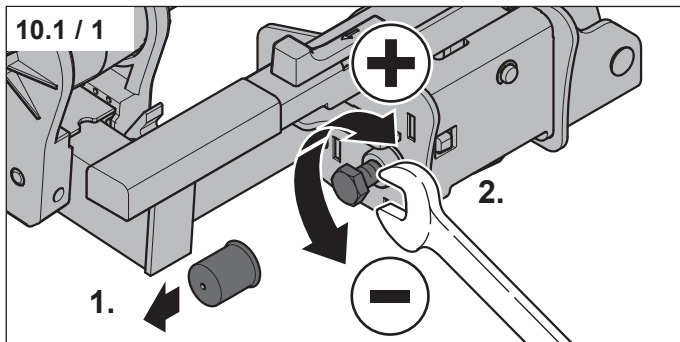
## 10. Maintenance and care

### 10.1 Setting the clamping force

Check the clamping force during the first use. The required clamping force can differ with older or worn towing hitches.

The clamping force of the bicycle rack is sufficient if the clamping lever can be pushed down with a force that complies with a weight of 35–45 kg during the clamping of the bicycle rack to the towing hitch.

The clamping force can be increased or reduced with the help of the adjusting screw.



- ▶ Take off the cover (1).
- ▶ Set the clamping force correctly (2).
- ▶ Put the cover back on.

After setting the clamping force:

- ▶ Push down the clamping lever all the way to the stop until it engages.  
→ Fig. „4 / 7“
- ▶ Check the firm seat of the bicycle rack on the towball, e.g. by rotating it to the side.

If the bicycle rack can be moved manually, the clamping force must be increased. If necessary, the clamping force setting can be checked by a specialist workshop.

### 10.2 Replacing lightbulbs

- ▶ Contact a specialist retailer or specialist workshop for lightbulb replacements.

### 10.3 Bicycle rack care

#### **⚠ WARNING!**

#### **Danger of accidents from a loosening or slipping of the bicycle rack.**

The greased contact surfaces for the towball holder or the lubricated screw connection can loosen the attachment. The bicycle rack or the bicycles can slip or fall off.

- ▶ Ensure that the towball contact surfaces are clean and free from grease.
- ▶ Never lubricate or grease screw connections.

#### **⚠ CAUTION!**

#### **Danger of damage from incorrect cleaning.**

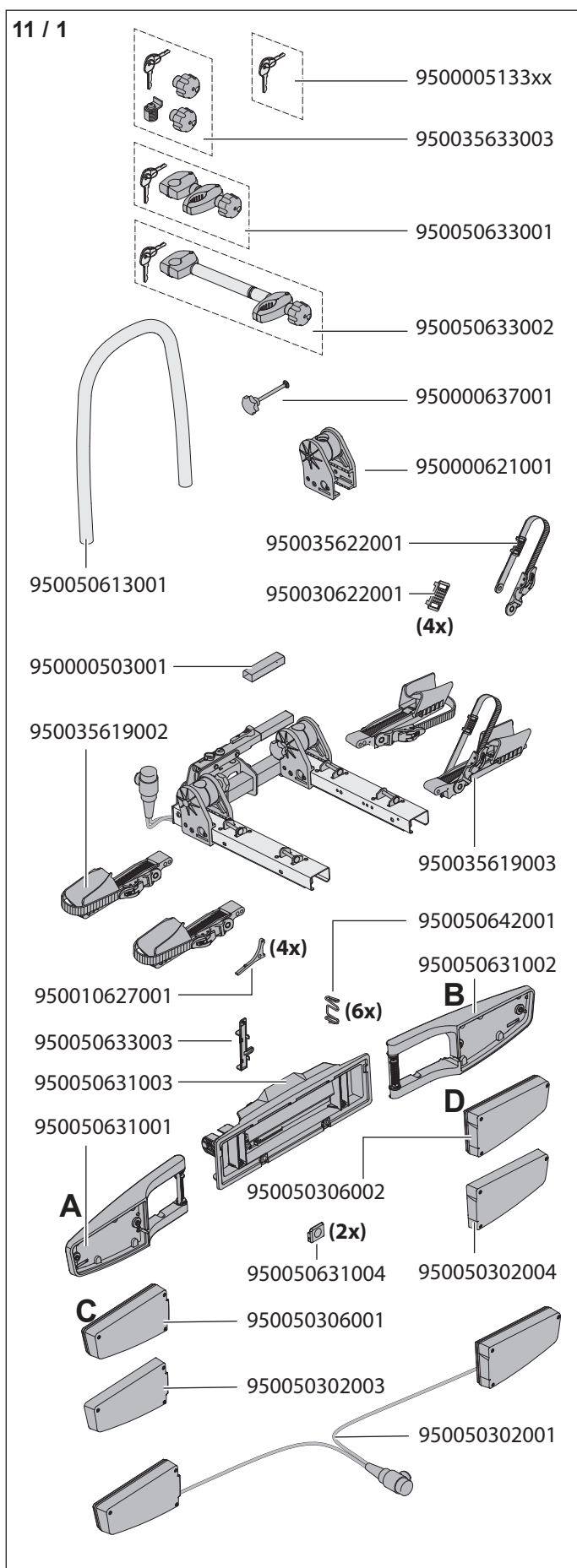
High-pressure cleaners, scouring agents or aggressive cleaning agents can damage the bicycle rack.

- ▶ Clean the bicycle rack with water and car shampoo.

Care for the bicycle rack as follows:

- ▶ Regularly clean the bicycle rack.
- ▶ Remove salt and dirt after using it in the winter.
- ▶ Spray the lock with resin-free oil after 100 locking cycles; however, at least every 2 months. After that, operate the locks several times.

## 11. Spare parts



## 12. Product warranty

Dear customer:

Having purchased this Westfalia product, you have selected a high quality standard.

For this reason, Westfalia Automotive GmbH grants you a product warrantee of five (5) years under the conditions given in this declaration.

This product warrantee is valid under the following conditions that

- your regular residency is in Europe,
- this Westfalia product has been manufactured by Westfalia Automotive GmbH and was sold as a new product and
- you have inspected this Westfalia product upon purchase for defects and reported any detected defects to the dealer from whom you have purchased the Westfalia product.

In so far as the conditions listed in this declaration for a product warrantee have been met, you are authorised to make claims towards Westfalia Automotive GmbH if

- construction, material or manufacturing faults that are the responsibility of Westfalia Automotive GmbH significantly impair the normal use of this Westfalia product and
- use impairment because of insufficient servicing, improper and nonintended use or special environmental influences or unusual operational conditions can be ruled out and
- you permit Westfalia Automotive GmbH to inspect this Westfalia product on site.

To satisfy your claims made valid by this product warrantee, Westfalia Automotive GmbH may at its discretion

- either repair faulty Westfalia products or supply a replacement or
- replace the current value of the Westfalia product in cash (current value is original purchase price depreciated by 15 % for each year started after the purchase).

Your claims for this product warrantee expire within one year after the claim has been reported by you to Westfalia Automotive GmbH. The duration of the product warrantee of five (5) years is a terminating duration that begins with the purchase of this Westfalia product and is not extended by the providing of the warrantee measures.

There are no further claims from this product warrantee. As long as Westfalia Automotive GmbH has not culpably injured life, body or health or violated other obligations from this product warrantee with premeditation or gross negligence, no further claims for damages in particular can be claimed against Westfalia Automotive GmbH.

Your contractual claims towards the dealer from whom you purchased this Westfalia product, in particular due to material defects, are not affected by this product warrantee.

**bikelander classic**  
**A: 950 000 631 001**  
**B: 950 000 631 002**  
**C: 950 000 302 003**  
**D: 950 000 302 004**

## Table des matières

<b>1.</b>	<b>Informations document</b> . . . . .	<b>39</b>
1.1	Validité. . . . .	39
1.2	Consignes de sécurité. . . . .	39
1.3	Explication des symboles . . . . .	39
<b>2.</b>	<b>Informations de sécurité</b> . . . . .	<b>40</b>
2.1	Utilisation conforme à l'emploi prévu . . . . .	40
2.2	Consignes de sécurité relatives à l'utilisation du porte-vélos . . . . .	40
<b>3.</b>	<b>Informations produit</b> . . . . .	<b>42</b>
3.1	Fourniture . . . . .	42
3.2	Accessoires . . . . .	42
3.3	Vue d'ensemble des produits . . . . .	43
<b>4.</b>	<b>Mise en place du porte-vélos</b> . . . . .	<b>44</b>
<b>5.</b>	<b>Déplier le porte-vélos</b> . . . . .	<b>47</b>
<b>6.</b>	<b>Fixer les vélos</b> . . . . .	<b>48</b>
<b>7.</b>	<b>Mettre en place la plaque d'immatriculation</b> . . . . .	<b>52</b>
<b>8.</b>	<b>Basculer le porte-vélos</b> . . . . .	<b>52</b>
<b>9.</b>	<b>Démontage</b> . . . . .	<b>53</b>
9.1	Enlever les vélos . . . . .	53
9.2	Replier le porte-vélos . . . . .	53
9.3	Démonter le porte-vélos. . . . .	53
<b>10.</b>	<b>Entretien et maintenance</b> . . . . .	<b>54</b>
10.1	Régler la force de serrage . . . . .	54
10.2	Remplacer les ampoules . . . . .	54
10.3	Entretien du porte-vélos. . . . .	54
<b>11.</b>	<b>Pièces de rechange</b> . . . . .	<b>55</b>
<b>12.</b>	<b>Garantie produit</b> . . . . .	<b>55</b>



## 1. Informations document

### 1.1 Validité

Mode d'emploi pour  
Porte-vélos bikelander (350 050 600 001)

- Manuel original
- Fait partie du produit
- Protégé par la loi sur les droits d'auteur
- Reproduction, réimpression et transmission seulement avec l'autorisation
- Sous réserve de modifications

### 1.2 Consignes de sécurité

#### **AVERTISSEMENT !**

Les instructions identifiées par le mot AVERTISSEMENT mettent en garde contre une situation dangereuse qui pourrait entraîner la mort ou des blessures graves.

#### **PRÉCAUTION !**

Les instructions identifiées par le mot PRECAUTION mettent en garde contre une situation dangereuse qui pourrait entraîner des blessures mineures ou modérées.

#### **ATTENTION !**

Les consignes identifiées par le mot ATTENTION mettent en garde contre une situation qui pourrait entraîner des dommages matériels ou des dommages à l'environnement.

## 1.3 Explication des symboles



Incorrect (p.ex. position)



Correct



Signal acoustique (p.ex. clic)

► Demande d'action

- Enumération

-> Référence à d'autres endroits dans le présent document

☐ Référence à d'autres documents à respecter

## 2. Informations de sécurité

### AVERTISSEMENT !

#### **Danger de blessures dû au non-respect du mode d'emploi !**

Ce manuel contient des informations importantes relatives à l'utilisation sûre du porte-vélos. Des risques possibles sont particulièrement énoncés. Le non-respect peut entraîner des blessures ou des accidents.

- ▶ Lire attentivement le présent mode d'emploi.
- ▶ Suivre les consignes de sécurité spécifiées dans le présent mode d'emploi.
- ▶ Garder le mode d'emploi à un endroit bien accessible.

Dans les cas suivants, il est interdit d'utiliser le porte-vélos :

- Si le porte-vélos est endommagé.
- En cas de modifications et transformations non autorisées.
- Pour les enfants ou les personnes qui ne sont pas capables d'estimer les dangers causés par le porte-vélos.

Dans les cas suivants, le fabricant décline toute responsabilité ou garantie pour les dommages :

- En cas de non-respect du mode d'emploi.
- En cas d'utilisation non conforme à l'emploi prévu.
- En cas de manipulation incorrecte.
- En cas d'utilisation de pièces de rechange qui ne sont pas autorisées par le constructeur.
- En cas de réparation non qualifiée du porte-vélos.

### 2.1 Utilisation conforme à l'emploi prévu

Le porte-vélo est utilisé pour transporter des vélos. Le porte-vélos ne convient que pour le montage sur les attelages.

L'utilisation d'accessoires permet d'étendre les possibilités d'application.

Les vélos doivent répondre aux exigences suivantes :

- Poids  $\leq$  30 kg
- Entraxe des roues  $\leq$  1300 mm
- Largeur des pneumatiques  $\leq$  60 mm
- Géométrie du cadre avec cadre standard
- Diamètre des tubes de cadre  $\leq$  80 mm

L'attelage doit répondre aux exigences suivantes :

- Valeur D de la chape  $>$  6,7 kN
- Matériau au moins S355 (ST52-3) ou GJS 520
- Marque de certification selon 94/20/CE ou ECE-R 55
- Prise 12 V

Le porte-vélos convient pour l'utilisation sur les routes pavées. L'utilisation dans le terrain (offroad) est interdite.

L'utilisation du porte-vélos est uniquement autorisée s'il est correctement monté et en parfait état technique.

L'utilisation conforme à l'emploi prévu comprend également le respect des spécifications sur la plaque signalétique et le respect du présent mode d'emploi.

Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'emploi prévu.


### 2.2 Consignes de sécurité relatives à l'utilisation du porte-vélos

En route, c'est toujours le conducteur qui est responsable de la sécurité du véhicule et de sa charge.

Les lois spécifiques à chaque pays pour la sécurisation de la charge sont prioritaires et doivent toujours être respectées (p.ex. étiquetage obligatoire avec un signe d'avertissement).

Les valeurs à respecter pour la fixation du porte-vélos sont les suivantes :

- La capacité de charge maximale du porte-vélos est de 60 kg.
- Charge en appui maxi de l'attelage.
- Charge maxi admissible sur l'essieu
- Poids total en charge autorisé du véhicule

 Vous trouverez des Informations sur la charge en appui, la charge maxi sur essieu et le PTAC dans le manuel du chauffeur de votre véhicule et/ou sur la plaque signalétique de votre attelage de remorque.

### Avant de prendre la route

Pour l'utilisation du porte-vélos, les points suivants sont à vérifier avant de prendre la route :

- Le montage correct du porte-vélos sur le véhicule.
- La fixation correcte des vélos.
- Les vélos ne peuvent pas être recouverts par des revêtements protecteurs.
- Dépliage de tous les éléments du porte-vélos.
- Verrouillage de tous les antivols.
- Montage d'un numéro d'enregistrement qui est identique à la plaque d'immatriculation sur le véhicule.
- Fonction de l'éclairage sur le porte-vélos (feu arrière, feux stop, clignotants, feu brouillard arrière, éclairage de plaque d'immatriculation).
- Recouvrement des réflecteurs sur les vélos dans la nuit.
- Vue dégagée depuis l'arrière sur l'éclairage et sur la plaque d'immatriculation du porte-vélos.
- Vue dégagée du conducteur dans toutes les directions.
- Si la charge fait saillie de l'étrier de lampe de plus de 400 mm sur le côté, la charge doit être marquée de la manière suivante :
  - A l'avant, par une lampe blanche.
  - A l'arrière, par une lampe rouge.
  - De 1500 mm maxi au-dessus de la chaussée.
- Lorsque le feu brouillard arrière est utilisé sur le porte-vélos, le feu brouillard arrière doit être désactivé sur le véhicule.
- Si un troisième feu stop sur le véhicule est recouvert par les vélos, il faut installer un troisième feu de stop de remplacement.
- Pour réduire le centrage à l'arrière, des charges lourdes doivent être placées le plus à l'avant possible dans le coffre.
- Lorsque vous roulez sans vélos, les écarteurs du porte-vélos doivent être démontés.

Recommandation si des vélos ne sont pas transportés :  
Démonter le porte-vélos de l'attelage et le transporter p.ex. dans le coffre. Cela permet de réduire la consommation de carburant, de faciliter le stationnement et de protéger le porte-vélos.

### Pendant le trajet

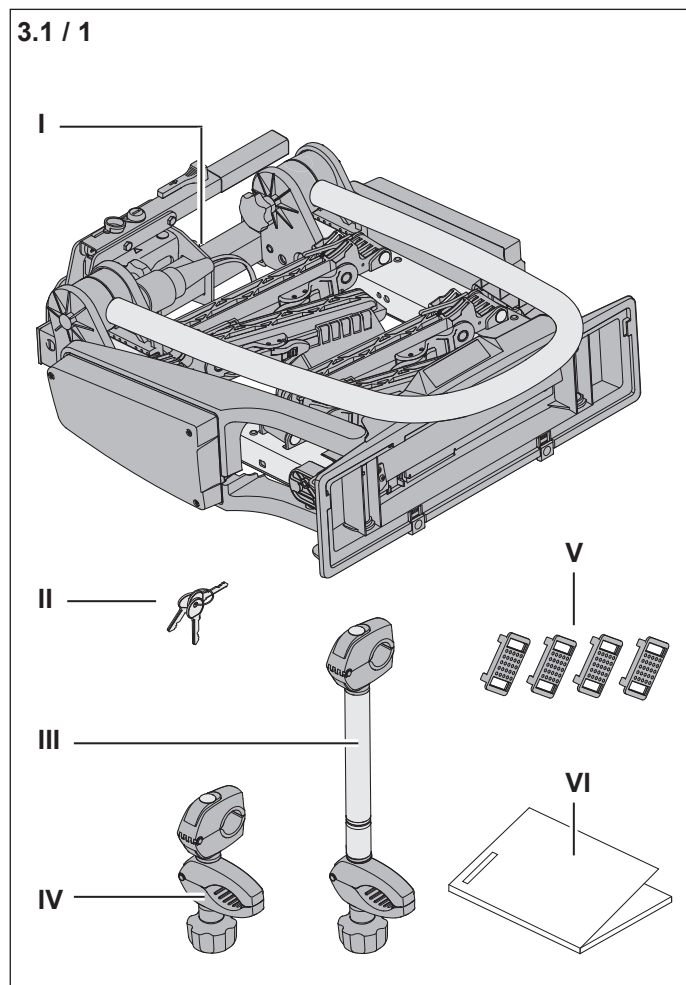
Pour l'utilisation du porte-vélos, les points suivants sont à respecter pendant le trajet :

- La charge doit être observée régulièrement en jetant un coup d'œil dans le rétroviseur.
  - En cas de changements dans la situation de chargement, rouler à vitesse réduite jusqu'à la prochaine possibilité d'arrêt et contrôler la fixation.
  - Ne pas dépasser la vitesse de 130 km/h.
  - En raison de la surface latérale plus grande, il faut s'attendre à une sensibilité au vent latéral accrue.
  - Une modification de la répartition de la charge entraîne aussi un changement dans le comportement de freinage.
  - Il est interdit de rouler dans le terrain (offroad).
  - Il est interdit de rouler dans la station de lavage.
  - Contrôler le bon positionnement du porte-vélos et la fixation des vélos environ après un trajet de 10 km.
  - Pendant des longs trajets, contrôler le bon positionnement du porte-vélos et la fixation des vélos tous les 500 km. Dans des conditions routières inégales, effectuer le contrôle en conséquence plus tôt.
  - L'affectation de la prise sur l'attelage permet de désactiver automatiquement des systèmes d'assistance (p.ex. assistance au parking, aide au stationnement, couvercle de coffre automatique).
- ☐ Pour des informations sur les systèmes d'assistance, se référer au manuel de votre véhicule.

### 3. Informations produit

#### 3.1 Fourniture

3.1 / 1



I	Porte-vélos
II	Clé
III	Ecarteur long
IV	Ecarteur court
V	Couvre-jantes
VI	Mode d'emploi

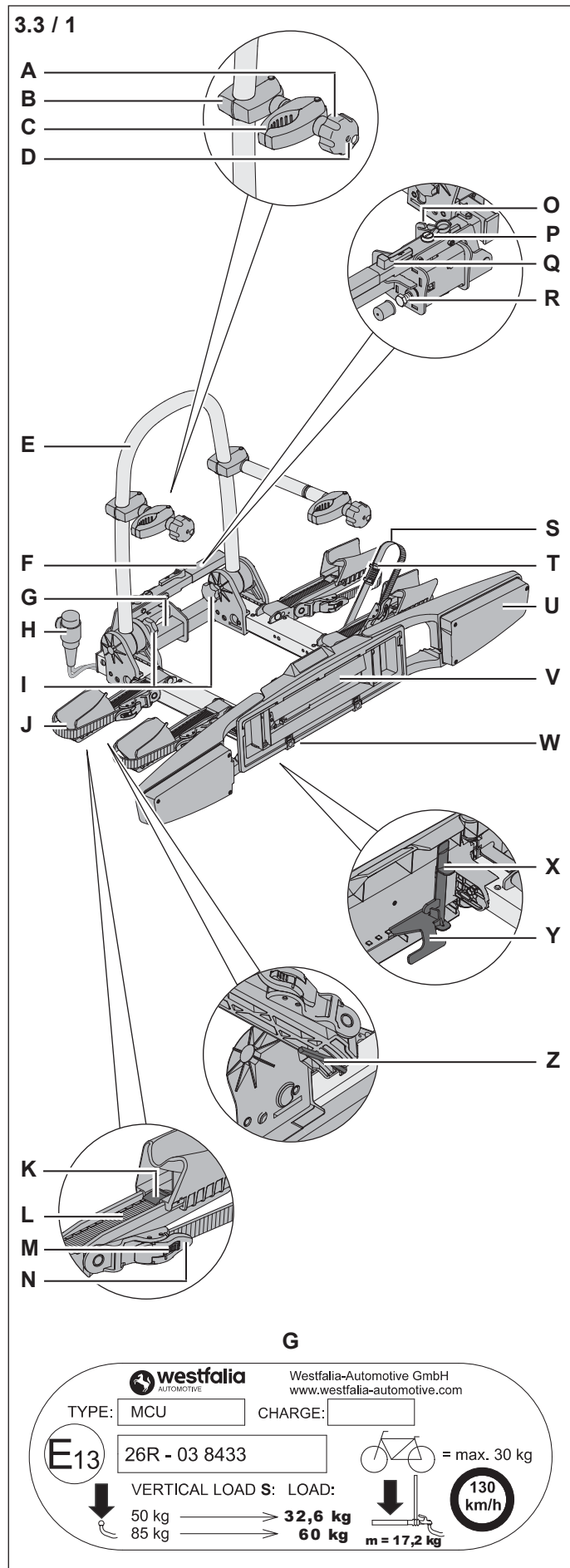
► Contrôler l'intégralité de la fourniture.

#### 3.2 Accessoires

	<b>Boîte de transport</b> 350 002 600 001
	<b>Plateforme de transport</b> 350 004 600 001
	<b>Rail d'extension pour un 3ème vélo</b> 350 055 600 001
	<b>Rampe</b> 350 020 600 001
	<b>Housse de transport</b> 350 013 600 001
	<b>Support mural</b> 350 006 600 001
	<b>Feu de stop supplémentaire</b> 350 000 305 173

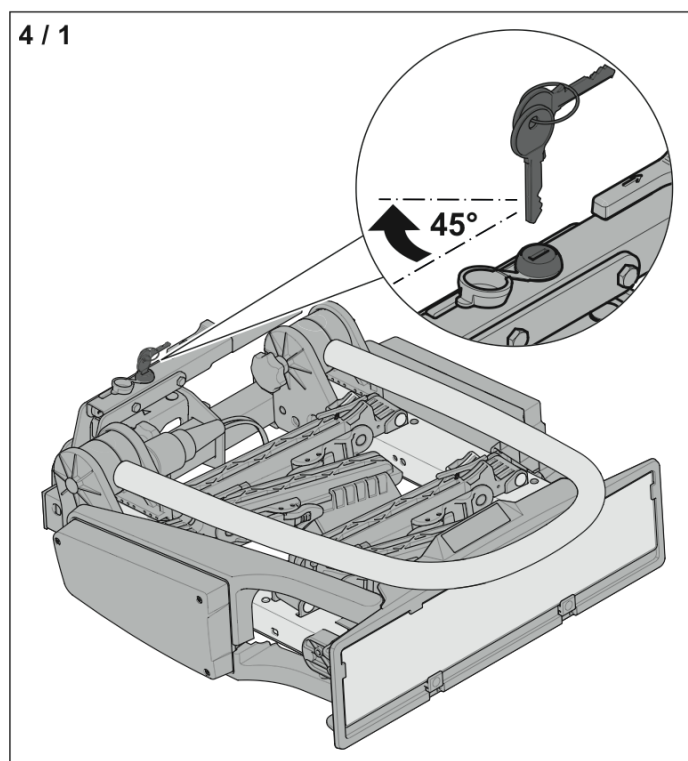


3.3 Vue d'ensemble des produits

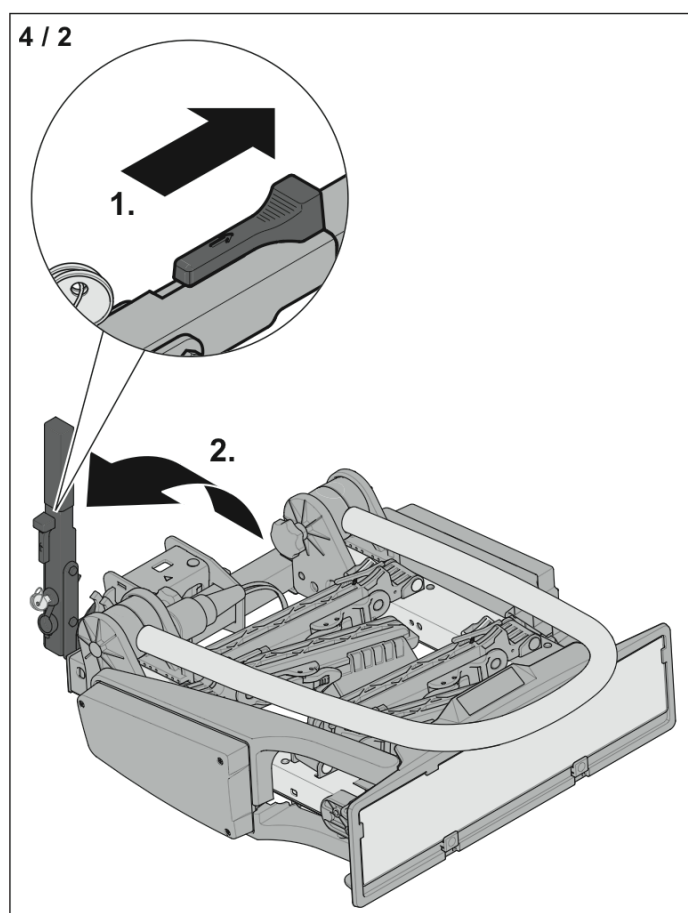


A	Ecrou de serrage pour écarteur
B	Etrier de serrage
C	Pince vélo
D	Serrure d'écarteur
E	Etrier
F	Levier de serrage
G	Plaque signalétique
H	Connecteur
I	Poignée-étoile pour étrier
J	Fixation de roue
K	Verrouillage de la fixation de roue
L	Rail de roue
M	Déverrouillage de courroie dentée
N	Verrouillage de courroie dentée
O	Support de connecteur
P	Serrure de levier de serrage
Q	Verrouillage de levier de serrage
R	Vis de réglage
S	Courroie dentée
T	Couvre-jantes
U	Etrier lampes
V	Porte-plaque d'immatriculation
W	Serre-plaque d'immatriculation
X	Sécurité anti-basculement
Y	Levier de basculement
Z	Verrouillage de rail de roue

#### 4. Mise en place du porte-vélos



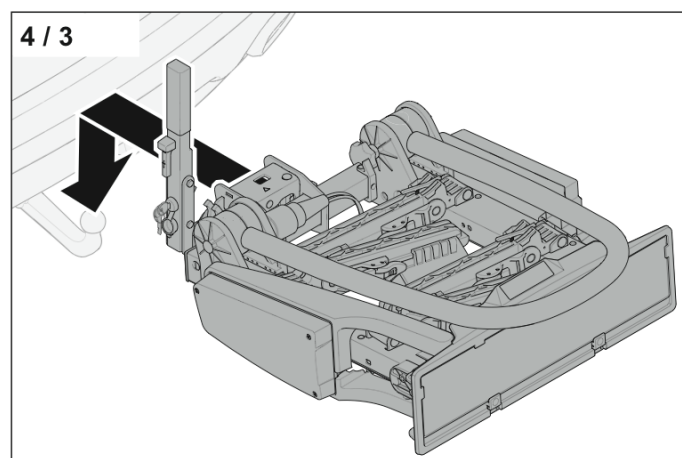
► Ouvrir la serrure du levier de serrage.



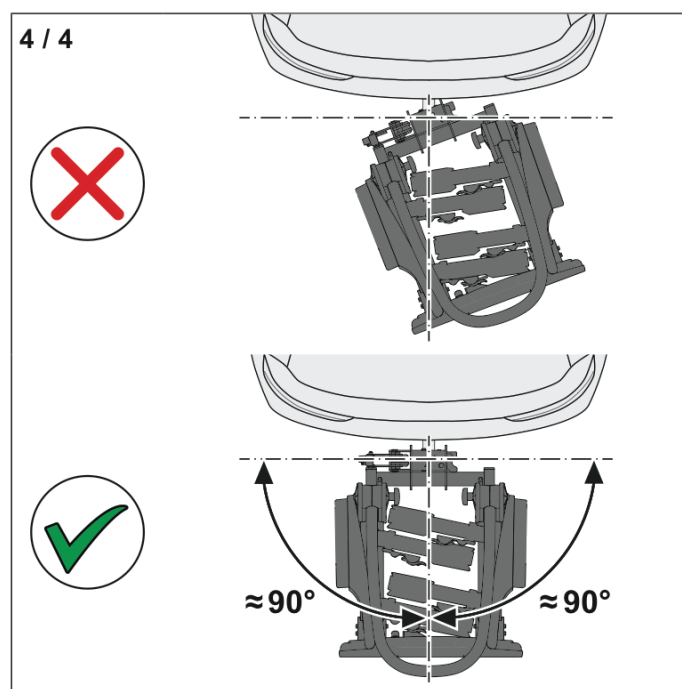
► Déverrouiller le levier de serrage (1).  
► Tirer le levier de serrage (2) vers le haut.

L'attelage doit être approprié pour la fixation du porte-vélos.

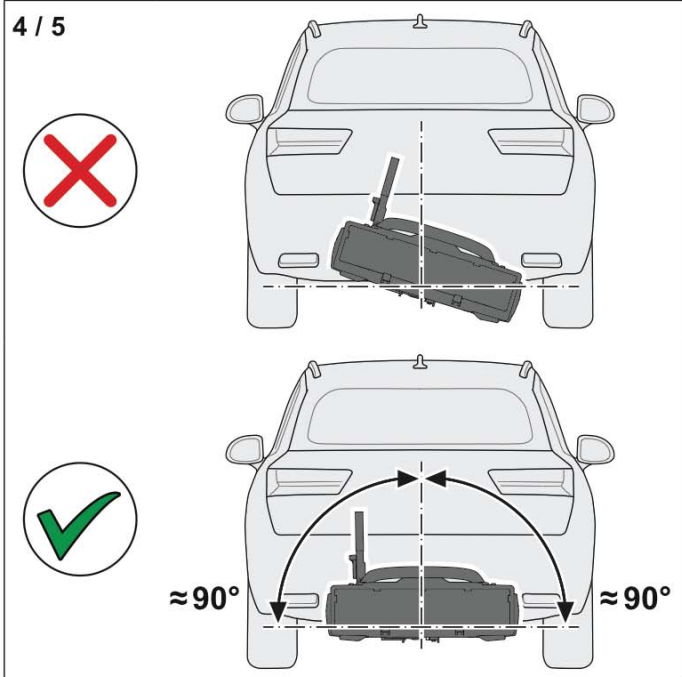
→ « 2.1 Utilisation conforme à l'emploi prévu » à la page 40



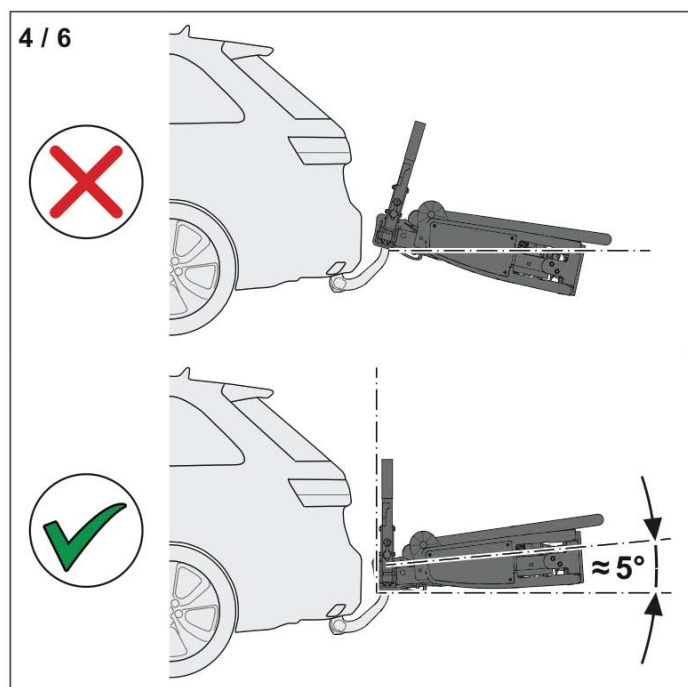
► Mettre en place le porte-vélos sur l'attelage du véhicule.



► Aligner latéralement le porte-vélos.



- ▶ Aligner horizontalement le porte-vélos.



- ▶ Aligner verticalement le porte-vélos.

Le porte-vélos est serré sur l'attelage. La force de serrage du porte-vélos est réglée à l'usine de manière que le levier de serrage doive être pressé vers le bas avec une force correspondant à un poids de 35 kg - 45 kg.

Contrôler la force de serrage lors de la première utilisation. Avec des attelages plus anciens ou usés, la force de serrage nécessaire peut varier.

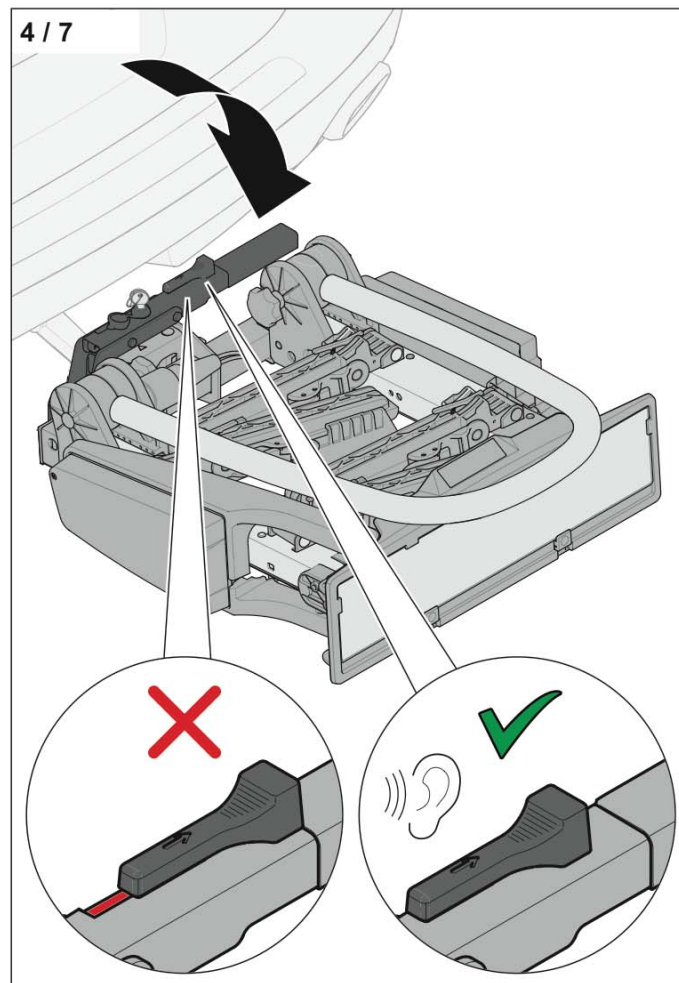
→ « 10.1 Régler la force de serrage » à la page 54

### ⚠ AVERTISSEMENT !

#### Risque d'accident en raison du serrage incorrect du porte-vélos !

Si la force de serrage est trop faible, le porte-vélos peut se tourner sur l'attelage pendant le trajet.

- ▶ S'assurer que la chape et les surfaces de contacts soient propres et exemptes de graisse.
- ▶ Toujours presser le levier de serrage avec la force nécessaire à fond vers le bas.
- ▶ S'assurer que le repérage rouge sur le verrouillage du levier de serrage ne soit pas visible.



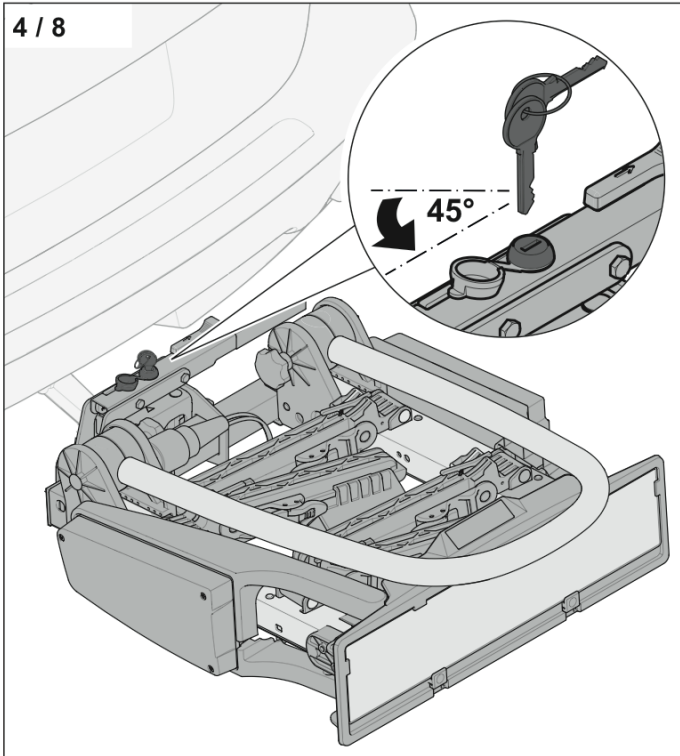
- ▶ Presser le levier de serrage avec une force correspondant à un poids de 35 kg - 45 kg vers le bas jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

S'il n'est pas possible de presser le levier de serrage à fond vers le bas :

- ▶ Tirer le levier de serrage à nouveau vers le haut.
- ▶ Soulever le porte-vélos à l'arrière et agrandir l'alignement vertical.
  - Fig. « 4 / 6 »
- ▶ Presser le levier de serrage à fond vers le bas.

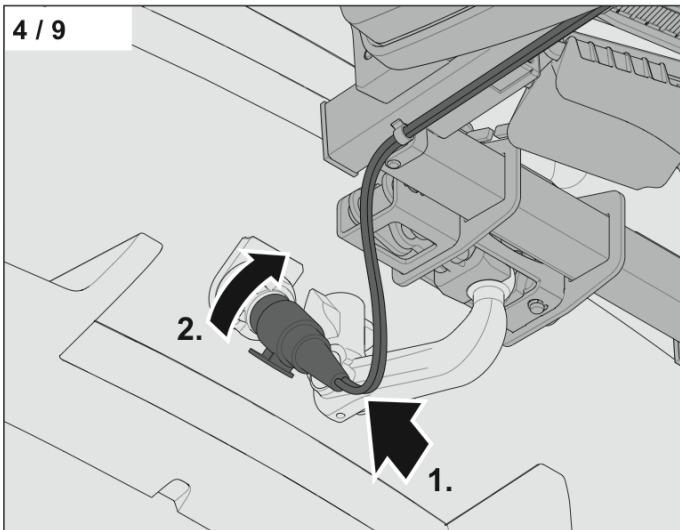


4 / 8



- ▶ Verrouiller à clé la serrure du levier de serrage.
- ▶ Retirer la clé.

4 / 9



- ▶ Enficher le connecteur dans la prise de l'attelage (1).
- ▶ Tourner le connecteur dans la prise dans le sens horaire, jusqu'à ce qu'il s'engage (2).

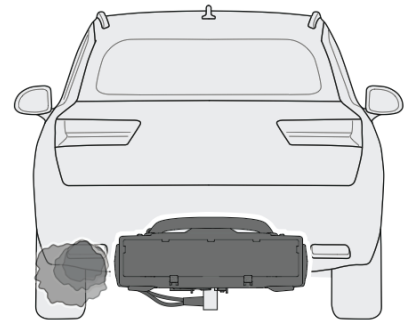
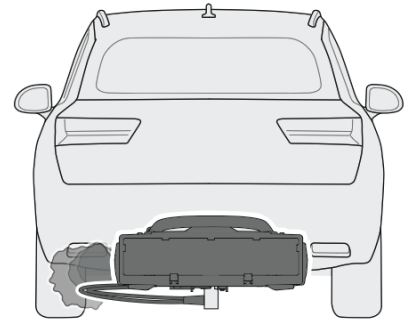
### ⚠ ATTENTION !

#### Risque d'endommagement du câble !

Le câble peut être endommagé par la chaleur des gaz d'échappement ou par le traînage sur la chaussée. Le bon fonctionnement de l'éclairage n'est alors plus assuré.

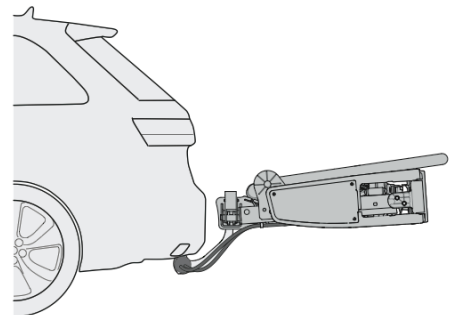
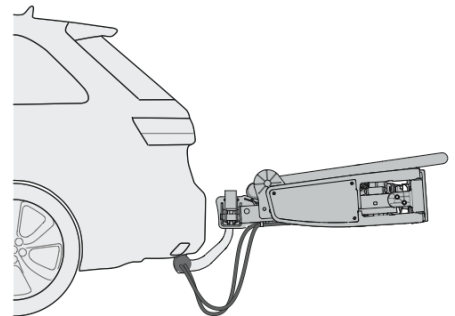
- ▶ Veiller à la pose correcte du câble.

4 / 10



- ▶ Eloigner le câble de l'échappement.

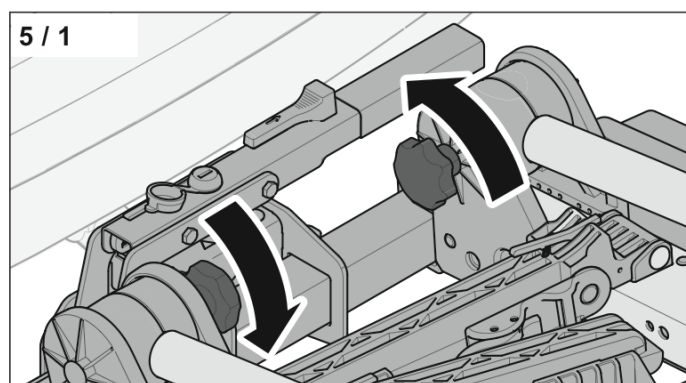
4 / 11



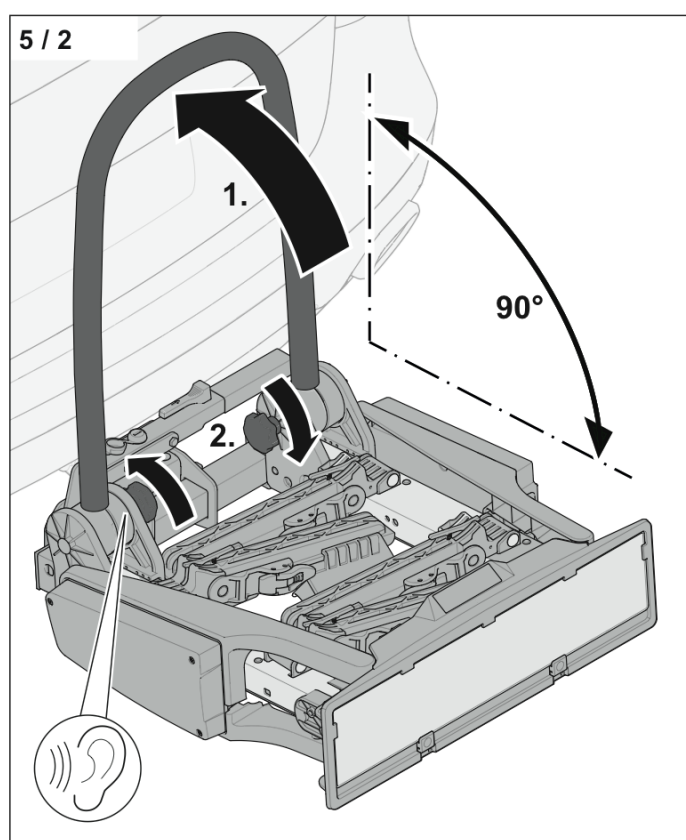
- ▶ Eloigner le câble de la chaussée.



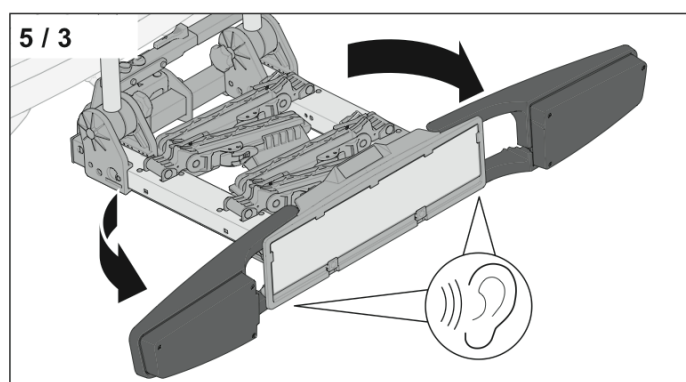
## 5. Déplier le porte-vélos



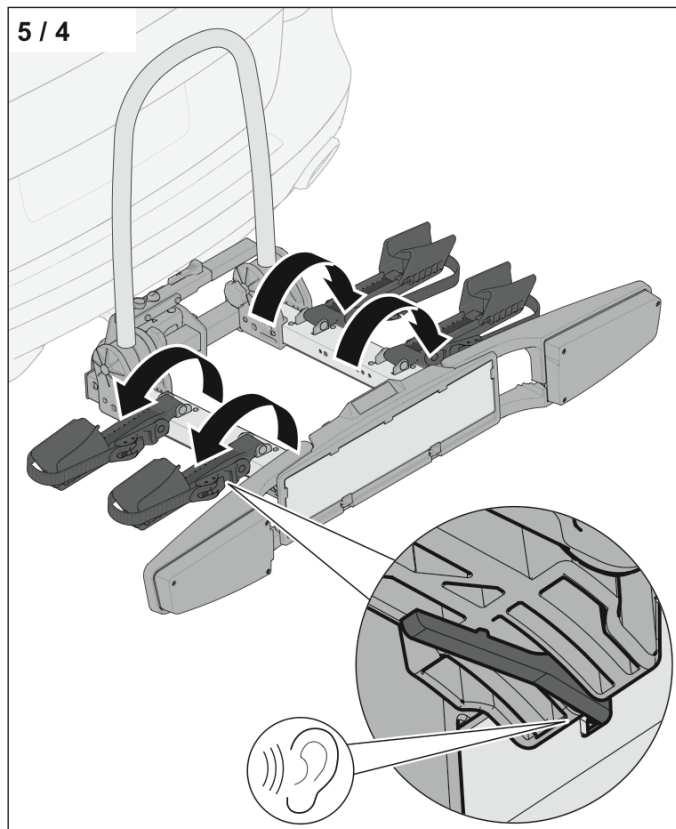
► Desserrer les deux poignées-étoiles pour l'étrier.



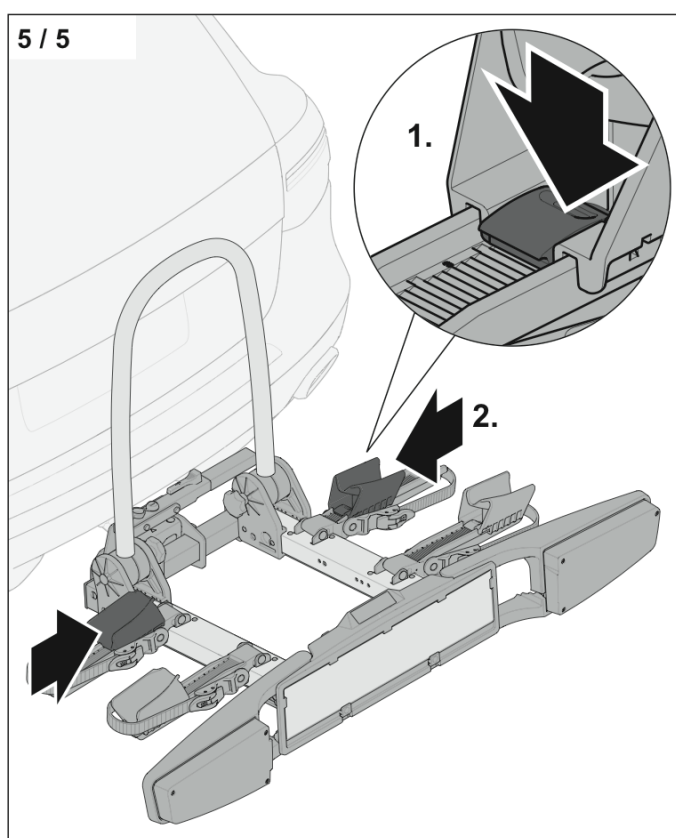
► Tourner l'étrier (1) vers le haut.  
► Serrer les deux poignées-étoiles pour l'étrier (2).



► Déplier les deux étriers de lampe jusqu'à ce qu'ils s'engagent.



► Déplier les fixations de roue jusqu'à ce qu'elles s'engagent.



► Presser sur le verrouillage de la fixation de roue (1).  
► Faire glisser les fixations de roue entièrement vers l'intérieur (2).

## 6. Fixer les vélos

Les vélos doivent être appropriés à la fixation sur le porte-vélos.

→ « 2.1 Utilisation conforme à l'emploi prévu » à la page 40

Ne pas dépasser la charge en appui de l'attelage.

☐ Pour la charge en appui admissible, se référer au manuel de votre véhicule.

La charge en appui agissant sur l'attelage est calculée de la manière suivante :

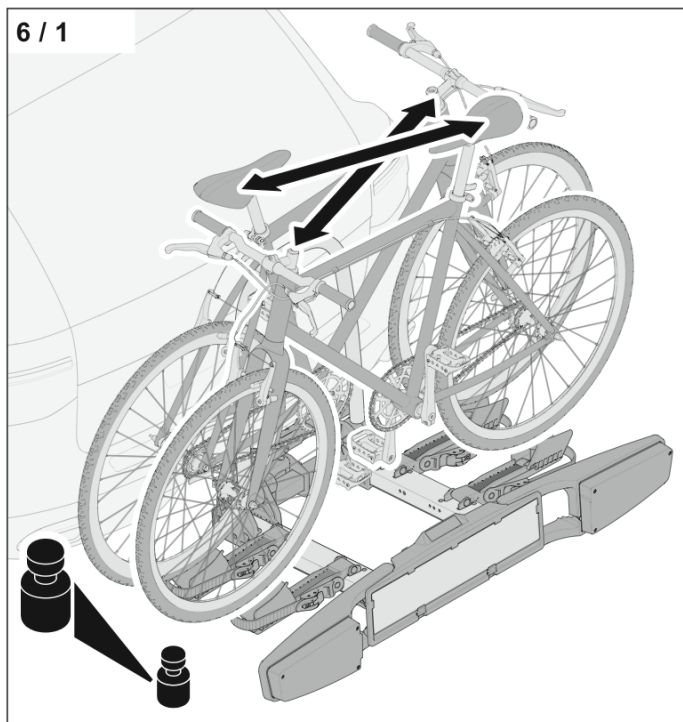
Porte-vélos (17,2 kg) + vélo 1 + vélo 2

### ⚠ AVERTISSEMENT !

**Risque d'accidents à cause de la perte de pièces !**

Les pièces détachées ou accessoires montés sur les vélos peuvent se détacher et tomber pendant le trajet.

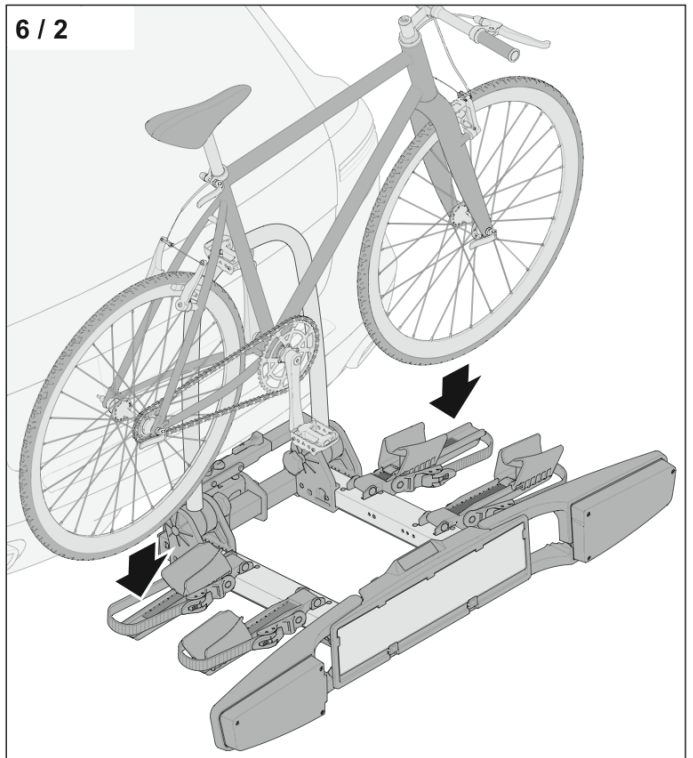
► Enlever les pièces détachées et accessoires montés des vélos (p.ex. bouteilles, sangles, sacs de selle, paniers, batteries, sièges pour enfants, ...)



Montage correct des vélos.

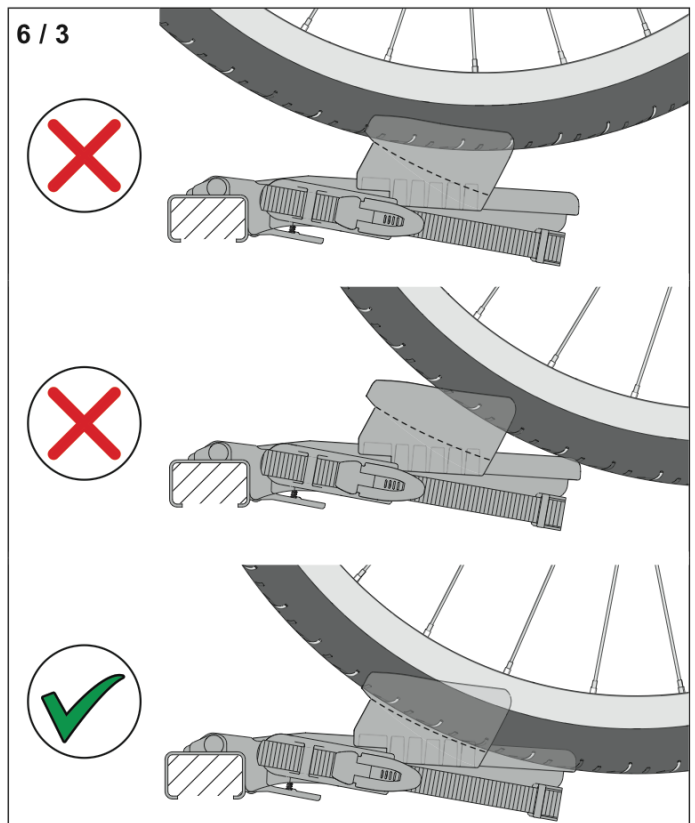
- Deux vélos doivent être montés dans les directions opposées.
- Le vélo ayant le poids supérieur doit être monté près du véhicule.
- Si seulement un vélo est transporté, il doit être monté près du véhicule.

6 / 2

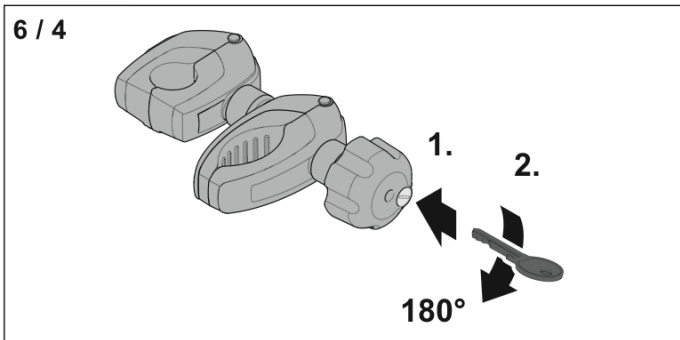


► Placer le vélo sur les rails de vélo.

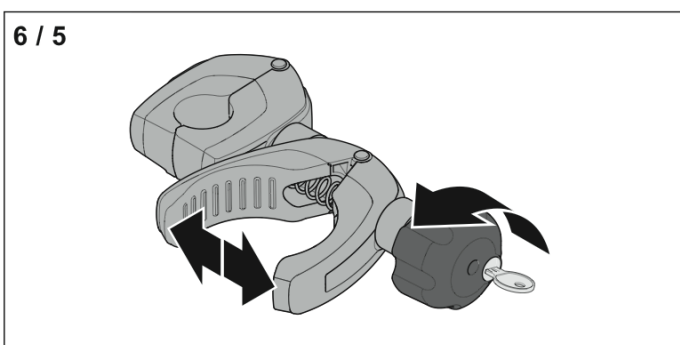
6 / 3



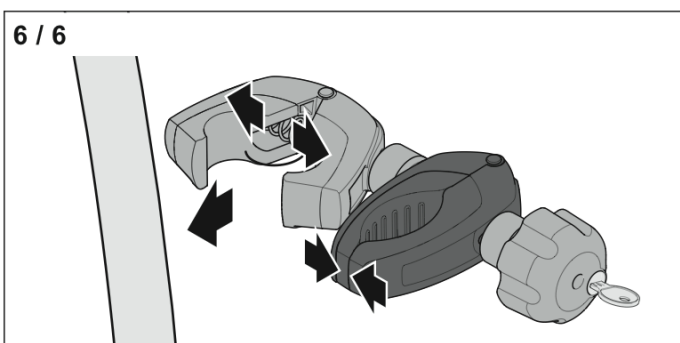
► Faire glisser les fixations de roue sur le vélo.



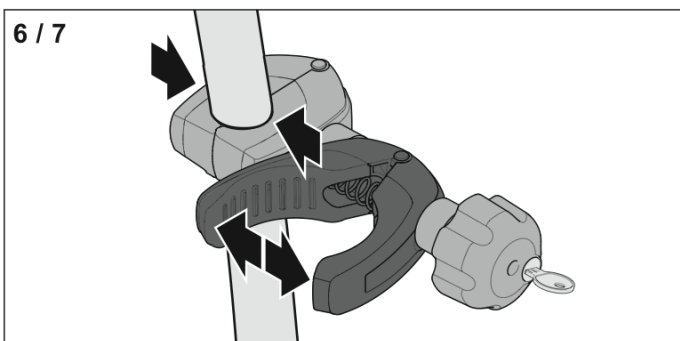
- ▶ Insérer la clé dans la serrure de l'écarteur (1).
- ▶ Ouvrir la serrure de l'écarteur (2).



- ▶ Ouvrir la pince vélo en tournant l'écrou de serrage.



- ▶ Comprimer la pince vélo pour ouvrir l'étrier de serrage.



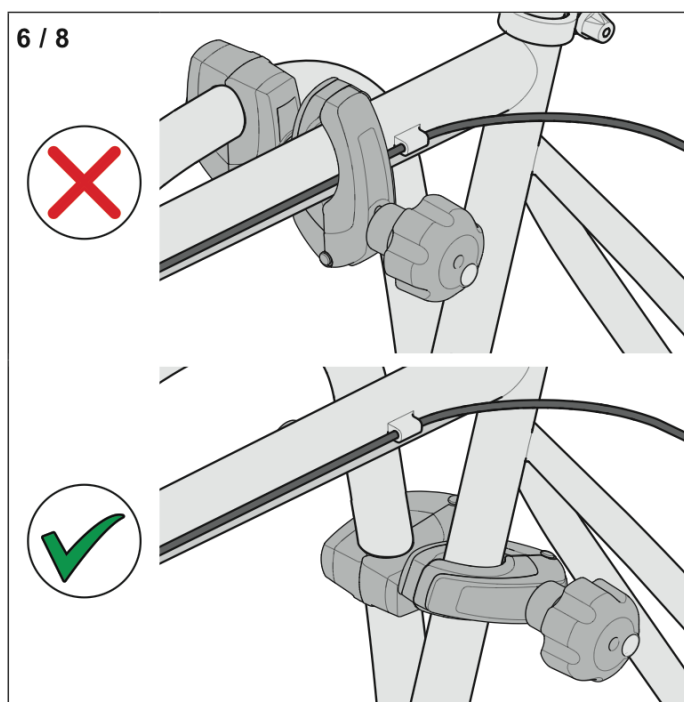
- ▶ Fixer l'étrier de serrage sur l'étrier en ouvrant la pince vélo.

### ⚠ ATTENTION !

#### Risque d'endommagement du vélo !

Des pièces sensibles (p.ex. câbles de dérailleur et de frein, cadre en carbone) peuvent être endommagées en serrant l'écarteur.

- ▶ S'assurer que le cadre du vélo est bien approprié à la fixation.
- ▶ Fixer la pince vélo uniquement sur le cadre du vélo ou sur le tube de selle.



- ▶ Choisir la position pour la fixation du vélo en toute sécurité.

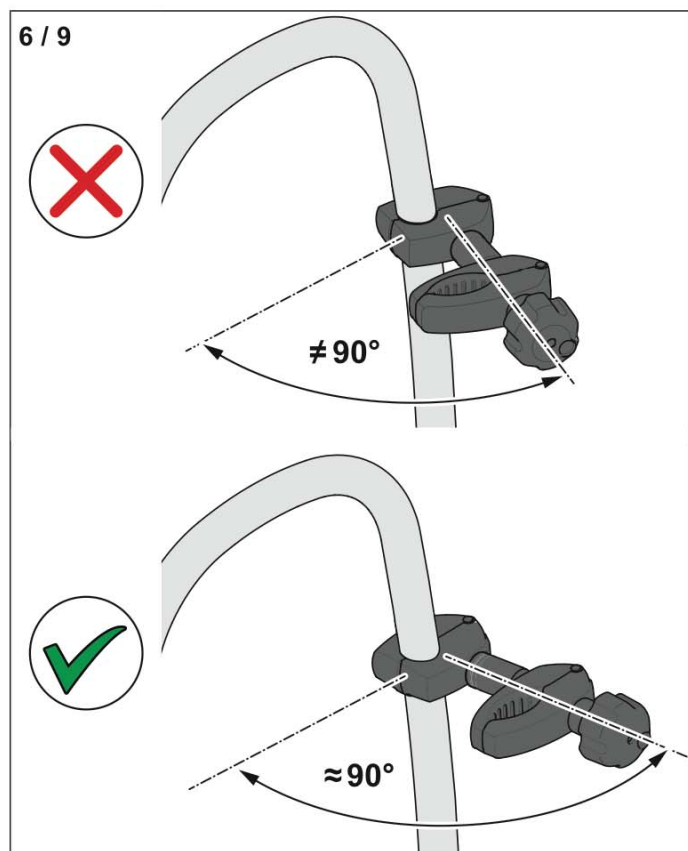


**⚠ AVERTISSEMENT !**

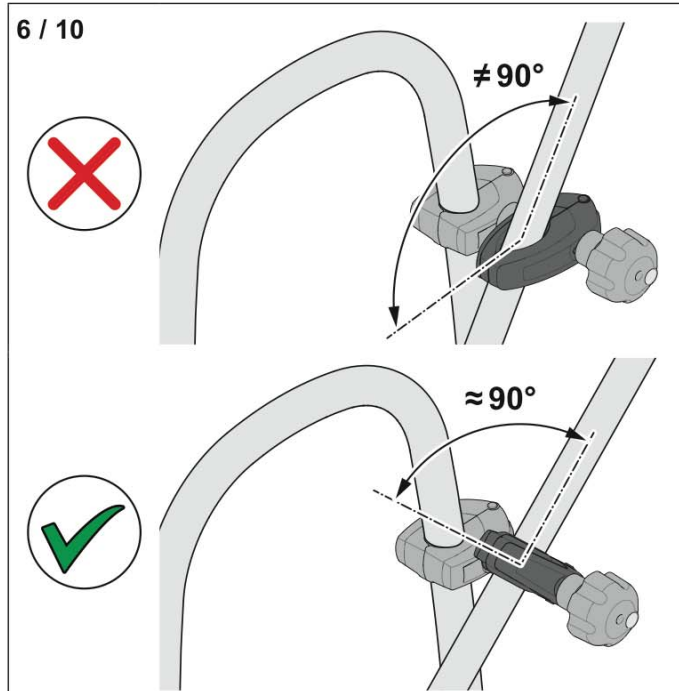
**Risque d'accident en raison de la fixation incorrecte du porte-vélos !**

Si l'écarteur n'est pas fixé correctement, le vélo peut culbuter ou tomber.

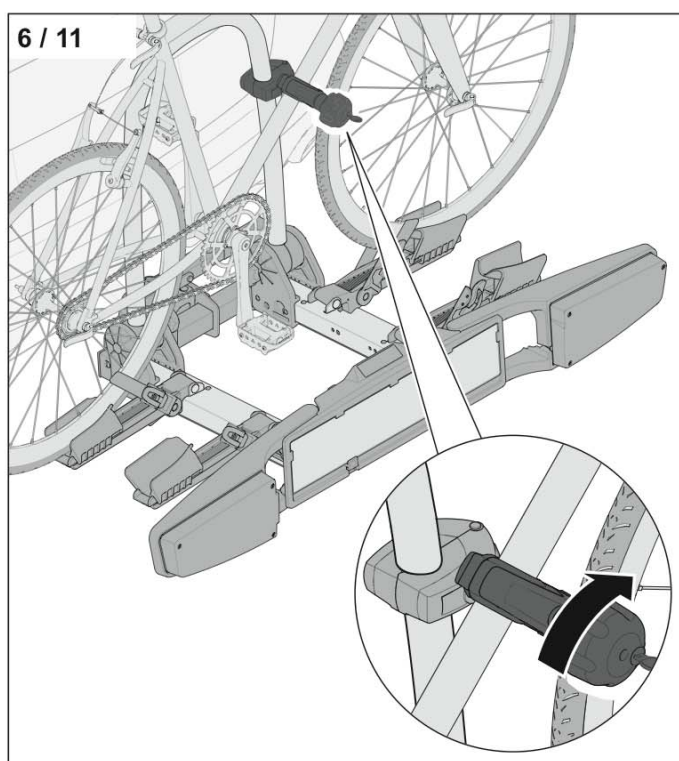
- ▶ Veiller à ce que la pince vélo soit alignée parfaitement par rapport à l'étrier.
- ▶ Veiller à ce que la pince vélo soit alignée parfaitement par rapport au cadre.
- ▶ Remplacer des pinces défectueuses sans délai.



- ▶ Aligner l'écarteur par rapport à l'étrier.

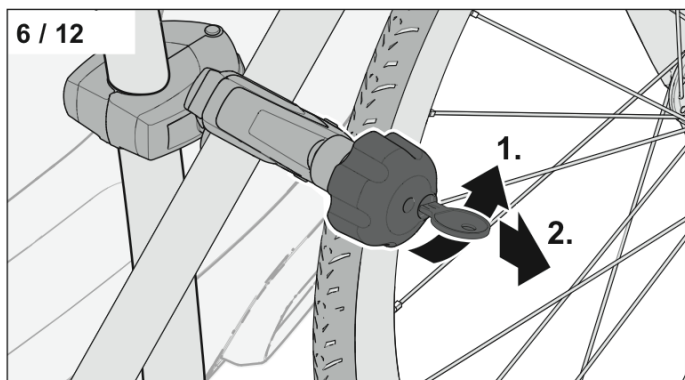


- ▶ Mettre la pince vélo autour du cadre de vélo.
- ▶ Aligner la pince vélo par rapport au cadre.

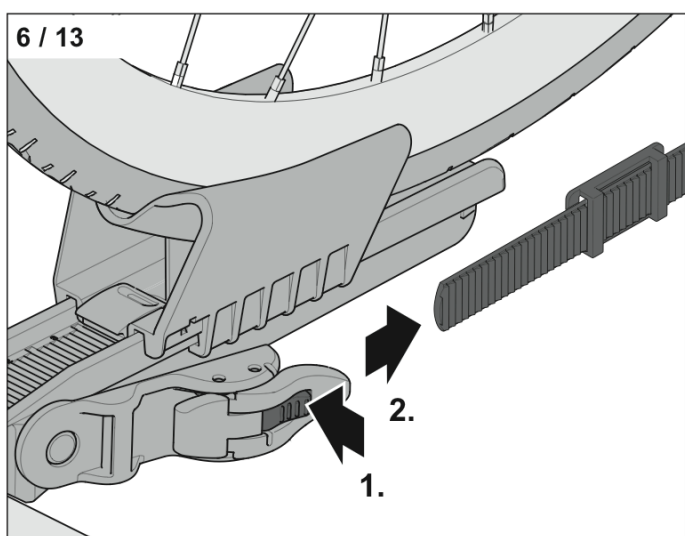


- ▶ Tourner l'écrou de serrage pour fixer le vélo avec la pince vélo.

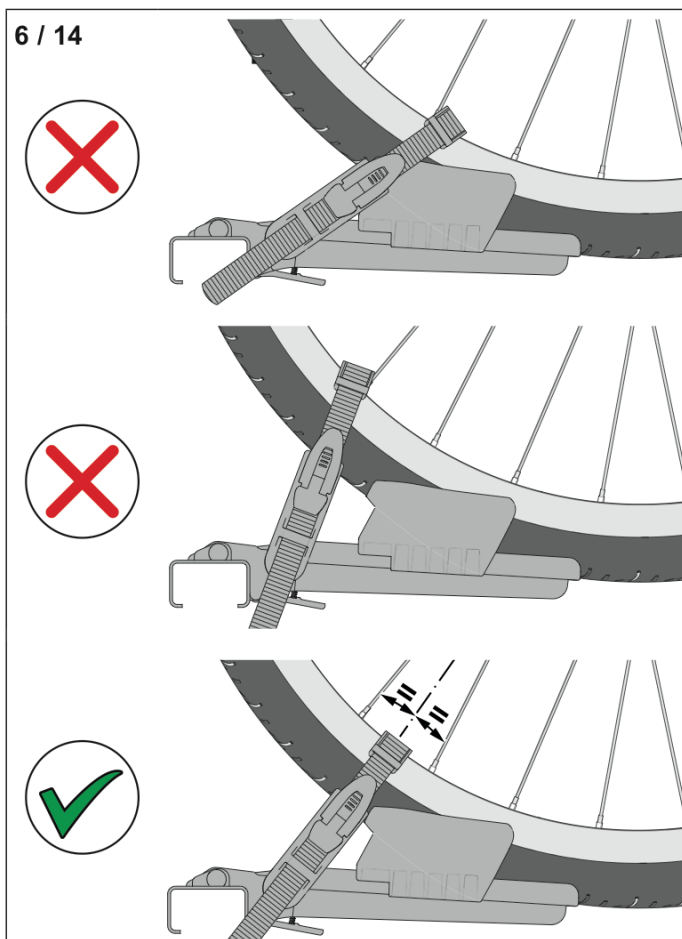




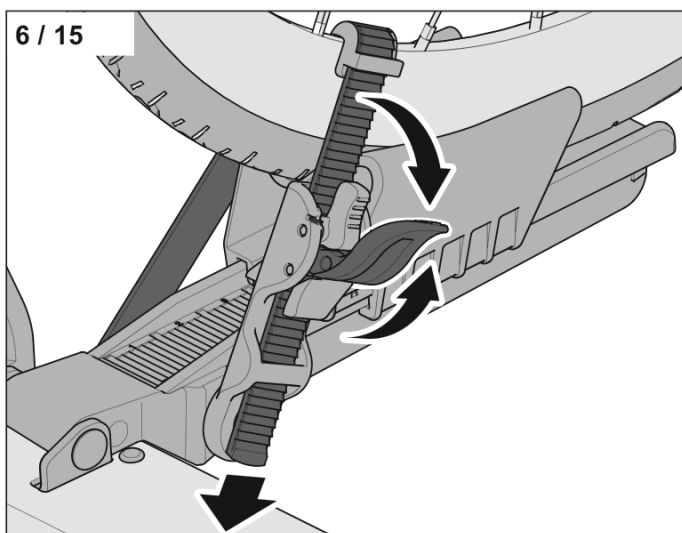
- ▶ Fermer la serrure de l'écarteur (1).
- ▶ Retirer la clé (2).



- ▶ Presser sur le déverrouillage de la courroie dentée (1).
- ▶ Extraire la courroie dentée du verrouillage de courroie dentée (2).



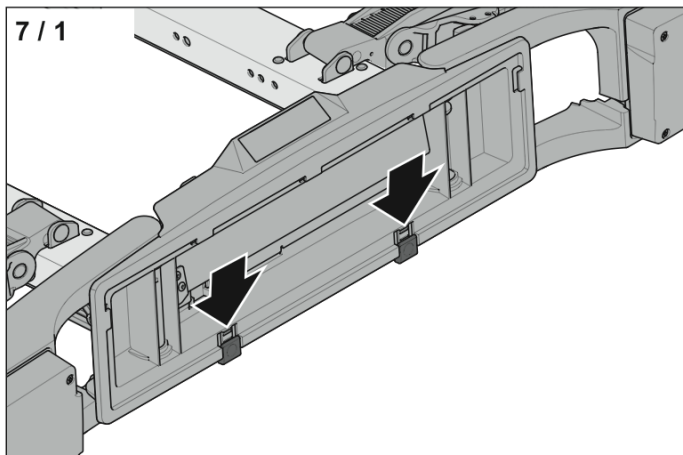
- ▶ Mettre la courroie dentée en place des deux côtés sur la jante.



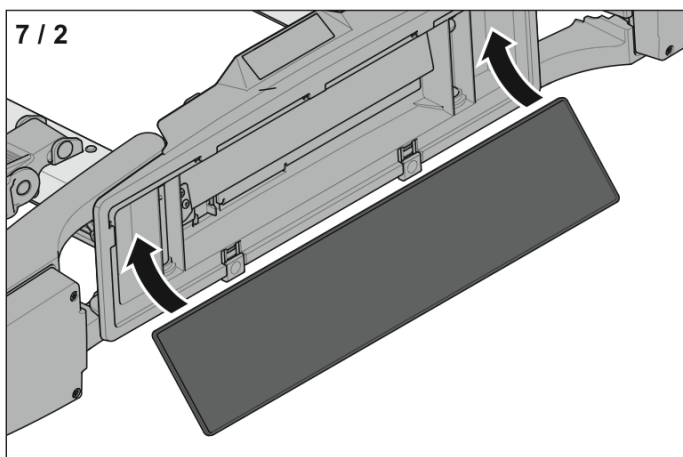
- ▶ Mettre le couvre-jante en place sur la jante.
- ▶ Introduire la courroie dentée dans le verrouillage de la courroie dentée.
- ▶ Tendre la courroie en déplaçant le verrouillage de la courroie dentée vers le haut et vers le bas.

Procéder de la même manière pour fixer d'autres vélos.

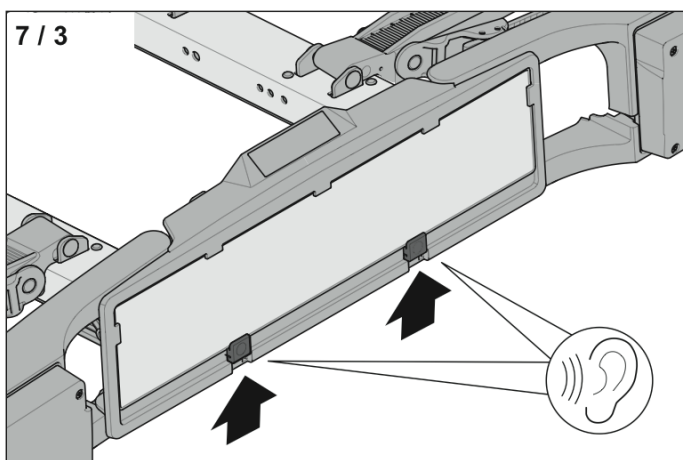
## 7. Mettre en place la plaque d'immatriculation



- S'assurer que les serre-plaques d'immatriculation soient poussés vers le bas.



- Mettre en place les plaques d'immatriculation dans le serre-plaque d'immatriculation.



- Pousser les serre-plaques d'immatriculation vers le haut (2 à 3 clics sont perceptibles).
- Veiller à ce que la plaque d'immatriculation soit bien fixée.

## 8. Basculer le porte-vélos

Le coffre est aussi accessible avec les vélos fixés. Le porte-vélos dispose d'une fonction de basculement, permettant d'ouvrir le clapet du coffre.

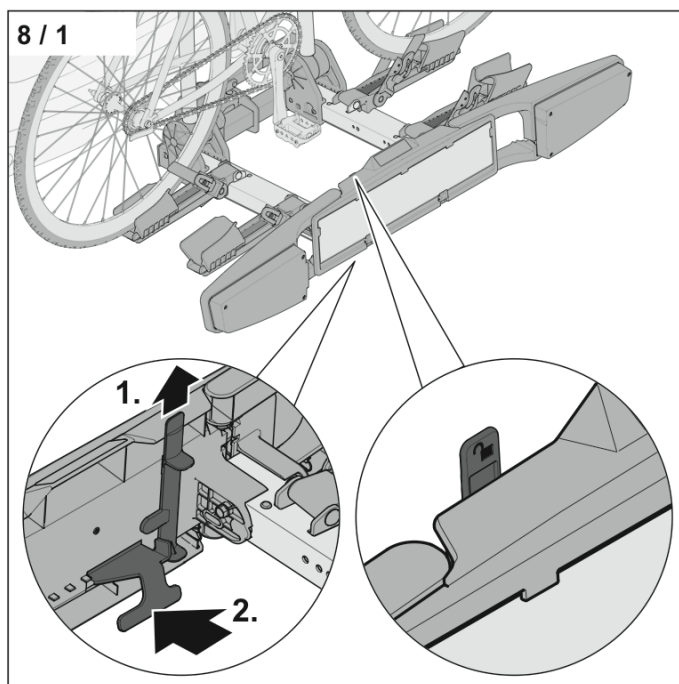
### Basculer le porte-vélos

#### ⚠ ATTENTION !

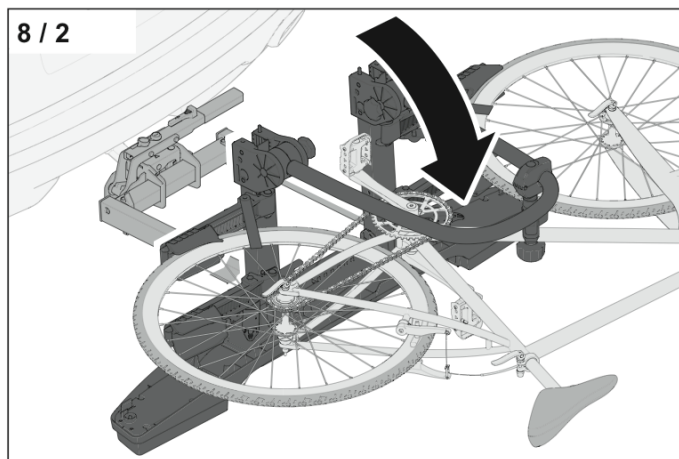
#### Risque d'endommagement du vélo !

Des guidons larges peuvent toucher la chaussée lors du basculement.

- Basculer le porte-vélos lentement et précautionneusement.



- Tirer la sécurité anti-basculement vers le haut (1).
- Saisir le levier de basculement par le bas.
- Tirer le levier de basculement (2).



- Basculer le porte-vélos du véhicule.

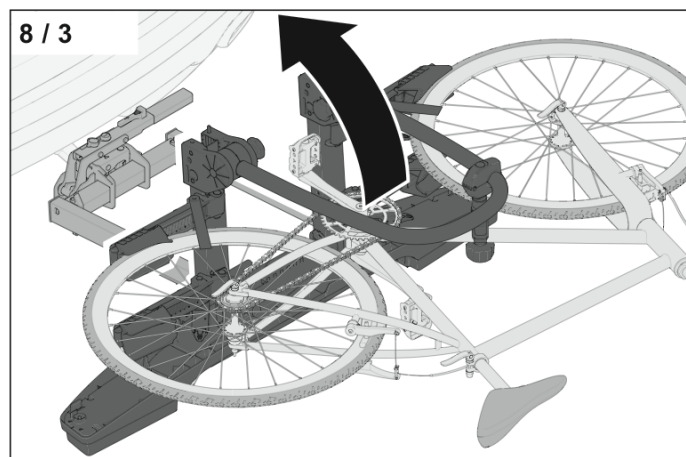
Il est possible d'ouvrir le coffre.

## Relever le porte-vélos

 **ATTENTION !**
**Risque de dommages du véhicule !**

Lorsque le clapet de coffre est ouvert, les vélos peuvent frapper contre le clapet du coffre en les relevant.

- ▶ Fermer le clapet du coffre avant de relever le porte-vélos.

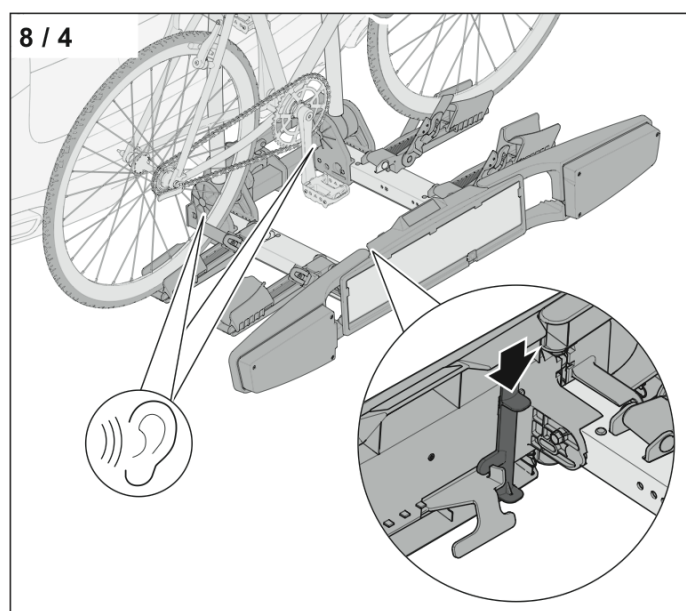


- ▶ Relever le porte-vélos.

 **AVERTISSEMENT !**
**Risque d'accidents à cause du levier de basculement non verrouillé !**

Pendant la conduite avec un levier de basculement non verrouillé, la fonction de basculement peut être déclenchée pendant le trajet.

- ▶ Après avoir relevé le porte-vélos, contrôler si le porte-vélos s'est bien encliqueté.
- ▶ Verrouiller le levier de basculement avec la sécurité anti-basculement.



- ▶ Presser la sécurité anti-basculement vers le bas.

**9. Démontage****9.1 Enlever les vélos**

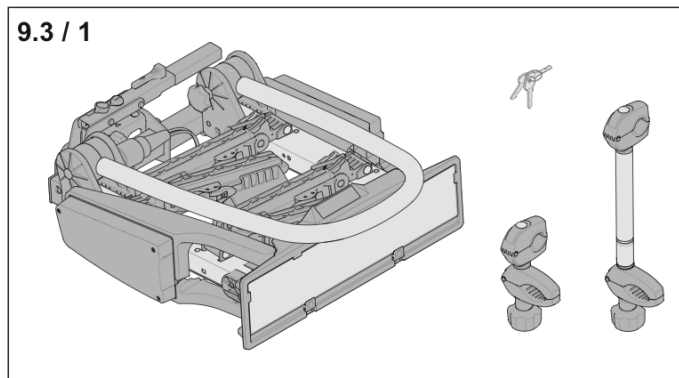
- ▶ Ouvrir la serrure de l'écarteur.
- ▶ Tourner l'écrou de serrage dans le sens inverse horaire pour ouvrir la pince vélo.
- ▶ Appuyer sur le déverrouillage de la courroie dentée pour desserrer la courroie dentée.
- ▶ Extraire la courroie dentée du verrouillage de courroie dentée.
- ▶ Enlever les vélos du porte-vélos.
- ▶ Retirer l'écarteur.

**9.2 Replier le porte-vélos**

- ▶ Mettre la courroie dentée en place autour des fixations de roue.
- ▶ Introduire les courroies dentées dans le verrouillage de la courroie dentée.
- ▶ Presser le verrouillage du rail de roue vers le haut.
- ▶ Replier les rails de roue.
- ▶ Replier l'étrier d'éclairage.
- ▶ Desserrer les poignées-étoiles pour l'étrier.
- ▶ Tourner l'étrier vers le bas.
- ▶ Serrer les poignées-étoiles pour l'étrier.

**9.3 Démonter le porte-vélos**

- ▶ Tourner le connecteur dans la prise dans le sens inverse horaire.
- ▶ Retirer le connecteur de la prise.
- ▶ Enficher le connecteur dans le logement de prise.
- ▶ Fermer le verrouillage du levier de serrage.
- ▶ Déverrouiller le levier de serrage.
- ▶ Tirer le levier de serrage vers le haut.
- ▶ Retirer le porte-vélos.
- ▶ Presser le levier de serrage vers le bas.
- ▶ Ouvrir le verrouillage du levier de serrage.



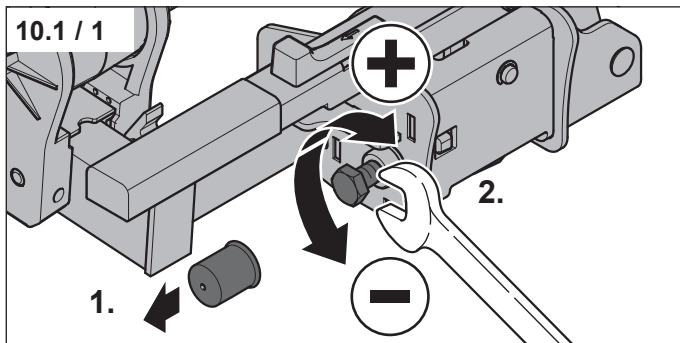
## 10. Entretien et maintenance

### 10.1 Régler la force de serrage

Contrôler la force de serrage lors de la première utilisation. Avec des attelages plus anciens ou usés, la force de serrage nécessaire peut varier.

La force de serrage est suffisante si, lors du serrage du porte-vélos sur l'attelage, le levier de serrage peut être pressé vers le bas avec une force correspondant à un poids de 35 kg - 45 kg.

Il est possible d'augmenter et de réduire la force de serrage au moyen d'une vis de réglage.



- ▶ Enlever le capuchon (1).
- ▶ Régler la force de serrage appropriée (2).
- ▶ Remonter le capuchon.

La force de serrage étant réglée :

- ▶ Presser le levier de serrage à fond vers le bas jusqu'à ce qu'il s'enclenche.  
→ Fig. « 4 / 7 »
- ▶ Contrôler le bon serrage du porte-vélos sur la chape p.ex. en le tournant latéralement.

S'il est possible de déplacer le porte-vélos avec la main, il faut augmenter la force de serrage. Si nécessaire, faire contrôler le réglage de la force de serrage dans un atelier spécialisé.

### 10.2 Remplacer les ampoules

- ▶ Contacter un revendeur spécialisé ou un atelier spécialisé pour le remplacement des ampoules.

### 10.3 Entretien du porte-vélos

#### ⚠ AVERTISSEMENT !

#### Risque d'accident en raison du détachement ou du glissement du porte-vélos !

La fixation peut être desserrée par les surfaces de contact graissées pour la fixation de la chape des raccords à vis graissés. Le porte-vélos ou les vélos peuvent glisser ou tomber.

- ▶ S'assurer que les surfaces de contact pour la chape soient propres et exemptes de graisse.
- ▶ Ne jamais lubrifier ou graisser les raccords à vis.

#### ⚠ ATTENTION !

#### Risque d'endommagement à cause du nettoyage incorrect !

Des nettoyeurs haute pression, abrasifs ou produits de nettoyage agressifs peuvent endommager le porte-vélos.

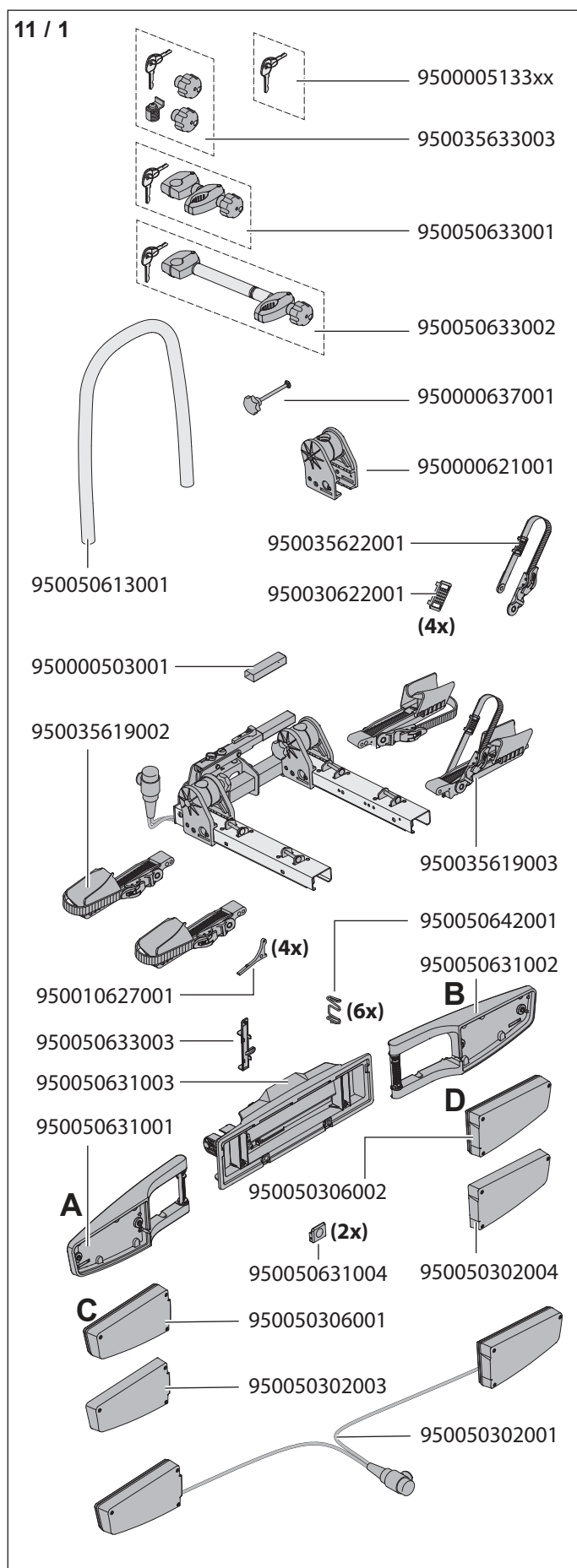
- ▶ Nettoyer le porte-vélos avec de l'eau et de shampooing pour voiture.

Entretenir le porte-vélos de la manière suivante :

- ▶ Nettoyer le porte-vélos à des intervalles réguliers.
- ▶ Enlever le sel et la saleté après l'utilisation en hiver.
- ▶ Appliquer de l'huile sans résine sur les serrures tous les 100 cycles de verrouillage, mais au moins tous les 2 mois. Actionner ensuite les serrures à plusieurs reprises.



## 11. Pièces de rechange



## 12. Garantie produit

Cher client,

En acquérant ce produit Westfalia, vous avez choisi un produit de très grande qualité.

La société Westfalia Automotive GmbH s'engage donc par la présente déclaration à offrir une garantie sur ce produit Westfalia aux conditions mentionnées pour une durée de cinq (5) ans.

Cette garantie produit s'applique aux conditions suivantes :

- Vous êtes normalement domicilié en Europe.
- Ce produit Westfalia a été fabriqué par la société Westfalia Automotive GmbH qui vous l'avez acquis en tant que produit neuf.
- Vous avez vérifié après l'achat que ce produit Westfalia ne présente pas de défaut et signalé les défauts éventuels au vendeur auprès duquel vous l'avez acheté.

Lorsque les conditions de garantie énumérées dans cette déclaration sont remplies, vous êtes en mesure de faire valoir des droits auprès de la société Westfalia Automotive GmbH, si

- des défauts de construction, de matériau ou de traitement relevant de la responsabilité de la société Westfalia Automotive GmbH entravent notablement l'utilisation normale de ce produit Westfalia et
- une limitation de l'utilisation due à un entretien insuffisant, une utilisation non conforme à la destination ou aux dispositions, ou alors des conditions ambiantes particulières ou conditions d'utilisation extraordinaires sont exclues et
- vous permettez à la société Westfalia Automotive GmbH d'examiner le produit sur place.

Pour répondre à vos revendications résultant de cette garantie produit, la société Westfalia Automotive GmbH peut, au choix,

- réparer ou remplacer un produit Westfalia défectueux, ou
- rembourser la valeur actuelle du produit Westfalia (la valeur actuelle est le prix d'achat d'origine moins 15 % par année entamée après l'achat).

Vos droits à dédommagement découlant de cette garantie sont prescrits après un an suivant le dépôt de la demande de dédommagement auprès de la société Westfalia Automotive GmbH. La durée de validité de la garantie, cinq (5) ans, est une durée limitative qui débute lors de l'achat de ce produit Westfalia et ne sera en aucun cas prolongée par la prestation de mesures résultant de la garantie.

Toute autre revendication est exclue de cette garantie. Dans la mesure où la société Westfalia Automotive GmbH ne se rend pas coupable de mettre en danger la vie, l'intégrité corporelle ou la santé de personnes, ou n'enfreint pas par négligence d'autres obligations de cette garantie produit, l'acheteur ne peut faire valoir aucun droit à dédommagement vis-à-vis de la société Westfalia Automotive GmbH.

Vos droits vis-à-vis du vendeur auprès duquel vous avez acheté ce produit Westfalia tels qu'ils sont définis par le contrat de vente, notamment vos droits concernant les vices de la chose, ne sont pas concernés par cette garantie produit.

**bikelander classic**  
**A: 950 000 631 001**  
**B: 950 000 631 002**  
**C: 950 000 302 003**  
**D: 950 000 302 004**

## Contenido

<b>1.</b>	<b>Información de documentos</b> . . . . .	<b>57</b>
1.1	Validez. . . . .	57
1.2	Advertencias de seguridad . . . . .	57
1.3	Explicación de símbolos. . . . .	57
<b>2.</b>	<b>Información de seguridad</b> . . . . .	<b>58</b>
2.1	Uso correcto y conforme a la finalidad . . . . .	58
2.2	Advertencias de seguridad sobre el uso del portabicicletas . . . . .	58
<b>3.</b>	<b>Información del producto</b> . . . . .	<b>60</b>
3.1	Volumen de suministro . . . . .	60
3.2	Accesorios. . . . .	60
3.3	Vista general . . . . .	61
<b>4.</b>	<b>Colocación del portabicicletas</b> . . . . .	<b>62</b>
<b>5.</b>	<b>Desplegar el portabicicletas</b> . . . . .	<b>65</b>
<b>6.</b>	<b>Fijar las bicicletas</b> . . . . .	<b>66</b>
<b>7.</b>	<b>Colocación de la matrícula</b> . . . . .	<b>70</b>
<b>8.</b>	<b>Inclinar el portabicicletas</b> . . . . .	<b>70</b>
<b>9.</b>	<b>Desmontaje</b> . . . . .	<b>71</b>
9.1	Extracción de las bicicletas . . . . .	71
9.2	Plegado del portabicicletas . . . . .	71
9.3	Extracción del portabicicletas . . . . .	71
<b>10.</b>	<b>Mantenimiento y cuidados</b> . . . . .	<b>72</b>
10.1	Ajustar la fuerza de fijación . . . . .	72
10.2	Cambio de bombillas . . . . .	72
10.3	Cuidados del portabicicletas . . . . .	72
<b>11.</b>	<b>Recambios</b> . . . . .	<b>73</b>
<b>12.</b>	<b>Garantía de producto</b> . . . . .	<b>73</b>

## 1. Información de documentos

### 1.1 Validez

Instrucciones de uso para:  
Portabicicletas bikelander (350 050 600 001)

- Manual original
- Parte del producto
- Todos los derechos reservados
- Reproducción, copias y entrega a terceros solo con autorización previa
- Reservado el derecho a efectuar modificaciones

### 1.2 Advertencias de seguridad

#### ¡ADVERTENCIA!

Los textos con la palabra ADVERTENCIA previenen de una posible situación de peligro, que puede causar la muerte o lesiones graves.

#### ¡CUIDADO!

Los textos con la palabra CUIDADO previenen de una posible situación de peligro, que puede causar lesiones leves o graves.

#### ¡ATENCIÓN!

Los textos con la palabra ATENCIÓN previenen de una posible situación que puede causar daños materiales o medioambientales.

## 1.3 Explicación de símbolos



Mal (p. ej. posición)



Bien



Señal acústica (p. ej. sonido de clic)

► Requerimientos de actuación

- Listado

-> Referencias a otros puntos en este documento

☐ Referencia a otros documentos que deben tenerse en cuenta

## 2. Información de seguridad

### ¡ADVERTENCIA!

#### ¡Peligro de lesiones si no se cumple este manual de instrucciones!

Estas instrucciones de uso contienen información importante para el manejo seguro del portabicicletas. Se hace especial advertencia sobre los posibles peligros. La no observación de este manual puede provocar lesiones o accidentes.

- ▶ Lea estas instrucciones con detenimiento.
- ▶ Cumpla las advertencias de seguridad en este manual de instrucciones.
- ▶ Conserve el manual de instrucciones para uso posterior.

Se prohíbe el uso de este portabicicletas en los casos siguientes:

- En caso de desperfectos en el portabicicletas.
- En caso de transformaciones o modificaciones no autorizadas.
- Para niños o personas, que no puedan valorar los peligros que conlleva el uso del portabicicletas.

En los casos siguientes, el fabricante declina toda responsabilidad o garantía en caso de daños:

- Si no se cumple lo establecido en el manual de instrucciones.
- En caso de uso incorrecto.
- En caso de manejo inadecuado.
- Al utilizar recambios no autorizados por el fabricante.
- En caso de reparación del portabicicletas por personal no cualificado.

### 2.1 Uso correcto y conforme a la finalidad

El portabicicletas sirve para el transporte de bicicletas. Está destinado exclusivamente para su fijación a enganches de remolque. El uso de accesorios puede ampliar las posibilidades de aplicación.

Las bicicletas deben cumplir las condiciones siguientes:

- Peso  $\leq 30$  kg
- Distancia entre ejes  $\leq 1300$  mm
- Ancho de neumáticos  $\leq 60$  mm
- Geometría de cuadros con cuadro estándar
- Diámetro de los tubos  $\leq 80$  mm

El enganche para remolque debe cumplir las condiciones siguientes:

- Valor D de la cabeza  $> 6,7$  kN
- Material, al menos S355 (ST52-3) o GJS 520
- Certificación según 94/20/CE o ECE-R 55
- Enchufe de conexión 12 V

El portabicicletas es adecuado para su uso en carreteras asfaltadas. No se permite el uso en vías no asfaltadas (offroad).

El uso del portabicicletas solo se permite con la instalación correcta y en perfecto estado.

El uso correcto y conforme a la finalidad incluye el cumplimiento de los datos en la placa de características y la lectura y cumplimiento de este manual de instrucciones.

Cualquier otro uso se considerará no conforme a la finalidad.


### 2.2 Advertencias de seguridad sobre el uso del portabicicletas

En el tráfico urbano, el conductor es responsable de la seguridad de su vehículo y de su carga.

Las leyes aplicables sobre seguridad de la carga tienen siempre preferencia y deben ser siempre observadas (por ejemplo, obligación de identificación con una placa de advertencia).

Al fijar bicicletas se tendrán en cuenta los valores siguientes:

- Capacidad máxima de carga del portabicicletas, de 60 kg.
- Carga máxima de apoyo del enganche de remolque.
- Carga máxima adicional por eje del vehículo.
- Peso total permitido del vehículo.

 Los datos sobre carga de apoyo, carga por eje y peso total constan en la ficha técnica del vehículo y/o en la placa de características del enganche de remolque.



### Antes de iniciar la marcha

Al utilizar el portabicicletas hay que tener en cuenta los puntos siguientes antes de iniciar la marcha.

- Fijación concreta del portabicicletas al vehículo.
- Fijación correcta de las bicicletas.
- Ninguna cubierta de protección de las bicicletas.
- Desplegado completo de todos los componentes en el portabicicletas.
- Cierre de todos los bloqueos.
- Colocación de una matrícula oficial que coincida con la del vehículo.
- Funcionamiento de la iluminación en el portabicicletas (luz trasera, de freno, intermitentes, antiniebla, luz de placa de matrícula).
- Cobertura de los reflectores de las bicicletas en desplazamientos nocturnos.
- Visión libre trasera sobre los pilotos de luz y la matrícula del portabicicletas.
- Vista libre del conductor en todas las direcciones.
- Si la carga excede lateralmente en más de 400 mm del bastidor de pilotos traseros, la carga se señalará adicionalmente como sigue:
  - Hacia delante con una luz blanca.
  - Hacia atrás con una luz roja.
  - Máximo 1500 mm sobre la vía.
- Cuando se utilice el piloto antiniebla del portabicicletas, la luz antiniebla del vehículo debe quedar desactivada.
- Si el tercer piloto de luz de freno en el vehículo se viera tapado por las bicicletas, deberá añadirse una tercera luz de freno sustitutiva.
- Para reducir la carga en la parte trasera, cualquier carga pesada en el vehículo se trasladará lo más hacia delante posible.
- Cuando se circule sin bicicletas, se desmontarán los distanciadores del portabicicletas.

Recomendación, cuando no se transporten bicicletas: Extraer el portabicicletas del enganche de remolque y transportarlo, por ejemplo, en el maletero. Así se reduce el consumo de carburante, se facilita el aparcamiento y se amplía la vida útil del portabicicletas.

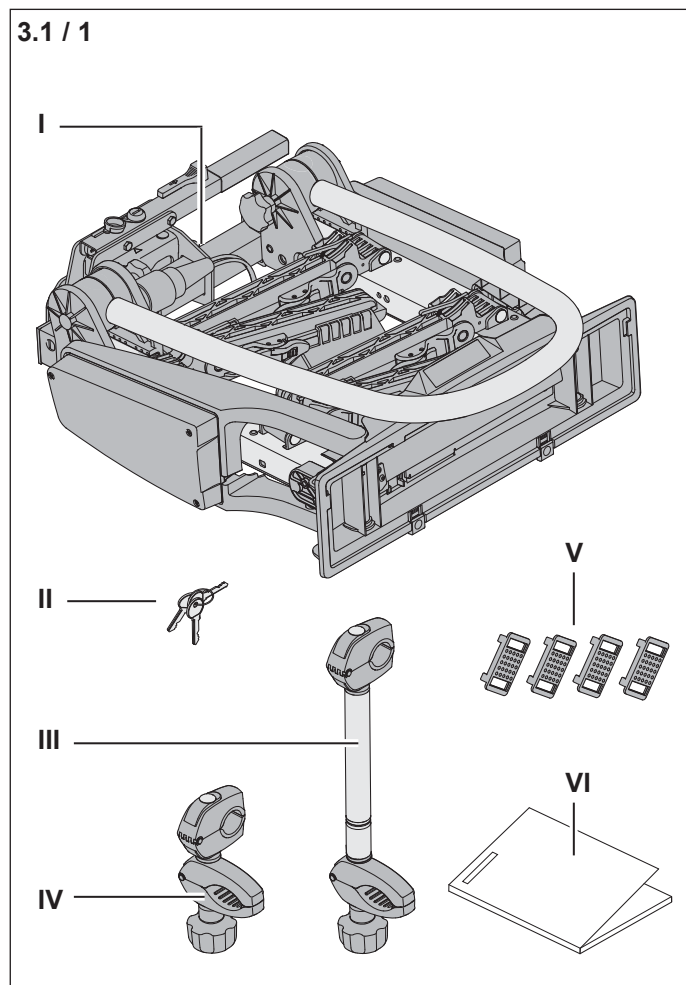
### Durante la marcha

Al utilizar el portabicicletas hay que tener en cuenta los puntos siguientes durante la marcha.

- Controlar el estado de la carga por el retrovisor con regularidad.
  - Si se detectara cualquier cambio en la carga se parará en el próximo lugar posible para comprobar la fijación de las bicicletas.
  - No deben superarse los 130 km/h de velocidad.
  - Debido a la mayor superficie lateral hay que tener en cuenta una mayor sensibilidad lateral al viento.
  - La nueva distribución de la carga supondrá un comportamiento de frenada distinto.
  - No se puede conducir por carreteras no asfaltadas (offroad).
  - No se puede pasar por túneles de lavado.
  - Se comprobará el correcto asiento del portabicicletas y la fijación de las bicicletas tras unos 10 km de marcha tras iniciar el viaje.
  - En viajes largos, se comprobará el buen asiento del portabicicletas y la fijación de las bicicletas cada 500 km. Si las condiciones viarias fueran más duras, se comprobará con más frecuencia.
  - Al conectarse al enchufe del enganche de remolque, los sistemas de asistencia (por ejemplo sensores de aparcamiento, ayuda de aparcamiento, apertura automática del maletero) pueden quedar desactivados.
- 📖 En el manual de instrucciones de su vehículo encontrará información al respecto.

### 3. Información del producto

#### 3.1 Volumen de suministro



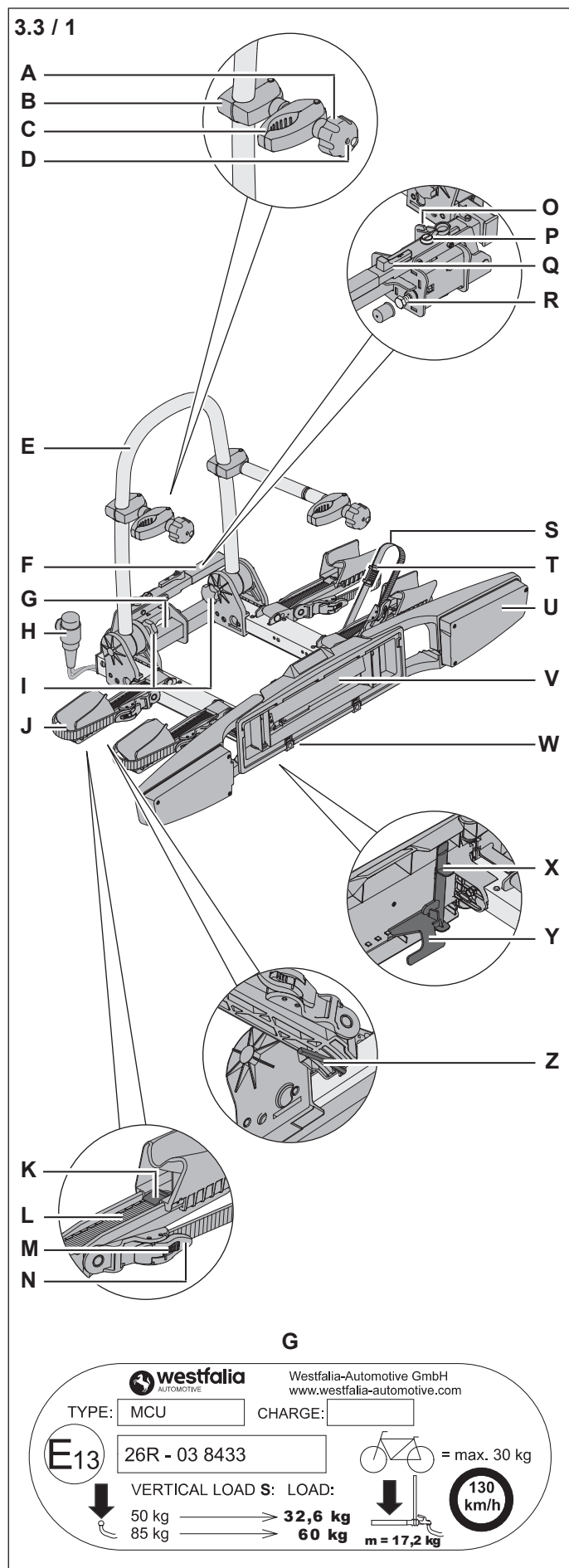
I	Portabicicletas
II	Llave
III	Distanciador largo
IV	Distanciador corto
V	Protector de llantas
VI	Manual de instrucciones

► Compruebe la integridad del volumen de suministro.

#### 3.2 Accesorios

	<b>Caja de transporte</b> 350 002 600 001
	<b>Plataforma de transporte</b> 350 004 600 001
	<b>Rail de ampliación para una 3ª bicicleta</b> 350 055 600 001
	<b>Rail de ascenso</b> 350 020 600 001
	<b>Bolsa de transporte</b> 350 013 600 001
	<b>Soporte de pared</b> 350 006 600 001
	<b>Luz de freno adicional</b> 350 000 305 173

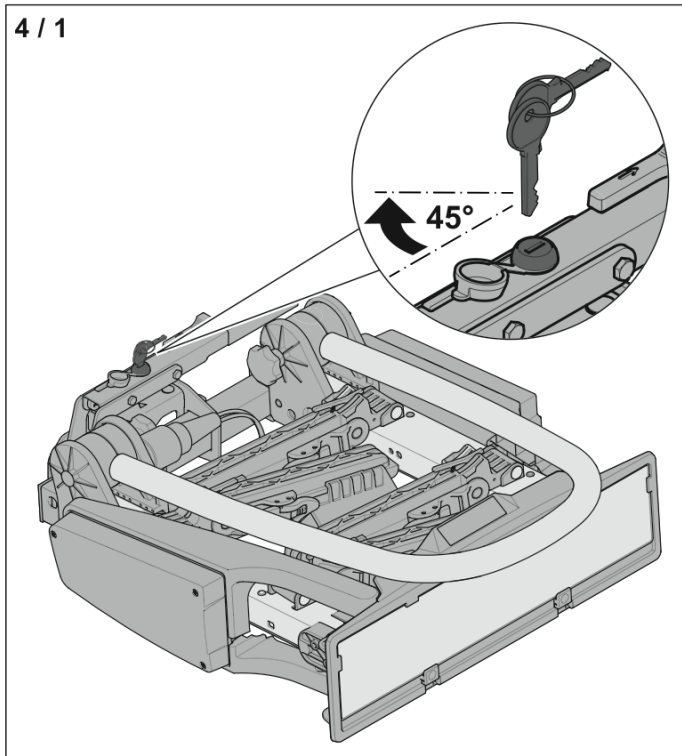
3.3 Vista general



A	Tuerca de muletilla para distanciador
B	Pinza de estribo
C	Pinza para bicicleta
D	Cerradura del distanciador
E	Estribo
F	Palanca de fijación
G	Placa de características
H	Enchufe
I	Pomo de estrella para estribo
J	Soporte de rueda
K	Bloqueo de soporte de rueda
L	Raíl de rueda
M	Desbloqueo de correa dentada
N	Bloqueo de correa dentada
O	Toma de enchufe
P	Cierra de palanca de fijación
Q	Bloqueo de palanca de fijación
R	Tornillo de ajuste
S	Correa dentada
T	Protector de llantas
U	Estribo con luces
V	Soporte de matrícula
W	Fijación de matrícula
X	Seguro antiinclinación
Y	Palanca de inclinación
Z	Bloqueo de raíles de rueda

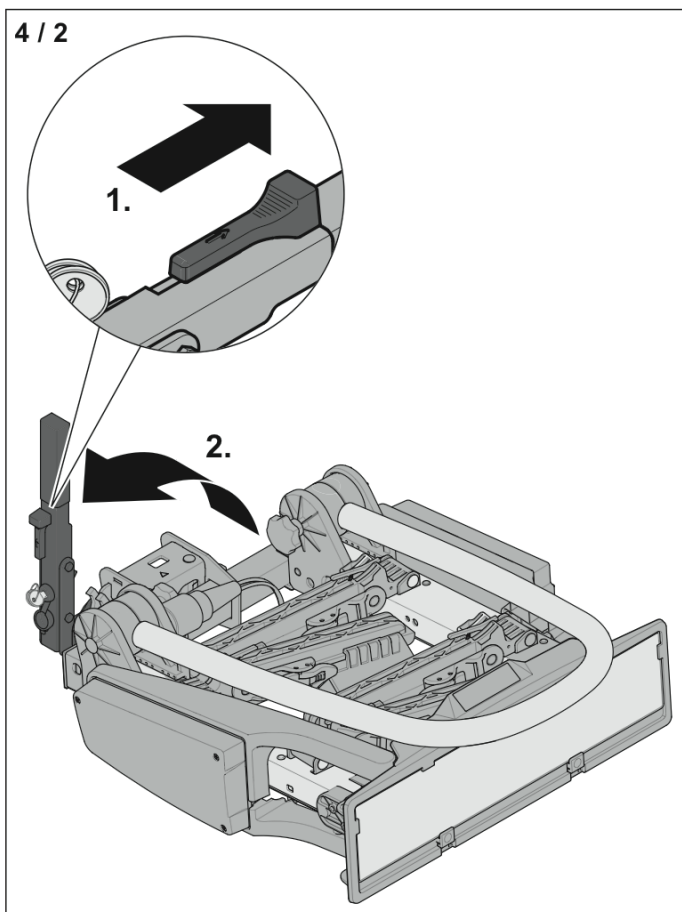
#### 4. Colocación del portabicicletas

4 / 1



- Abra la cerradura de la palanca de fijación.

4 / 2

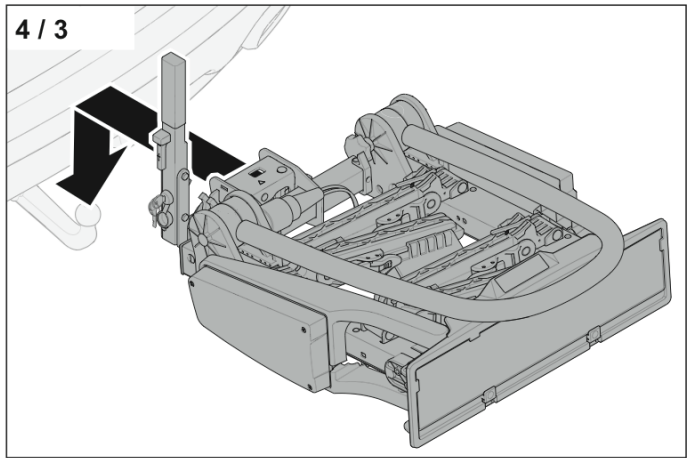


- Desbloquee la palanca de fijación (1).
- Tire de la palanca de fijación hacia arriba (2).

El enganche de remolque debe ser adecuado para la fijación del portabicicletas.

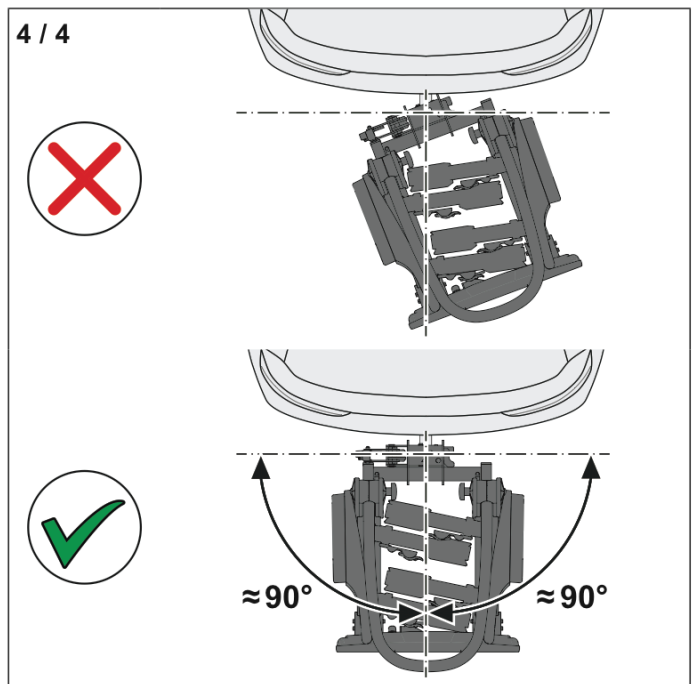
- «2.1 Uso correcto y conforme a la finalidad» en página 58

4 / 3



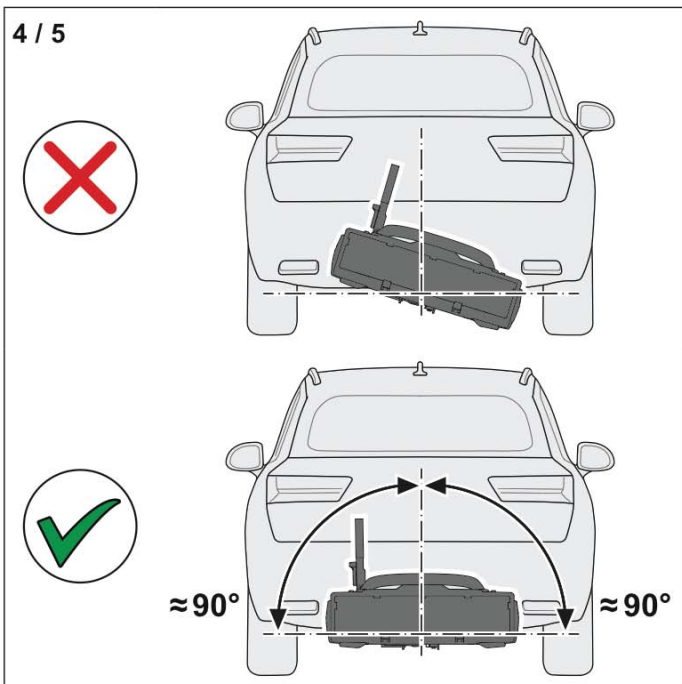
- Coloque el portabicicletas sobre el enganche de remolque del vehículo.

4 / 4

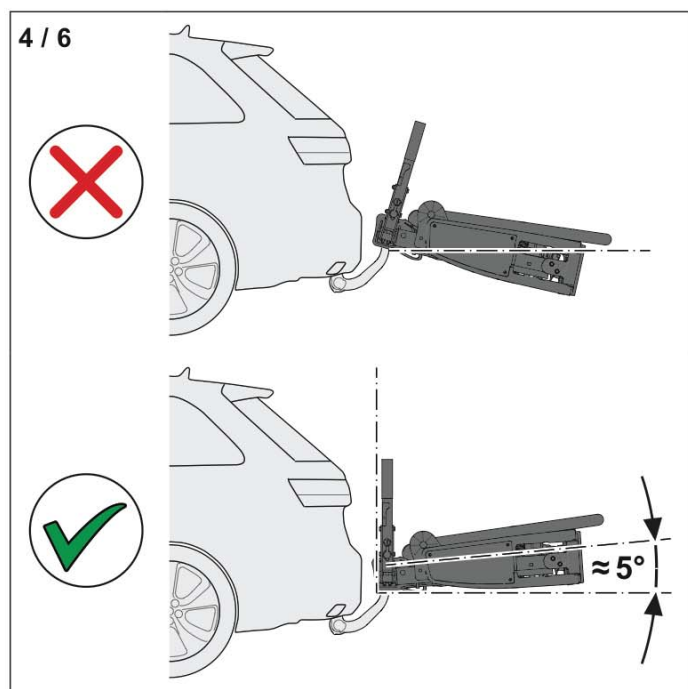


- Oriente el portabicicletas lateralmente.





- Oriente el portabicicletas en horizontal.



- Oriente el portabicicletas en vertical.

El portabicicletas se fija sobre el enganche de remolque. La fuerza de fijación del portabicicletas viene ajustada de fábrica de tal forma que la palanca de fijación deba presionarse hacia abajo con una fuerza equivalente a un peso de 35 a 45 kg.

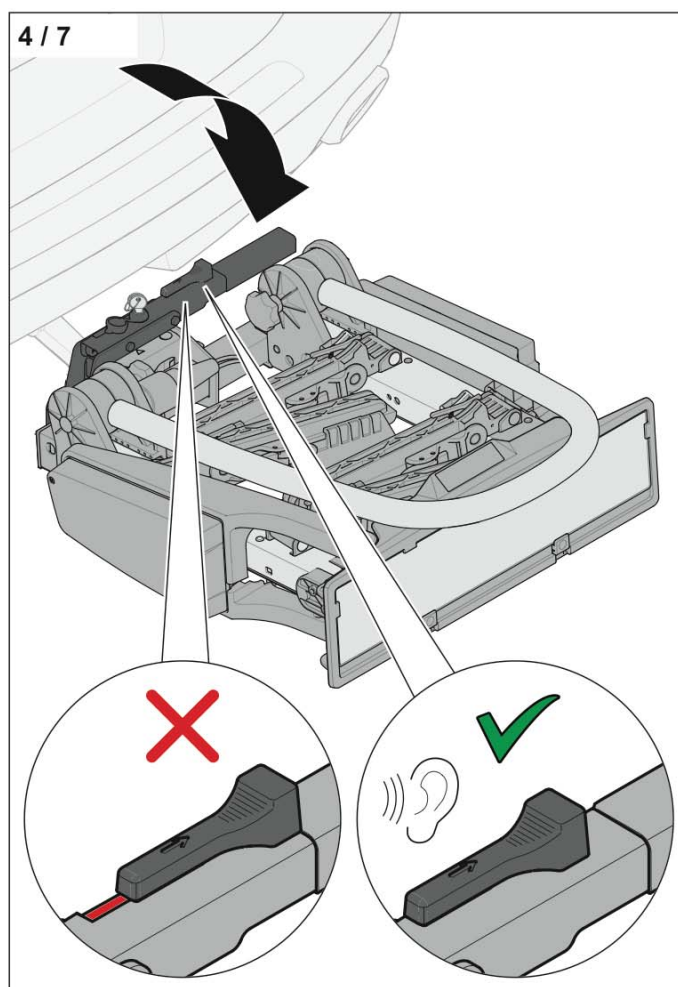
Al utilizarlo por primera vez se comprobará la fuerza de fijación. En enganches de remolque antiguos o gastados, la fuerza de fijación necesaria puede variar. → «10.1 Ajustar la fuerza de fijación» en página 72

### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### ¡Peligro de accidentes por fijación incorrecta del portabicicletas!

Una fuerza de fijación demasiado escasa puede provocar que durante la marcha el portabicicletas se gire.

- Asegúrese de que la bola del enganche y sus superficies de contacto estén limpias y libres de grasa.
- Presione la palanca de fijación siempre con la fuerza necesaria hasta el tope hacia abajo.
- Asegúrese de que la marca roja en el bloqueo de la palanca queda oculta.

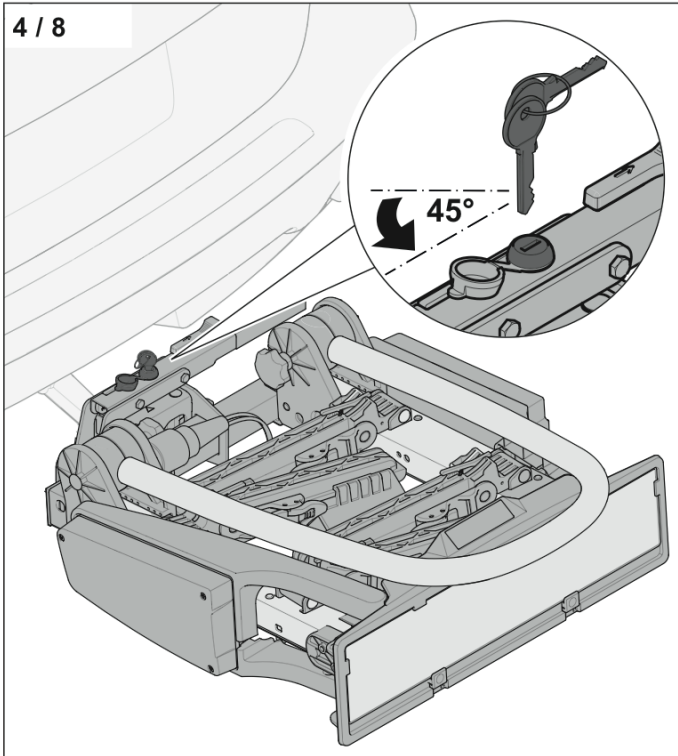


- Presione la palanca con una fuerza equivalente a un peso de 35 a 45 kg hacia abajo, hasta que engarce.

Si la palanca de fijación no se deja presionar hasta el tope inferior:

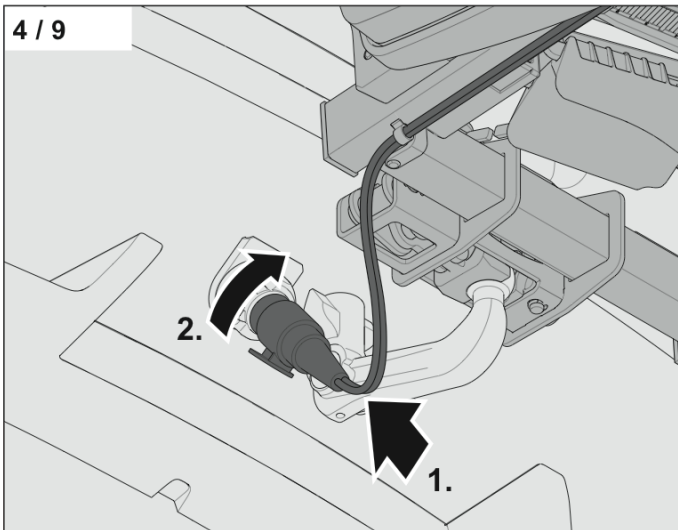
- Vuelva a levantar la palanca.
- Levante un poco el portabicicletas por detrás y aumente la nivelación vertical. → Fig. «4 / 6»
- Apriete la palanca hasta el tope de abajo.

4 / 8



- ▶ Cierre la cerradura de la palanca de fijación.
- ▶ Extraiga la llave.

4 / 9



- ▶ Enchufe el conector en la toma del enganche de remolque (1).
- ▶ Gire el conector en la toma en el sentido de las agujas del reloj hasta que engarce (2).

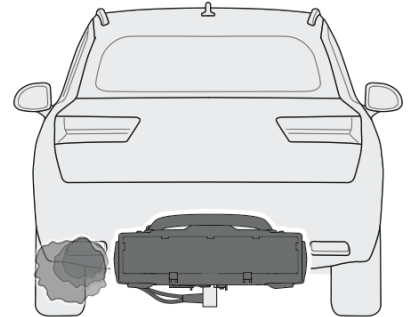
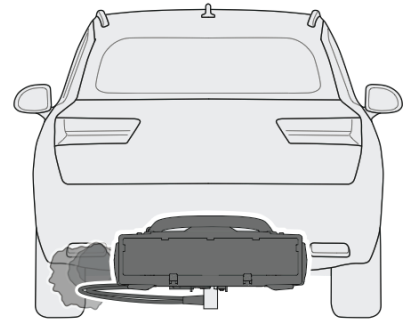
### ⚠ ¡ATENCIÓN!

#### ¡Peligro de daños en el cable!

Puede dañarse por el calor de los gases de escape o por arrastre sobre el asfalto. En este caso, pueden dejar de funcionar los pilotos traseros.

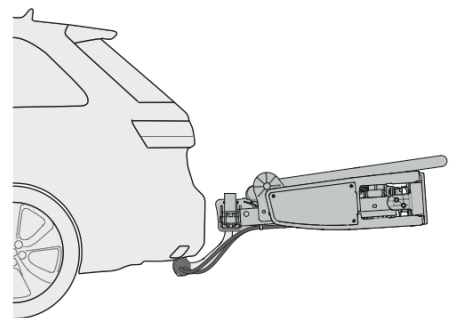
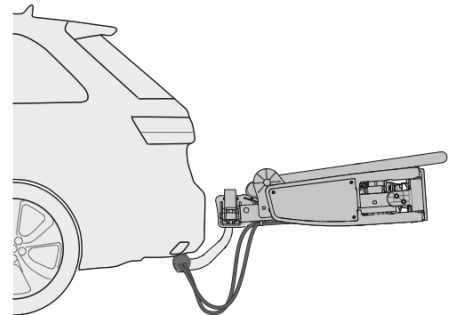
- ▶ Procure tender el cable de forma correcta.

4 / 10



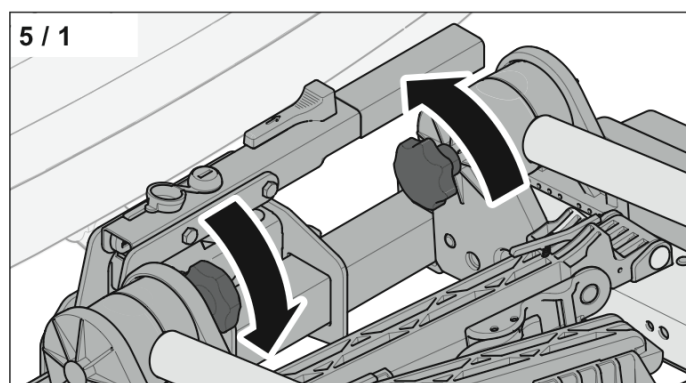
- ▶ Aparte el cable del tubo de escape.

4 / 11

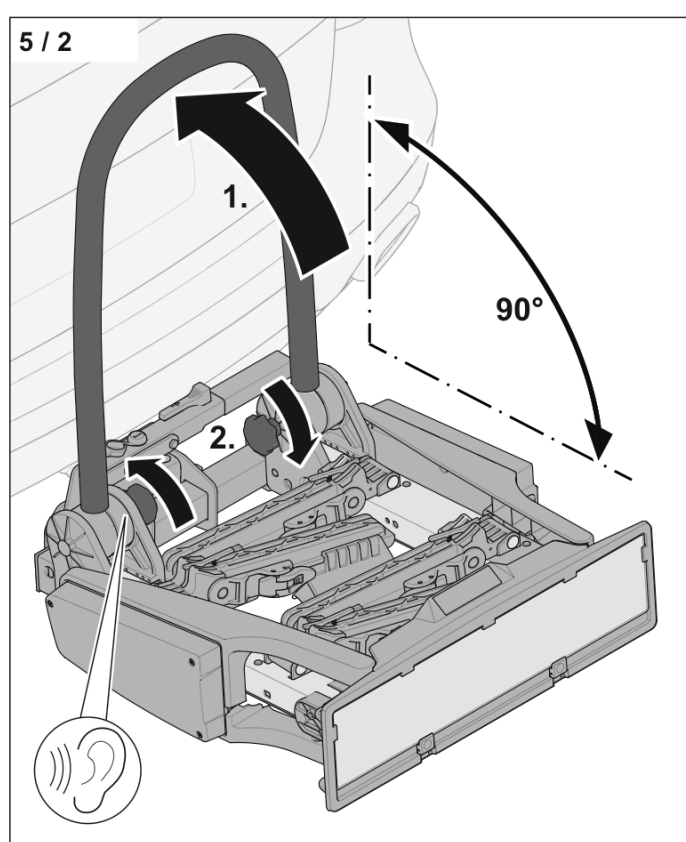


- ▶ Tienda el cable alejado de la carretera.

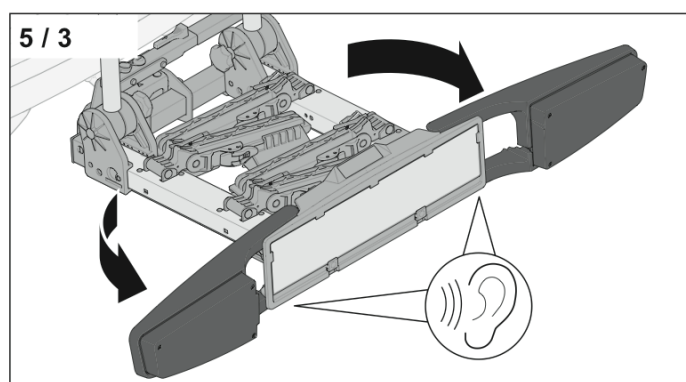
## 5. Desplegar el portabicicletas



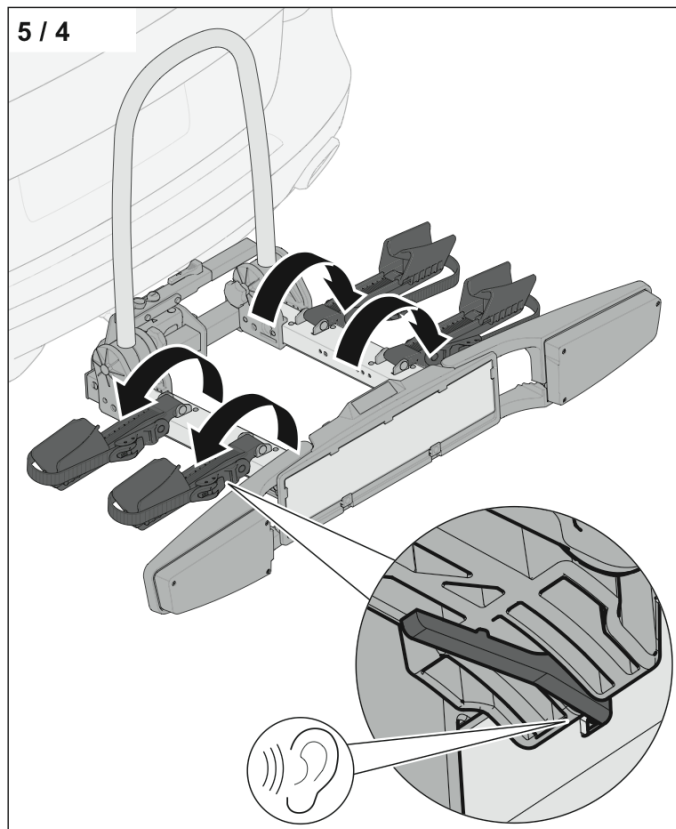
▶ Afloje los dos pomos de estrella del estribo.



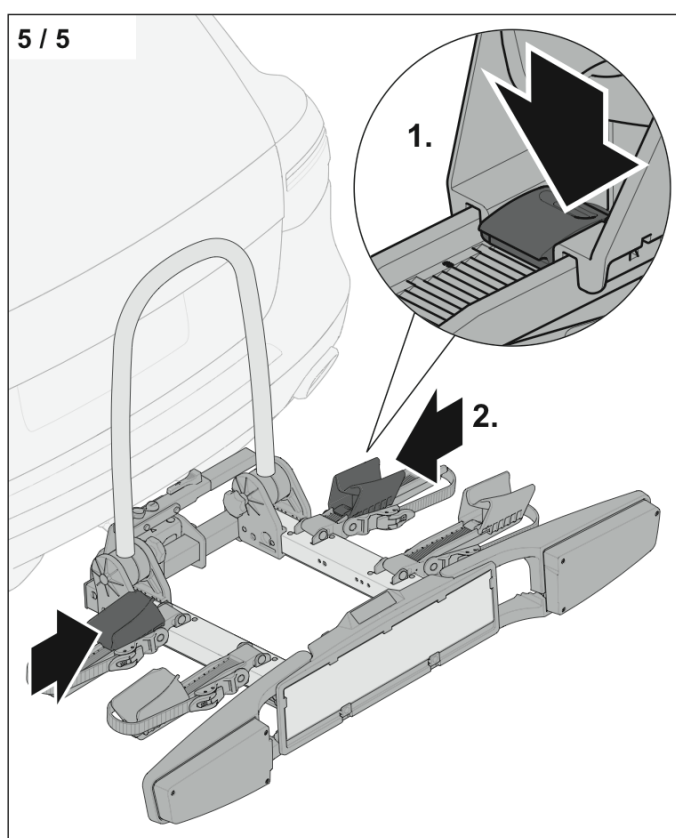
▶ Levante el estribo hacia arriba (1).  
▶ Apriete los dos pomos de estrella del estribo (2).



▶ Despliegue los dos bastidores de pilotos traseros hasta que engargen.



▶ Abra todos los soportes de rueda hasta que engargen.



▶ Presione el bloqueo de soporte de rueda (1).  
▶ Empuje los soportes de rueda totalmente hacia dentro (2).



## 6. Fijar las bicicletas

Las bicicletas deben ser adecuadas para su fijación en el portabicicletas.

→ «2.1 Uso correcto y conforme a la finalidad» en página 58

No se debe superar la capacidad máxima de carga del enganche de remolque.

☐ En el manual de instrucciones de su vehículo encontrará información sobre la carga permitida.

La carga que actúa sobre el enganche de remolque se calcula de la siguiente manera:

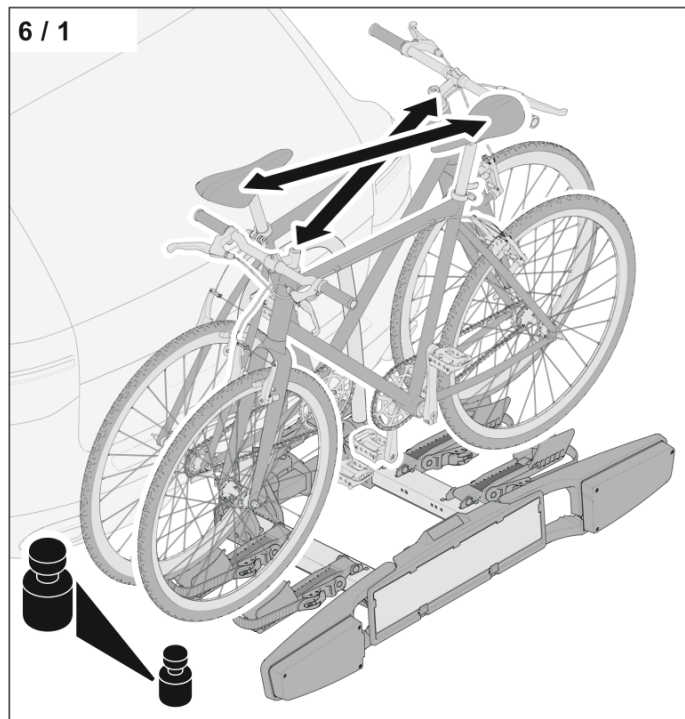
Portabicicletas (17,2 kg) + bicicleta 1 + bicicleta 2

### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### ¡Peligro de accidentes por pérdida de piezas!

Las piezas sueltas o elementos adosados en las bicicletas pueden soltarse y caer durante la marcha.

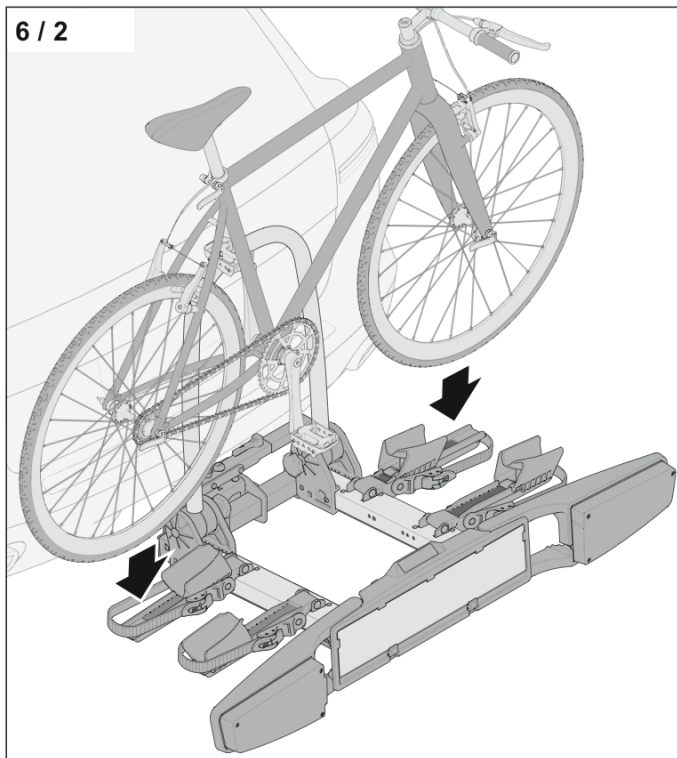
- ▶ Elimine todas las piezas sueltas o adosadas de las bicicletas (por ejemplo botellas, gomas de fijación, bolsas laterales, cestas, baterías, asientos para niños,...)



Disposición correcta de las bicicletas:

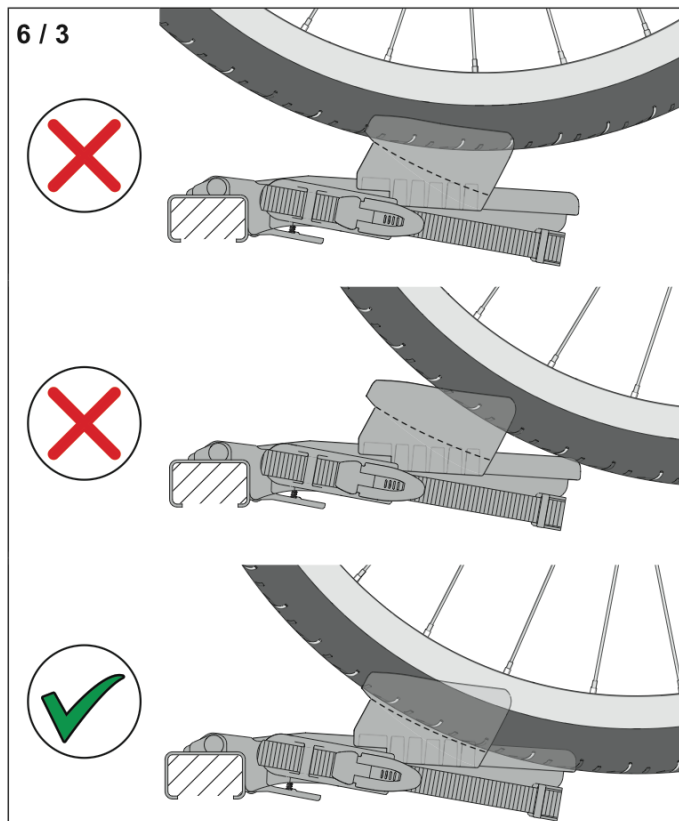
- Si se montan dos bicicletas, se colocarán en sentido opuesto una a la otra.
- La bicicleta de mayor peso debe montarse más cerca del vehículo.
- Cuando se transporte una sola bicicleta, se montará lo más cerca posible del vehículo.

6 / 2



- ▶ Coloque la bicicleta sobre los raíles para las ruedas.

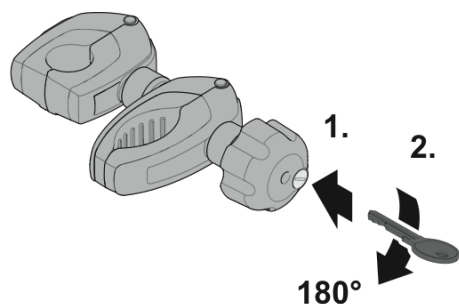
6 / 3



- ▶ Empuje los soportes de rueda hasta la bicicleta.

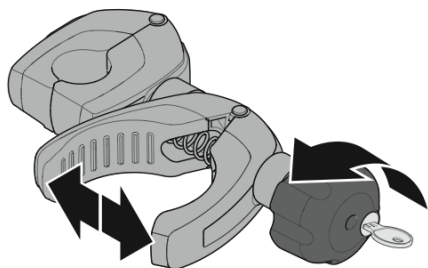


6 / 4



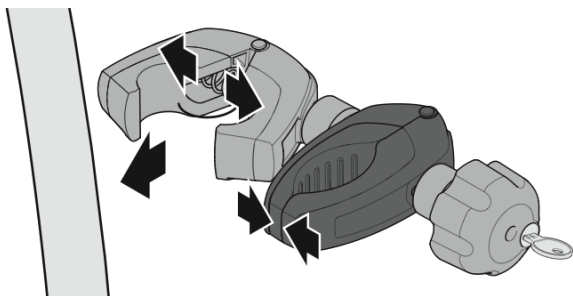
- ▶ Inserte la llave en la cerradura del distanciador (1).
- ▶ Abra la cerradura del distanciador (2).

6 / 5



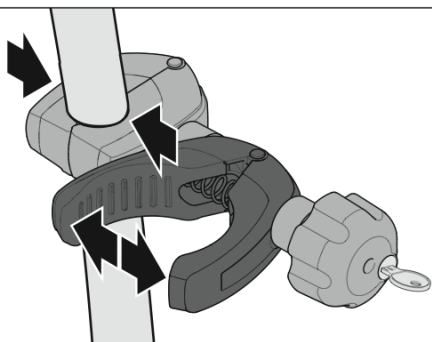
- ▶ Abra la pinza para bicicleta girando la tuerca de muletilla

6 / 6



- ▶ Presione pinza para bicicleta para abrir la pinza del estribo.

6 / 7



- ▶ Fije la pinza del estribo al estribo abriendo la pinza para bicicleta.

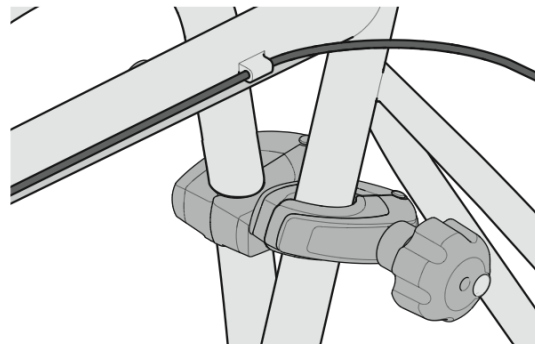
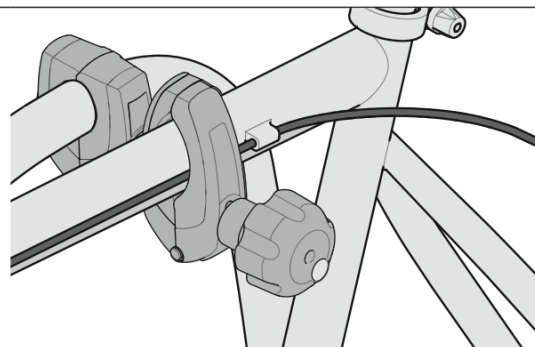
## ⚠ ¡ATENCIÓN!

### ¡Peligro de daños en la bicicleta!

Los elementos sensibles (como cables de frenos y cambio, cuadro de carbono) pueden dañarse con el distanciador al cerrar las pinzas.

- ▶ Asegúrese de que el cuadro de la bicicleta es adecuado para su fijación.
- ▶ Fije la pinza para bicicleta solo en el cuadro o en la tija del sillín.

6 / 8



- ▶ Elija una posición adecuada para fijar la bicicleta con seguridad.

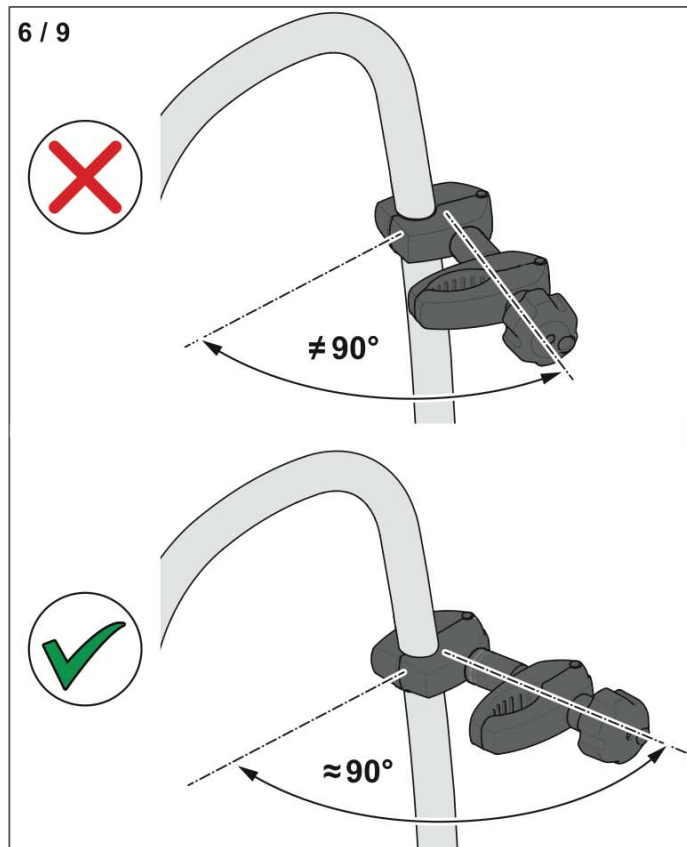
### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### ¡Peligro de accidentes por fijación incorrecta de las bicicletas!

Si el distanciador no se monta adecuadamente, la bicicleta puede caer o volcarse.

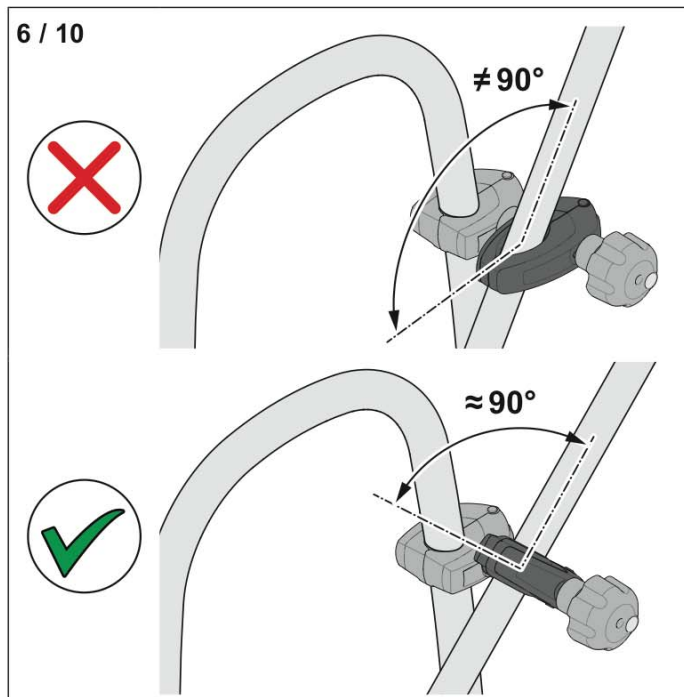
- ▶ Asegúrese de que la pinza para bicicleta es adecuada para el estribo.
- ▶ Asegúrese de que la pinza para bicicleta está correctamente orientada al cuadro de la bicicleta.
- ▶ Reemplace de inmediato cualquier pinza defectuosa.

6 / 9



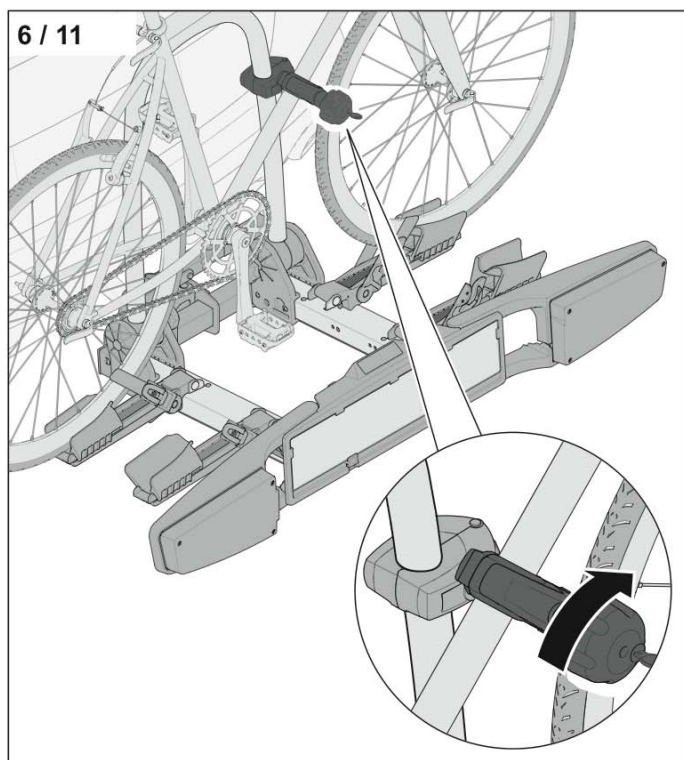
- ▶ Oriente el distanciador al estribo.

6 / 10

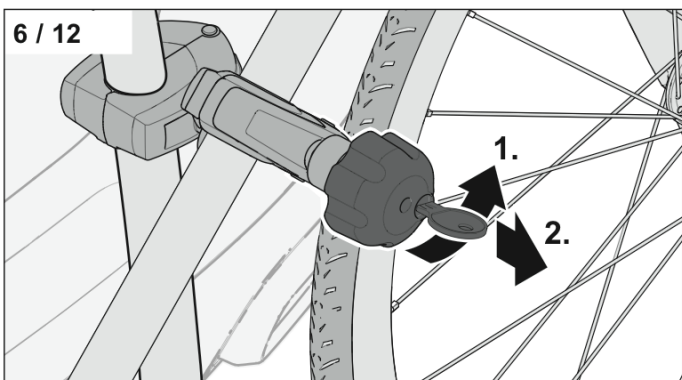


- ▶ Coloque la pinza para bicicleta alrededor del cuadro.
- ▶ Oriente la pinza hacia el cuadro.

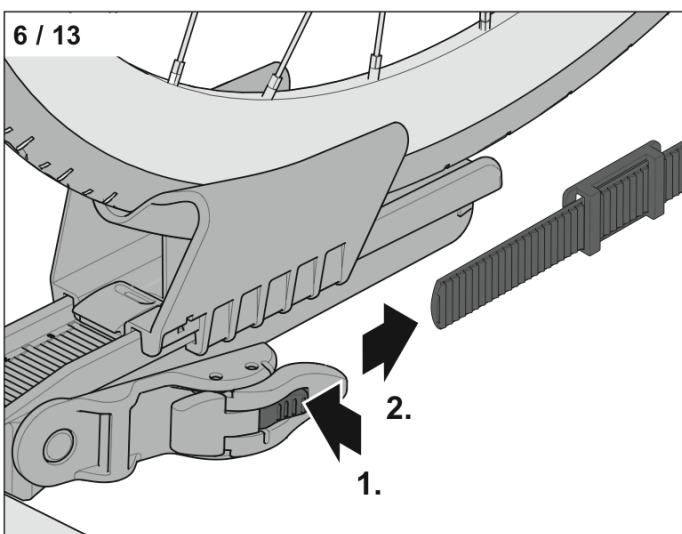
6 / 11



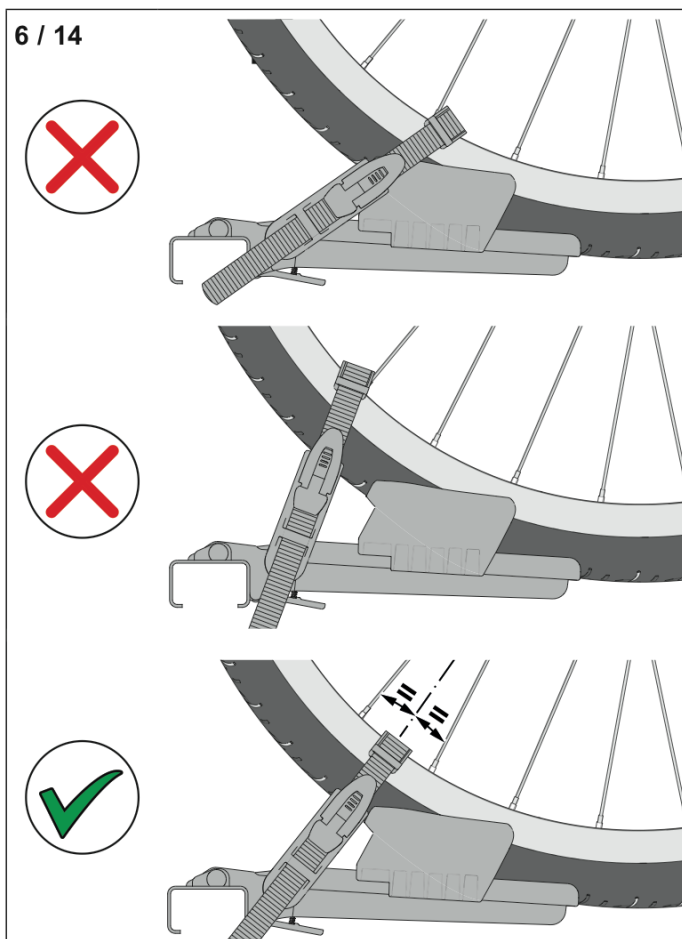
- ▶ Gire la tuerca de muletilla para fijar la bicicleta con la pinza para bicicleta.



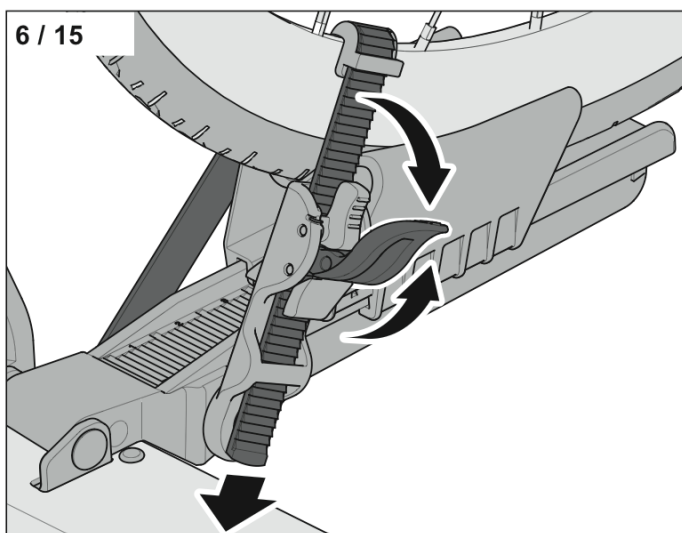
- ▶ Cierre la cerradura del distanciador (1).
- ▶ Extraiga la llave (2).



- ▶ Presione el desbloqueo de la correa dentada (1).
- ▶ Extraiga la correa dentada del bloqueo de correa (2).



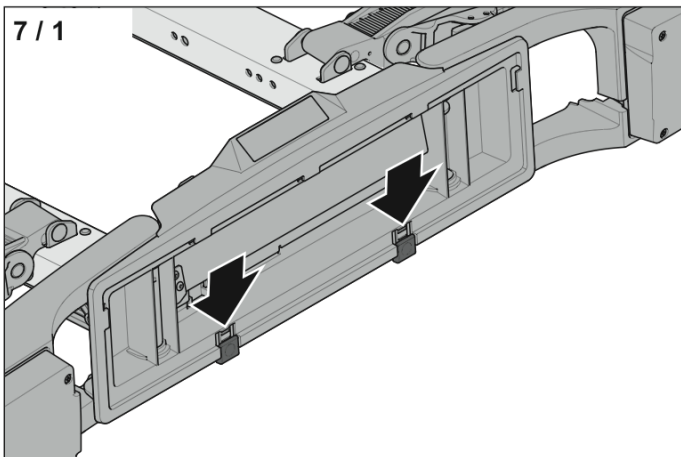
- ▶ Coloque la correa dentada en ambos lados sobre la llanta.



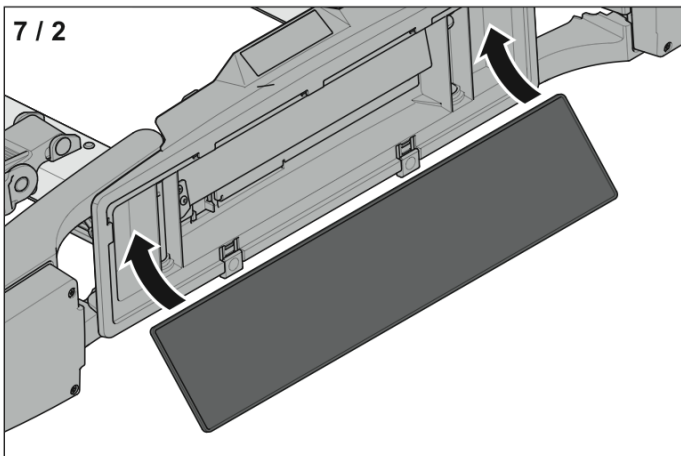
- ▶ Coloque los protectores de llanta sobre la llanta.
- ▶ Pase la correa dentada por el bloqueo de correa.
- ▶ Tense la correa moviendo varias veces la palanca de bloqueo de la correa hacia delante y hacia atrás.

La fijación de las demás ruedas se realiza de igual forma.

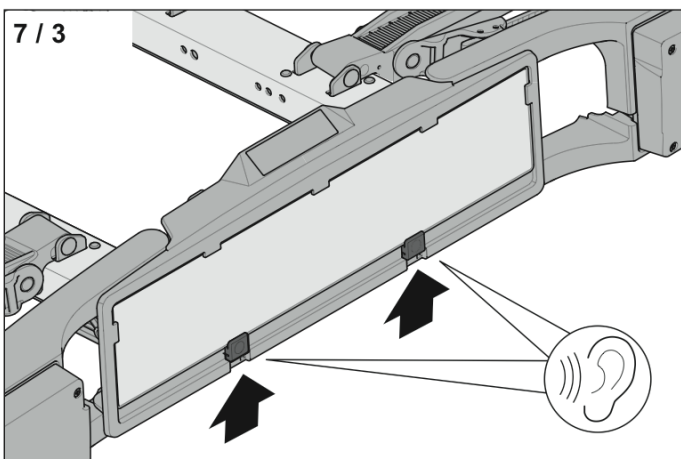
## 7. Colocación de la matrícula



- ▶ Asegúrese de que los fijadores de la matrícula estén deslizados hacia abajo.



- ▶ Coloque la matrícula en el soporte.



- ▶ Empuje los fijadores de matrícula hacia arriba (como confirmación se oirán 2 o 3 clics).
- ▶ Asegúrese de que la matrícula está bien fijada.

## 8. Inclinar el portabicicletas

Se puede acceder al maletero del vehículo también con bicicletas fijadas en el portabicicletas. El portabicicletas dispone de una función de inclinación que permite abrir el maletero.

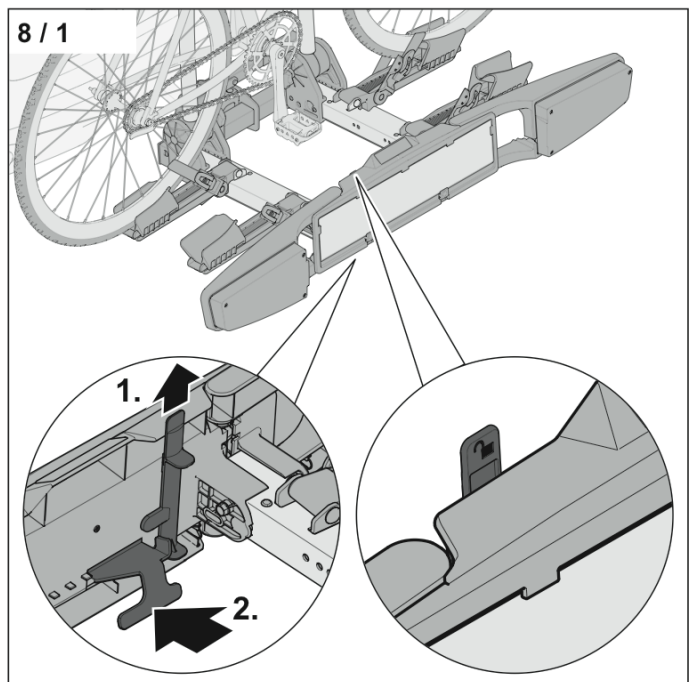
### Inclinación del portabicicletas

#### ⚠ ¡ATENCIÓN!

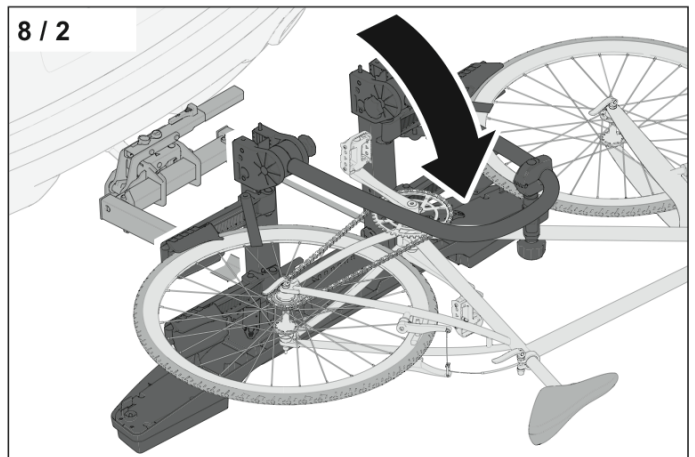
#### ¡Peligro de daños en la bicicleta!

Los manillares muy anchos pueden tocar el suelo al inclinar el portabicicletas.

- ▶ Incline el portabicicletas con cuidado y lentamente.



- ▶ Tire del seguro de inclinación hacia arriba (1).
- ▶ Sujete la palanca de inclinación por debajo.
- ▶ Tire de la palanca de inclinación (2).



- ▶ Incline el portabicicletas apartándolo del vehículo.

Ahora puede abrirse el maletero.



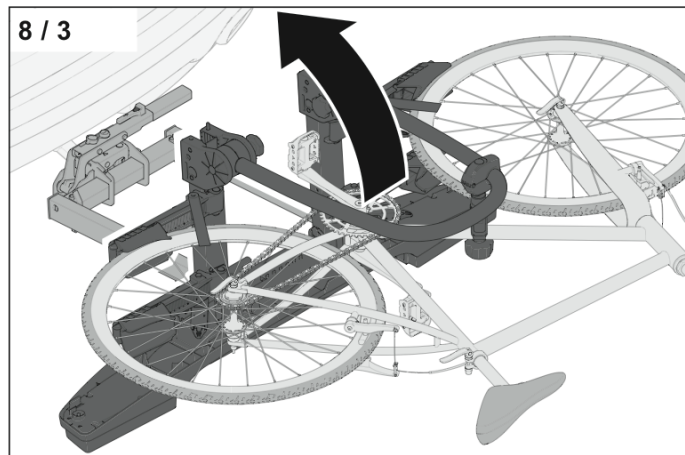
## Levantar el portabicicletas

### ⚠ ¡ATENCIÓN!

#### ¡Peligro de daños en el vehículo!

Si el maletero está abierto, las bicicletas pueden golpear contra el portón trasero del vehículo.

- ▶ Cierre el maletero antes de levantar el portabicicletas.



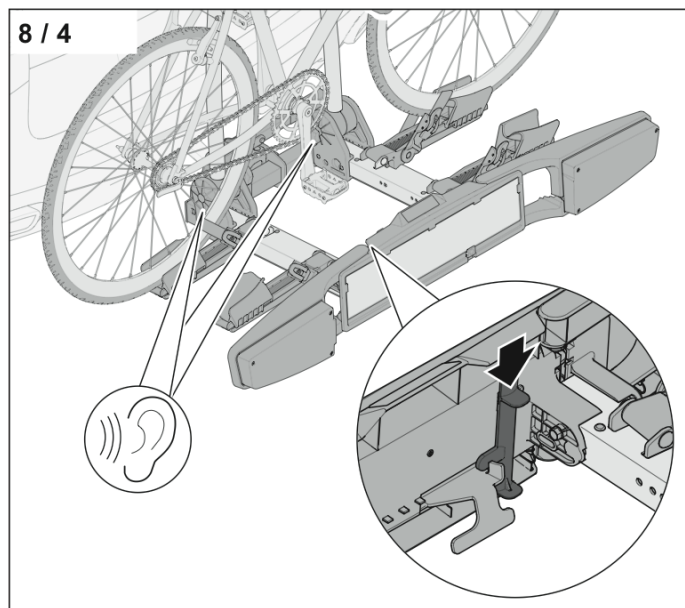
- ▶ Coloque el portabicicletas en su posición de marcha.

### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### Peligro de accidentes por una palanca de inclinación mal fijada!

Al conducir con una palanca de inclinación mal fijada, el portabicicletas podría inclinarse durante la marcha.

- ▶ Compruebe, tras levantar el portabicicletas, que el soporte ha quedado bien bloqueado.
- ▶ Asegure la palanca de inclinación con el seguro antivuelco.



- ▶ Presione el seguro antiinclinación hacia abajo.

## 9. Desmontaje

### 9.1 Extracción de las bicicletas

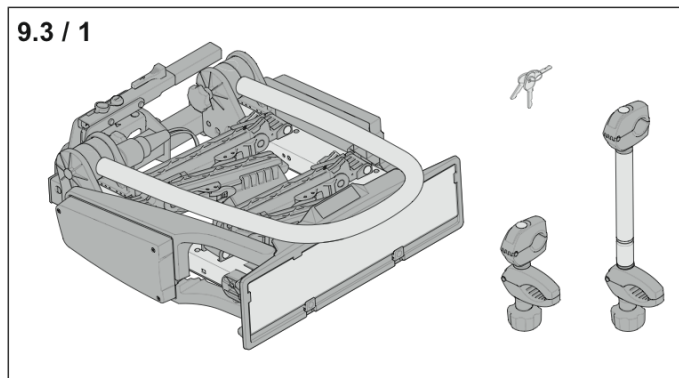
- ▶ Abra el cierre del distanciador.
- ▶ Gire la tuerca de muletilla en sentido contrario a las agujas del reloj para abrir las pinzas de bicicleta.
- ▶ Presione el bloqueo de correa dentada para soltar la correa.
- ▶ Extraiga la correa dentada del bloqueo de correa.
- ▶ Saque las bicicletas del portabicicletas.
- ▶ Extraiga los distanciadores.

### 9.2 Plegado del portabicicletas

- ▶ Coloque las correas dentadas sobre los soportes de rueda.
- ▶ Pase las correas dentadas por los bloqueos de correa.
- ▶ Empuje hacia arriba el bloqueo de raíles de rueda.
- ▶ Pliegue los raíles hacia dentro.
- ▶ Pliegue los bastidores de pilotos traseros hacia dentro.
- ▶ Afloje los pomos de estrella del estribo.
- ▶ Gire el estribo hacia abajo.
- ▶ Apriete los pomos de estrella del estribo.

### 9.3 Extracción del portabicicletas

- ▶ Gire el conector de luces en sentido contrario a las agujas del reloj.
- ▶ Extraiga el conector de la toma del vehículo.
- ▶ Inserte el conector en su alojamiento.
- ▶ Abra el bloqueo de la palanca de fijación.
- ▶ Desbloquee la palanca de fijación.
- ▶ Tire de la palanca de fijación hacia arriba.
- ▶ Extraiga el portabicicletas.
- ▶ Apriete la palanca de fijación hacia abajo.
- ▶ Cierre el bloqueo de la palanca de fijación.



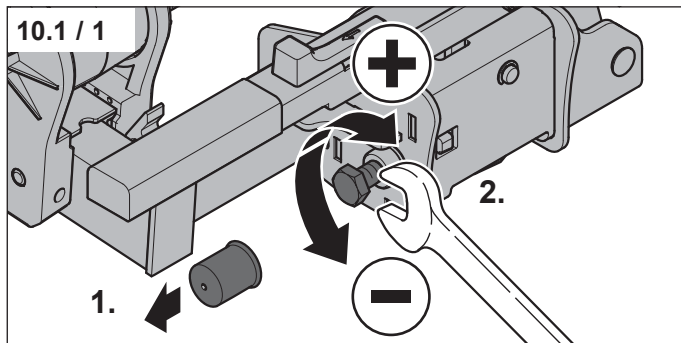
## 10. Mantenimiento y cuidados

### 10.1 Ajustar la fuerza de fijación

Al utilizarlo por primera vez se comprobará la fuerza de fijación. En enganches de remolque antiguos o gastados, la fuerza de fijación necesaria puede variar.

La fuerza de fijación será suficiente cuando la palanca de fijación deba presionarse hacia abajo con una fuerza equivalente a un peso de 35 a 45 kg al fijar el portabicicletas sobre el enganche de remolque.

La fuerza de fijación puede aumentarse o reducirse con ayuda de un tornillo de ajuste.



- ▶ Saque el tapón protector (1).
- ▶ Ajuste la fuerza de fijación (2).
- ▶ Vuelva a colocar el tapón.

Tras ajustar la fuerza de fijación:

- ▶ Apriete hacia abajo la palanca de fijación hasta el tope, hasta que engarce.  
→ Fig. «4 / 7»
- ▶ Compruebe el correcto asiento del portabicicletas sobre la bola de remolque, por ejemplo girando lateralmente.

Si el portabicicletas puede moverse con la mano, deberá aumentar la fuerza de fijación. Caso necesario puede comprobarse el ajuste de la fuerza de fijación en un taller especializado.

### 10.2 Cambio de bombillas

- ▶ Para cambiar las bombillas, diríjase a una tienda especializada o a un taller.

### 10.3 Cuidados del portabicicletas

#### ⚠ ¡ADVERTENCIA!

#### ¡Peligro de accidentes si el portabicicletas se afloja o resbala!

Si la bola de remolque tiene grasa o hay uniones atornilladas engrasadas, la fijación puede aflojarse.

El portabicicletas o las bicicletas podrían resbalar o caer.

- ▶ Asegúrese de que la superficie de contacto con la bola del enganche esté limpia y libre de grasa.
- ▶ No engrase ni lubrique nunca uniones atornilladas.

#### ⚠ ¡ATENCIÓN!

#### ¡Peligro de daños por limpieza inadecuada!

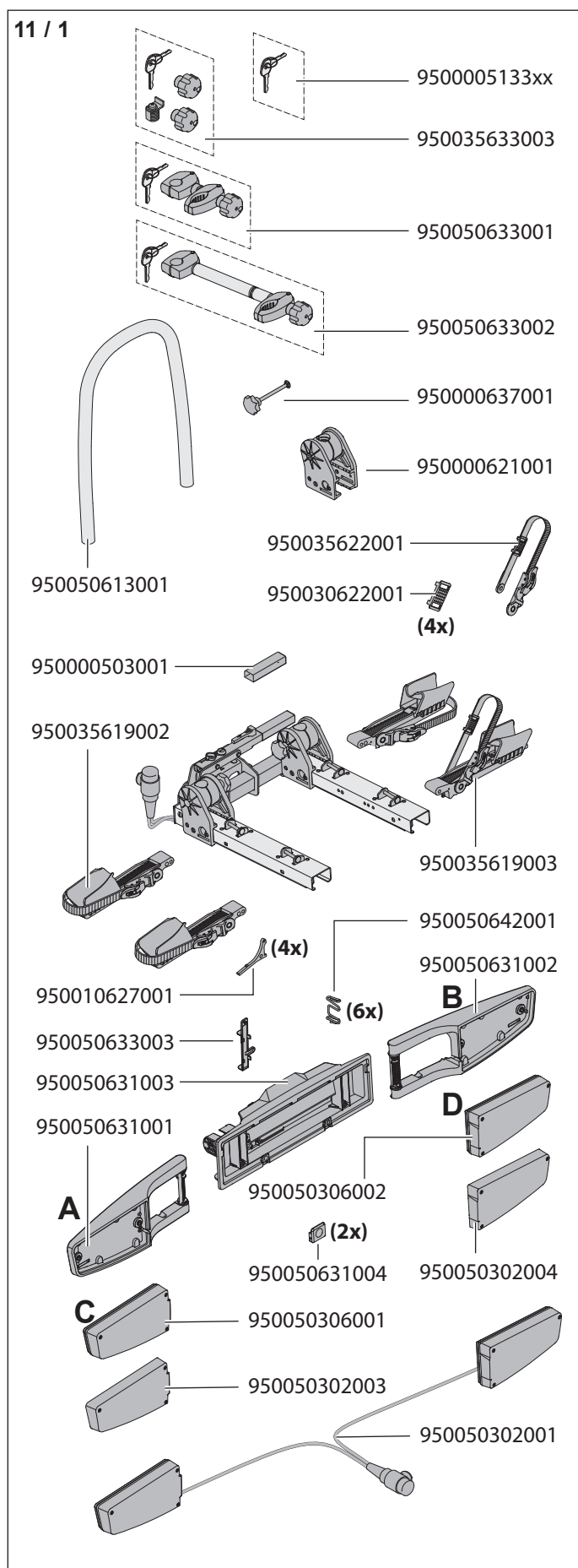
Los limpiadores a presión, estropajos y detergentes agresivos pueden estropear el portabicicletas.

- ▶ Limpie el portabicicletas con agua y champú para vehículos.

El portabicicletas necesita los cuidados siguientes:

- ▶ Limpie el portabicicletas regularmente.
- ▶ Elimine la sal y la suciedad tras uso en invierno.
- ▶ Rocíe las cerraduras cada 100 ciclos de uso, al menos cada 2 meses con aceite sin resinas. Accione las cerraduras unas cuantas veces tras su engrase.

## 11. Recambios



## 12. Garantía de producto

Estimado cliente:

Al adquirir este producto Westfalia se ha decidido Usted por un alto estándar de calidad.

Por tal razón, Westfalia Automotive GmbH le concede una garantía de cinco (5) años para este producto Westfalia, siempre que lo use en las condiciones indicadas para el producto.

Esta garantía sobre el producto será válida siempre que:

- Usted viva (resida) normalmente en Europa
- Este producto Westfalia haya sido fabricado por Westfalia Automotive GmbH y le haya sido vendido como producto nuevo
- Usted haya comprobado, seguido a comprarlo, si el producto Westfalia presentaba deficiencias y, de ser el caso, las haya notificado al concesionario que le vendió el producto Westfalia.

Siempre que cumpla Usted las presentes condiciones de garantía del producto, podrá hacer valer su derecho de garantía frente a Westfalia Automotive GmbH cuando

- Fallos de material, diseño o fabricación imputables a Westfalia Automotive GmbH menoscaben notablemente la funcionalidad del producto Westfalia y
- Pueda descartarse que la pérdida de funcionalidad se deba a un mantenimiento insuficiente, un mal uso o un uso para finalidades inadecuadas o que dicha pérdida de funcionalidad sea causa de agentes medioambientales o condiciones de uso extraordinarias.
- Usted permita a Westfalia Automotive GmbH examinar in situ este producto Westfalia.

Para satisfacer la prestación de garantía reclamada para este producto, Westfalia Automotive GmbH podrá, según su criterio:

- Bien reparar el producto Westfalia defectuoso o suministrar otro de recambio, o bien
- Restituir el dinero equivalente al valor actual del producto Westfalia (el valor actual es el precio original de compra menos un 15% por cada año empezado tras su compra).

Sus reclamaciones sobre el producto prescribirán en un año después de presentar Usted la reclamación a Westfalia Automotive GmbH. La duración de cinco (5) años para la garantía del producto es un plazo con fecha final fija, que comienza con su compra del producto Westfalia y que no se prolonga debido a posibles trabajos de subsanación cubiertos por la garantía.

Esta garantía del producto no dará lugar a reclamaciones que vayan más allá de lo aquí expuesto. En tanto Westfalia Automotive GmbH no viole sus obligaciones según esta garantía o no ponga en peligro la vida e integridad física de las personas por intencionalidad o negligencia notoria, se desestimarán posibles reclamaciones de daños y perjuicios contra Westfalia Automotive GmbH.

Sus derechos contractuales respecto al concesionario donde haya adquirido el producto Westfalia (p.ej. su derecho a restitución en caso de defectos del producto) no se verán afectados por las presentes condiciones de garantía.

**bikelander classic**

**A: 950 000 631 001**

**B: 950 000 631 002**

**C: 950 000 302 003**

**D: 950 000 302 004**



Westfalia-Automotive GmbH  
Am Sandberg 45  
33378 Rheda-Wiedenbrück

[www.westfalia-automotive.com](http://www.westfalia-automotive.com)  
[www.bikelander.de](http://www.bikelander.de)  
[www.bikelander.eu](http://www.bikelander.eu)

